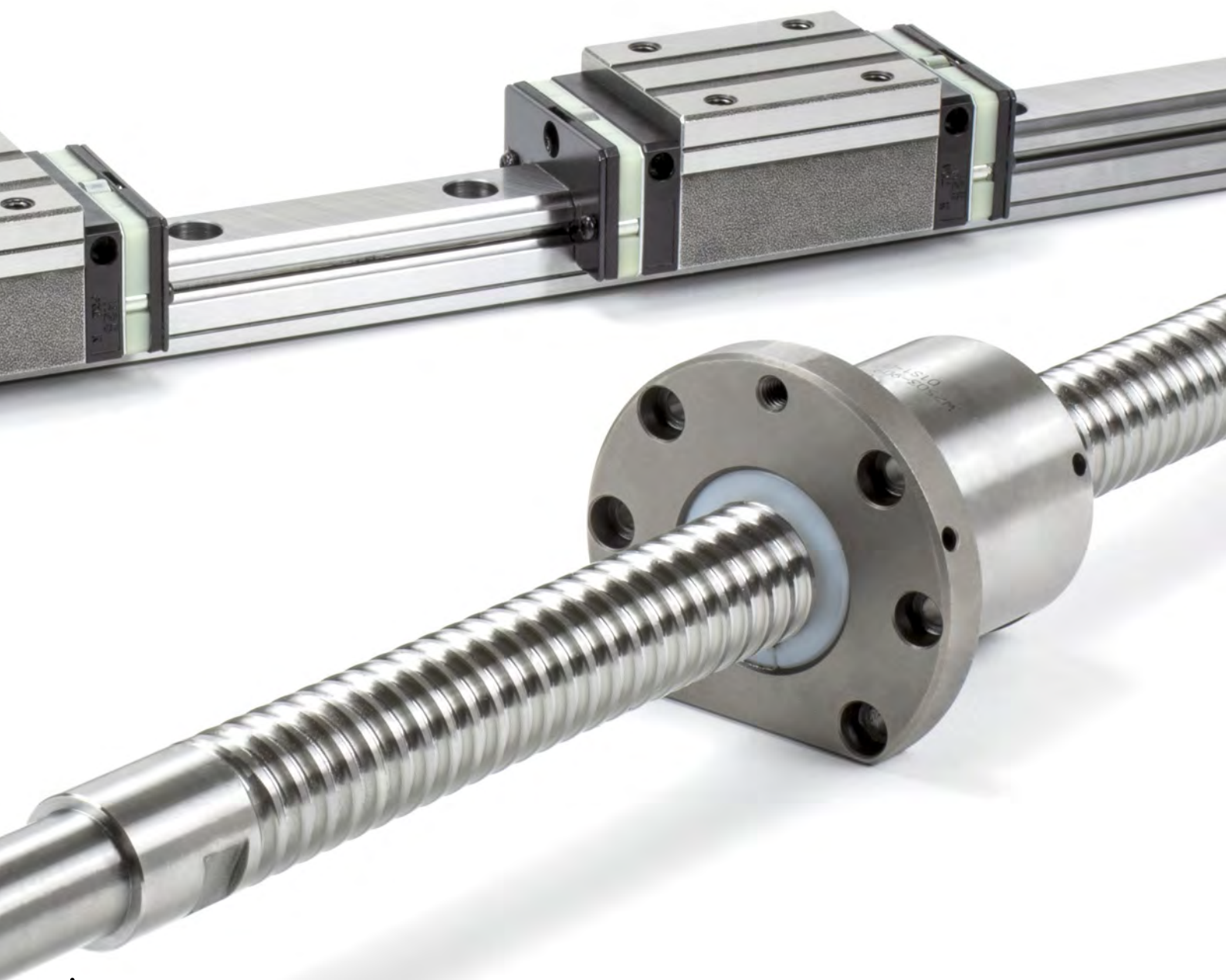
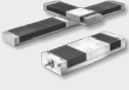


Hauptkatalog



BEWEGEND.
PRÄZISE.
PERSÖNLICH.

Wellen und Kugelbuchsen		5
Profilschienenführungen		47
Spindeltechnologie		100
Kugelgewindetriebe		102
Axial-Schräggugellager		110
Spindellagereinheiten		120
Gewinderollenschraubtriebe		128
NEXEN		136
Linearsysteme		144
Positioniersysteme		206
Hubgetriebe		236
Wälzlager		242

Lineartechnik
Lineartechnik
Lineartechnik
Lineartechnik
Lineartechnik
Lineartechnik
Handhabungs- technik
Handhabungs- technik
Lineartechnik
Maschinen- technik

145 LT55 und LT80

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



149 Zubehör LT55 und LT80

154 LTZ55 und LTZ80

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



158 Zubehör LTZ55 und LTZ80

161 LT50

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



164 Zubehör LT50

166 EGT/EGK

Linearmodule mit Spindelantrieb



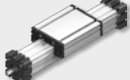
168 EHT/EHK

Linearmodule mit Spindelantrieb



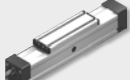
170 ELT/ELK

Linearmodule mit Spindelantrieb



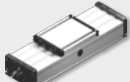
172 QST/K

Linearmodule mit Spindelantrieb



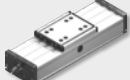
174 DLT/DLK

Linearmodule mit Spindelantrieb



176 DST/DSK

Linearmodule mit Spindelantrieb



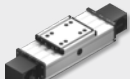
178 DST/DSK P

Linearmodule mit Spindelantrieb



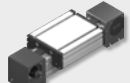
180 DSZ

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



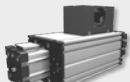
182 ELZ

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



184 ELSZ

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



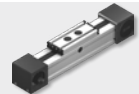
186 ELZI

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



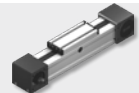
188 QLZ

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



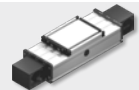
190 QSZ

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



192 DLZ

Linearmodule mit Zahnriemenantrieb



194 Zubehör Linearmodule

202 Anfrageformular

Linearsysteme

• LINEARMODUL MIT ZAHNRIEMENANTRIEB

Technische Hinweise



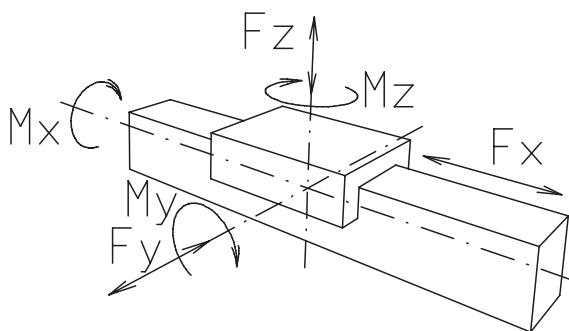
• LT55 UND LT80

Das Profil der Achse besteht aus einem eloxierten Vierkant-Aluminiumprofil mit integrierter Linearschiene. Die Profilschienen sind Präzisionsprodukte und erlauben es der Linearachse, hohe Nutzlasten bei Verfahrensgeschwindigkeiten von bis zu 2000 mm/s zu fahren. Die Zahnriemen bestehen aus Polyurethan mit integrierten Stahllitzen. In Kombination mit

den spielfreien Umlenkrollen kann eine hohe Präzision und Tragfähigkeit gewährleistet werden. Gleichzeitig dient der Zahnriemen auch als Abdeckung der Linearachse und verhindert das Eindringen von Schmutz in das Innere der Achse. Der Aluminiumschlitten, auf welchem später die zu bewegende Kundenapplikation befestigt wird, ist über eine Adapterplatte

mit dem Führungswagen verbunden.

Der Führungswagen kann auf Kundenwunsch in beliebiger Länge und mit zusätzlichen Befestigungsbohrungen gefertigt werden. Auf Wunsch können die Linearachsen zu Mehrachssystemen kombiniert werden.



	Dyn. zul. Belastung	Baugrößen	
		55	80
Baureihe LT	Mx Nm	40	220
	My Nm	106	720
	Mz Nm	106	960
	Fx N	1200	4400
	Fy N	3400	7400
	Fz N	3600	7400
	Leerlaufdrehmomente Nm	0,9	0,9
	Verfahrensgeschwindigkeit m/s (max)	2	2
	Beschleunigung m/s ² (max)	30	30
	Wiederholgenauigkeit mm	0,1	0,1
	Maximaler Hub mm	5750	5750
	Vorschubkonstante mm/U	150	200

Zahnriemenklemme mit Spannvorrichtung

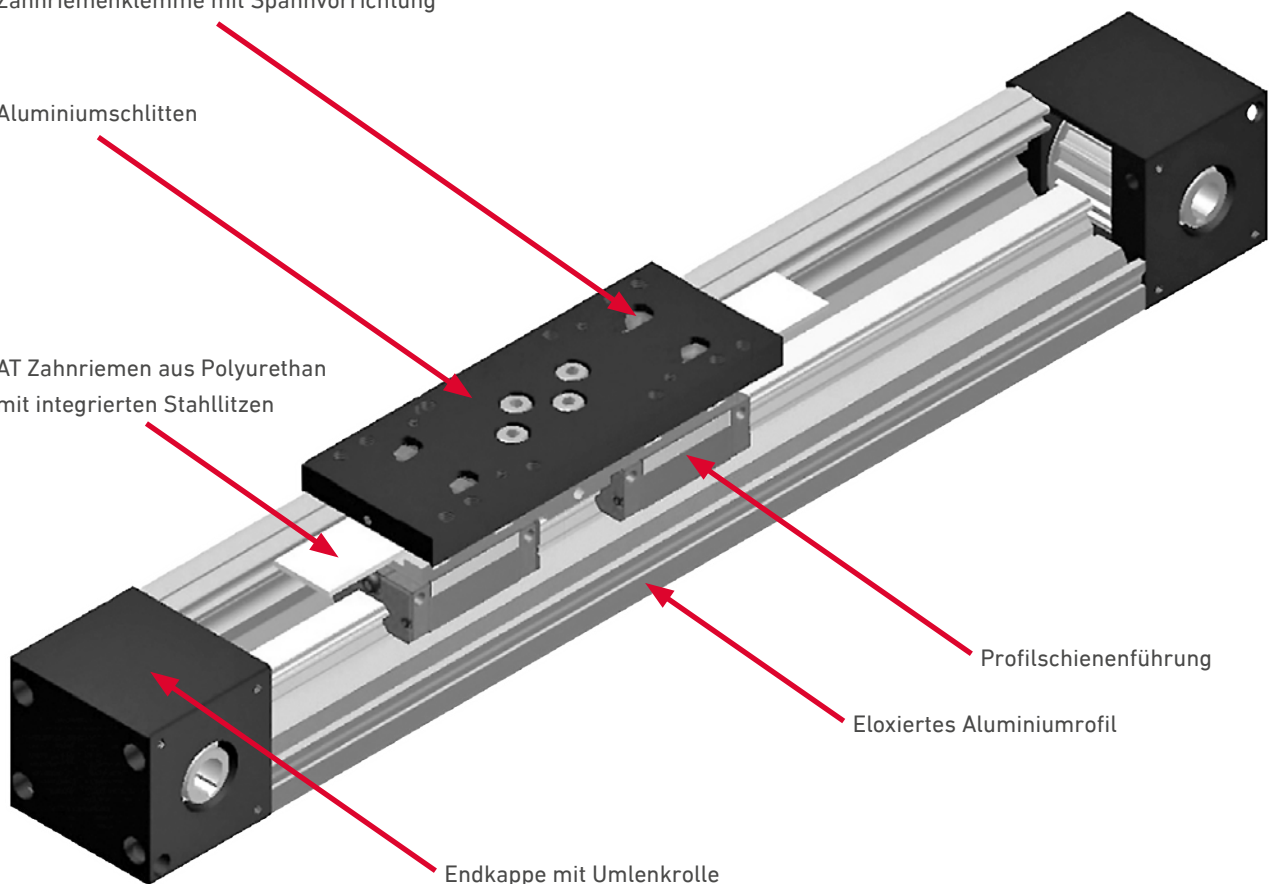
Aluminiumschlitten

AT Zahnriemen aus Polyurethan
mit integrierten Stahllitzen

Profilschienenführung

Eloxiertes Aluminiumprofil

Endkappe mit Umlenkrolle



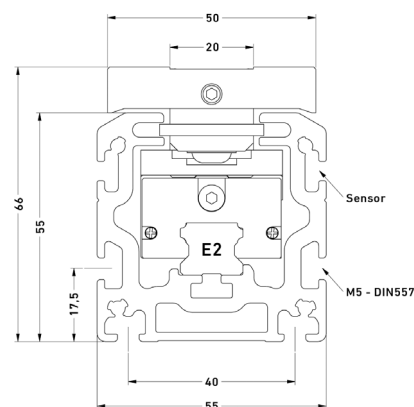
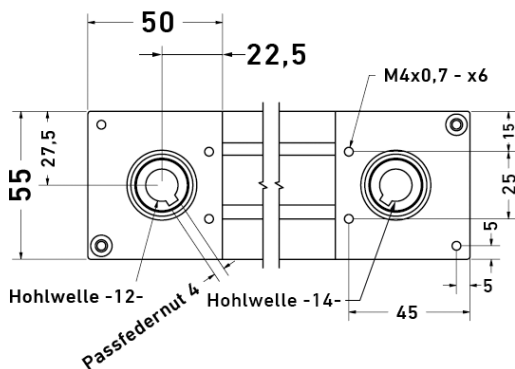
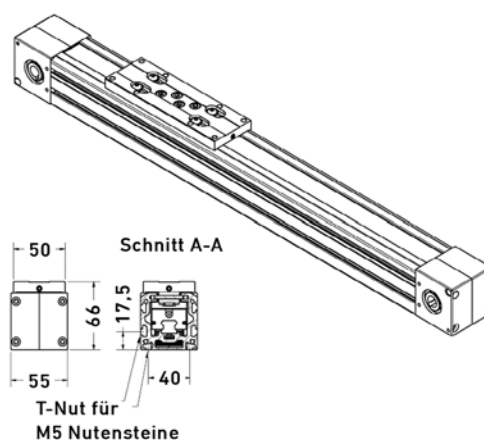
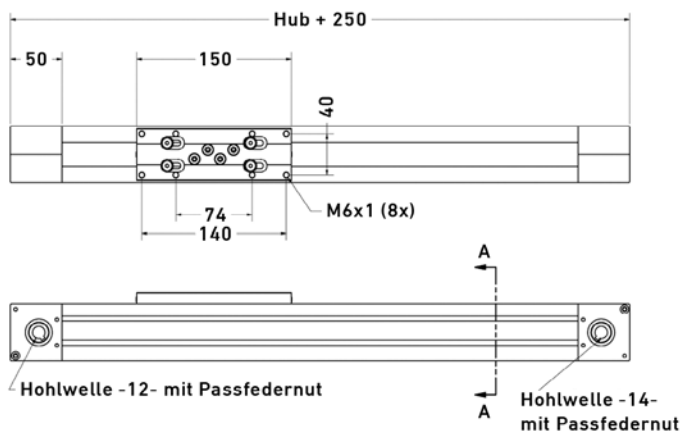
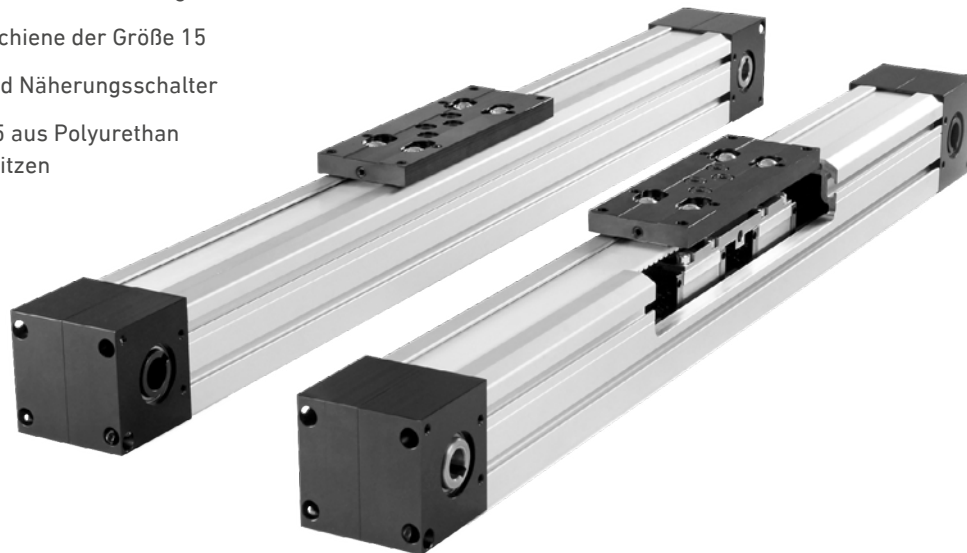
Quick-Link: www.ltk.de/lt55
www.mew.at/lt55



CAD-Modell verfügbar

• LINEARMODUL MIT ZAHNRIEMENANTRIEB LT55

- Kompaktes Design mit Profilabmessungen von 55 mm
- Integrierte Führungsschiene der Größe 15
- Integrierte T-Nuten und Näherungsschalter
- Zahnriementyp 25 AT5 aus Polyurethan mit integrierten Stahlritzen



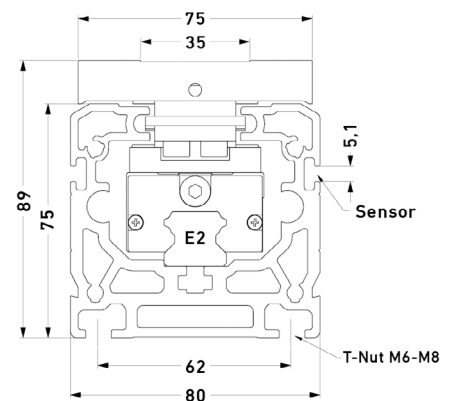
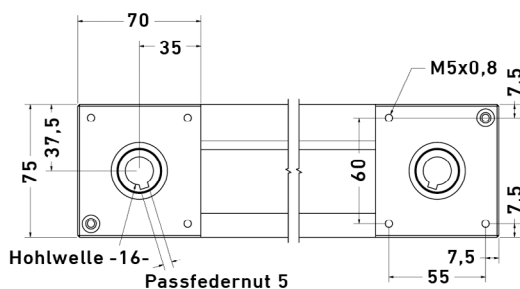
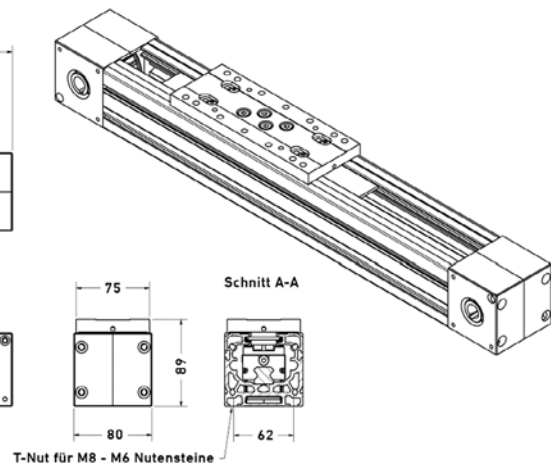
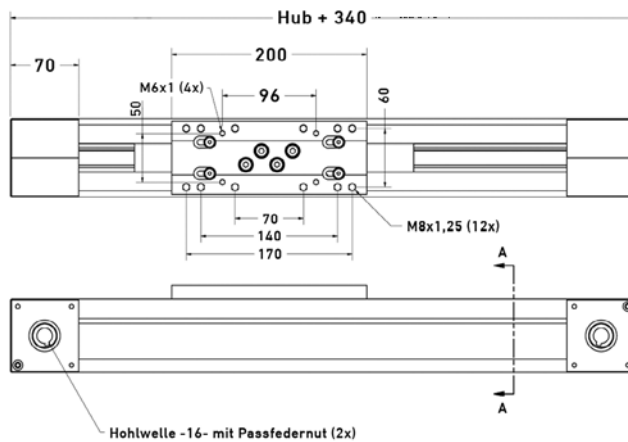
Quick-Link: www.ltk.de/lt80
www.mew.at/lt80



CAD-Modell verfügbar

• LINEARMODUL MIT ZAHNRIEMENANTRIEB LT80

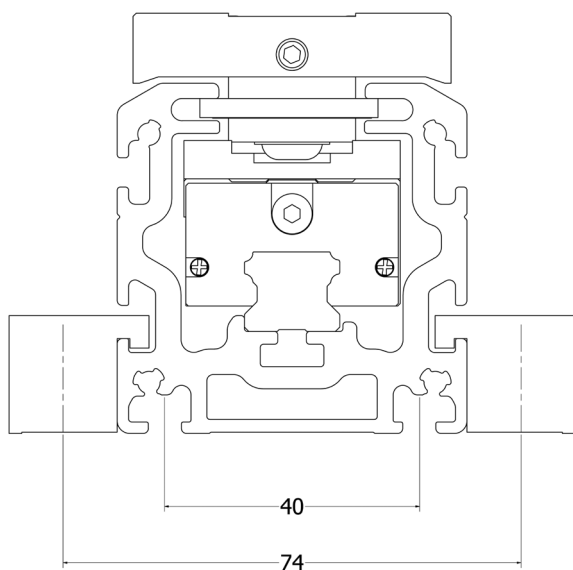
- Kompaktes Design mit Profilabmessungen von 80 mm
- Integrierte Führungsschiene der Größe 20
- Integrierte T-Nuten und Näherungsschalter
- Zahnriementyp 32 AT10 aus Polyurethan mit integrierten Stahlritzen



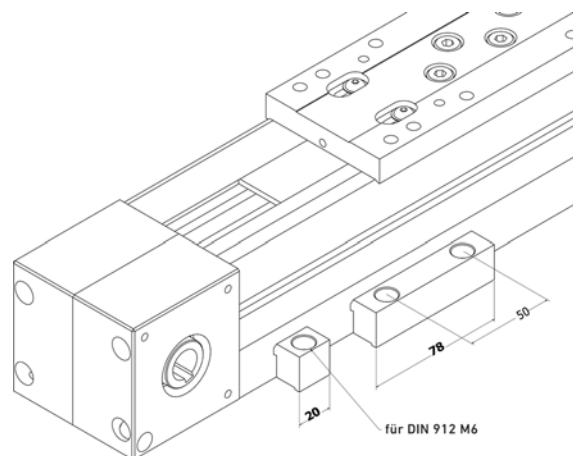
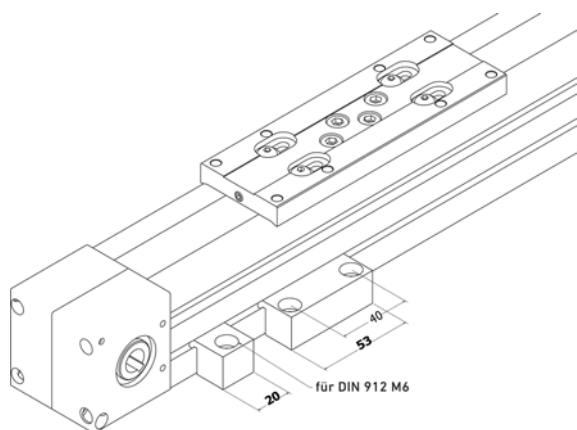
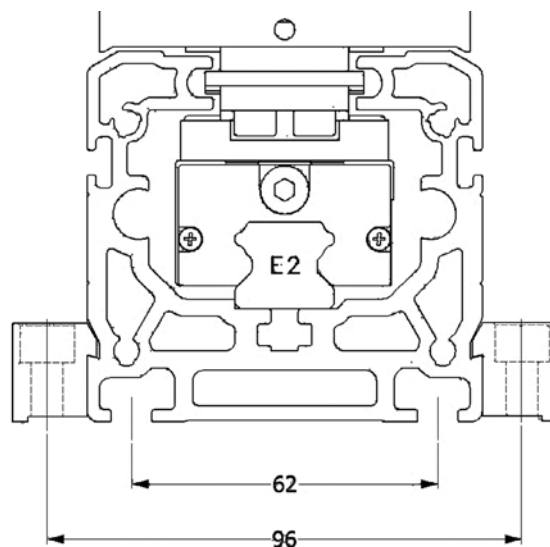
Quick-Link: www.ltk.de/ltzub
www.mew.at/ltzub

• ABMESSUNGEN BEFESTIGUNG

LT55

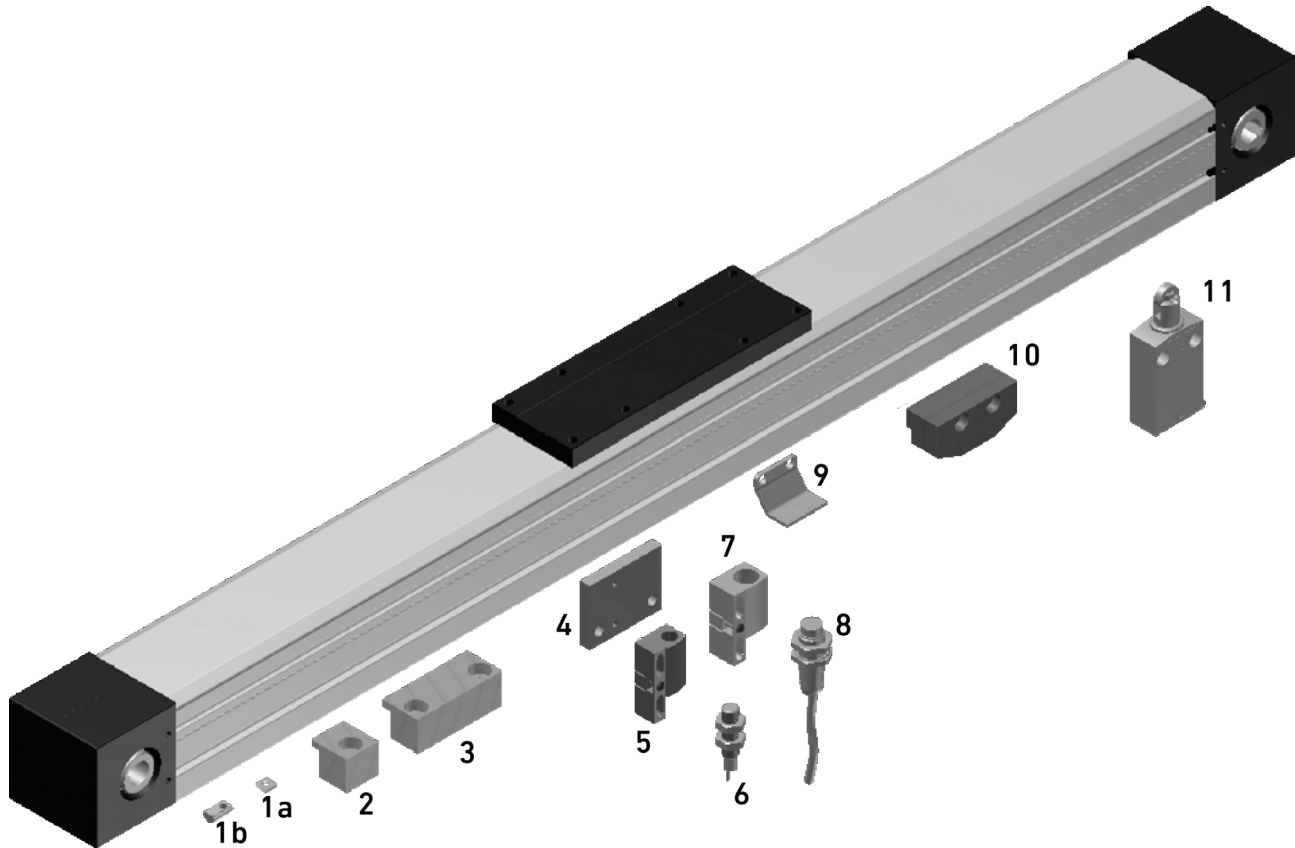


LT80



Quick-Link: www.ltk.de/ltzub
www.mew.at/ltzub

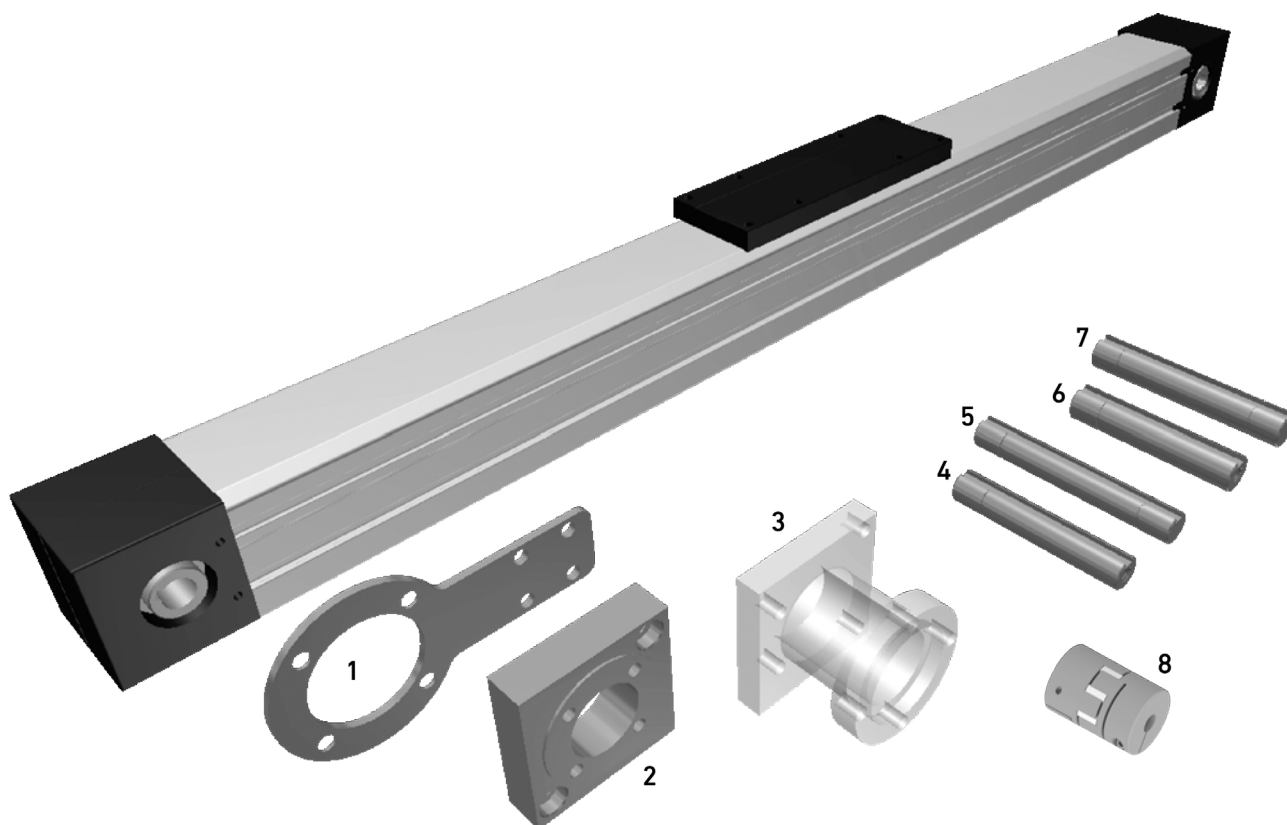
• ZUBEHÖR LINEARMODUL LT55



Art.-Nr.	Artikel	Anmerkung	Abbildung
700501	Vierkant Nutenstein M5	Montage obere seitliche Nut, nur vor Zusammenbau	1a
700670	Halbrundmutter Nutenstein M5	Montage untere seitliche Nut, nur vor Zusammenbau	1b
700531	Befestigungsplatte, einfach	Montage Nut Unterseite, auch nach Zusammenbau	2
700533	Befestigungsplatte, doppelt		3
700535	Befestigungsplatte für induktiven Sensorhalter		4
700522	Halter für induktiven Sensor M8		5
700523	Induktiver Sensor M8		6
700524	Halter für induktiven Sensor M12		7
700525	Induktiver Sensor M12		8
700541	Kontaktblech für induktive Sensoren	Zur Befestigung werden zusätzliche Gewindebohrungen benötigt	9
700542	Kontaktfahne für mech. Rollenschalter		10
700529	Mechanischer Rollenschalter		11

Quick-Link: www.ltk.de/ltzub
www.mew.at/ltzub

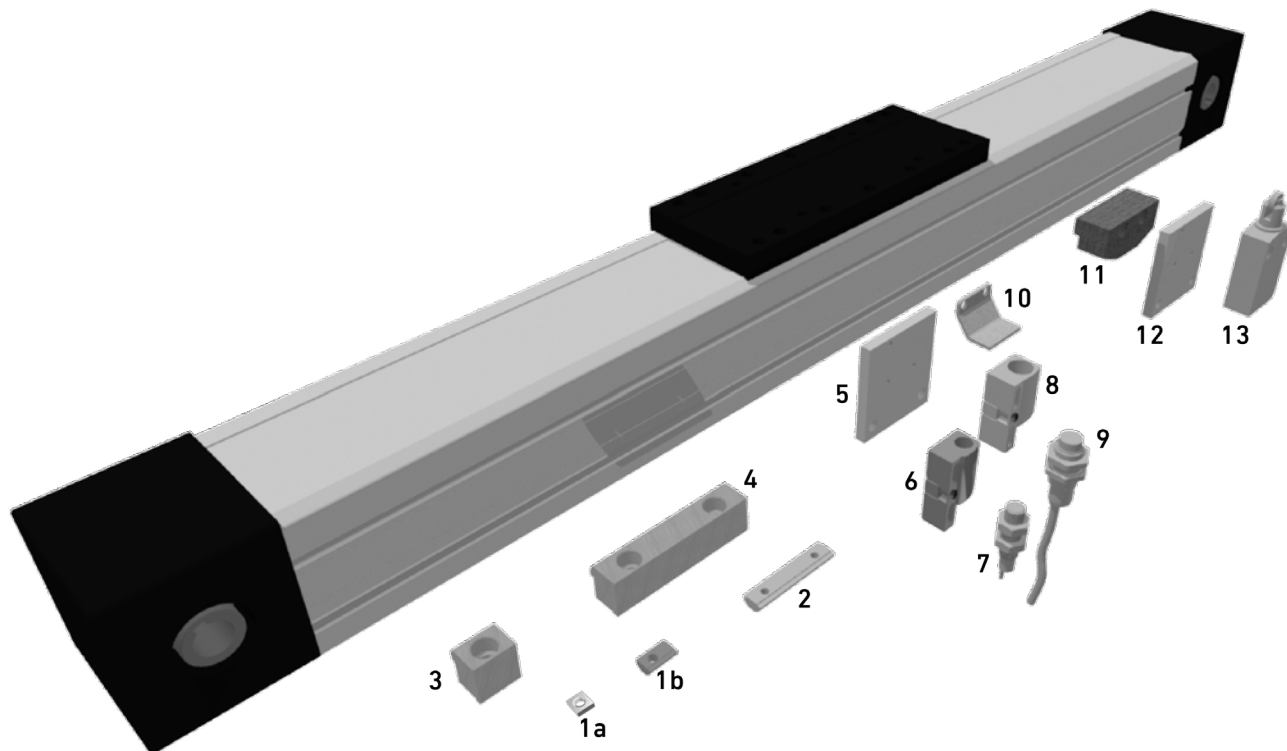
• MOTORZUBEHÖR LINEARMODUL LT55



Art.-Nr.	Artikel	Abbildung
700573	Drehmomentabstützung passend für Kundenmotor	1
700571	Motorflansch passend für Kundenmotor	2
700493	Motoradapter für LT55 passend für Kundenmotor	3
700494	Steckwelle Ø12mm passend für LT55, einseitig anflanschbar	4
700495	Steckwelle Ø12mm passend für LT55, zweiseitig anflanschbar	5
700496	Steckwelle Ø14mm passend für LT55, einseitig anflanschbar	6
700497	Steckwelle Ø14mm passend für LT55, zweiseitig anflanschbar	7
700568	Klauenkupplung KBE2-14	8

Quick-Link: www.ltk.de/ltzub
www.mew.at/ltzub

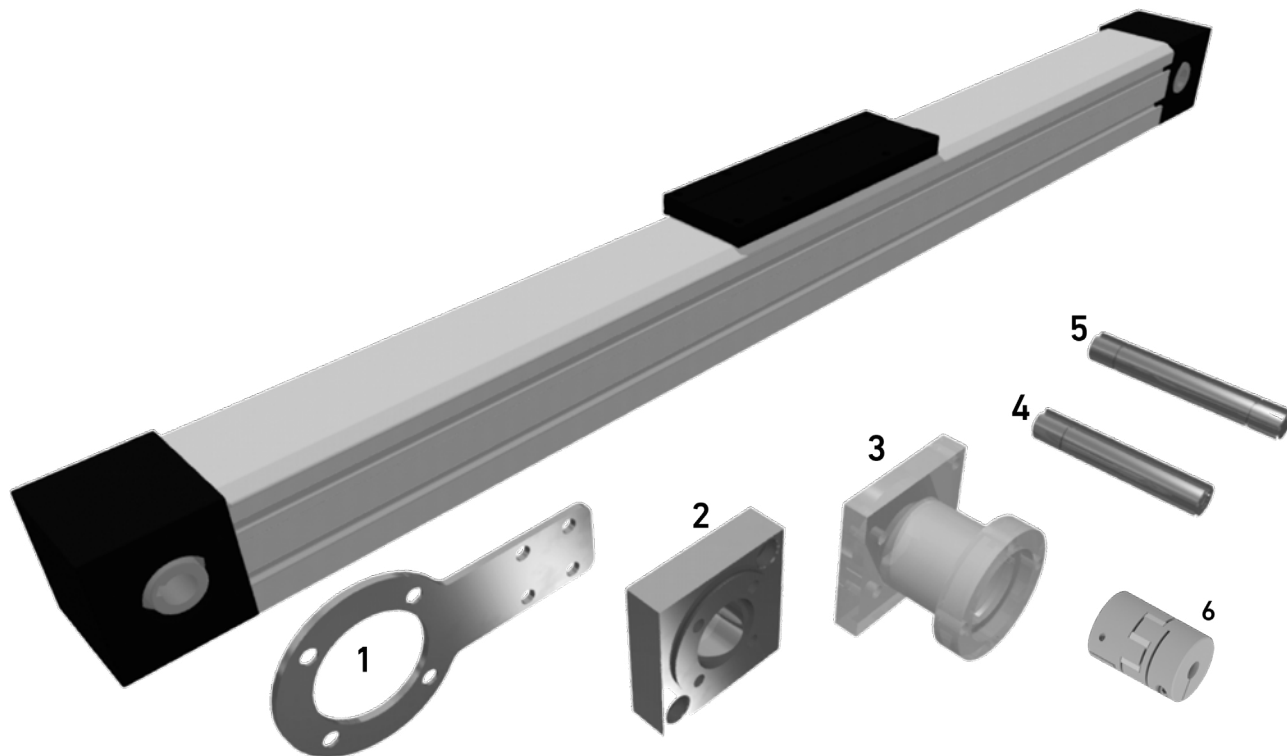
• ZUBEHÖR LINEARMODUL LT80



Art.-Nr.	Artikel	Anmerkung	Abbildung
700501	Vierkant Nutenstein M5	Montage obere seitliche Nut, nur vor Zusammenbau	1a
700502	Nutenstein M5, einfach	Montage Nut Unterseite, auch nach Zusammenbau	1b
700503	Nutenstein M6, einfach		
700504	Nutenstein M8, einfach		
700508	Nutenstein M6, doppelt L=40		
700505	Nutenstein M8, doppelt L=26	Montage Nut Unterseite, auch nach Zusammenbau	2
700518	Nutenstein M8, doppelt L=40		
700506	Nutenstein M8, doppelt L=66		
700519	Befestigungsplatte, einfach		3
700520	Befestigungsplatte, doppelt		4
700521	Befestigungsplatte für induktiven Schalter		5
700522	Halter für induktiven Sensor M8		6
700523	Induktiver Sensor M8		7
700524	Halter für induktiven Sensor M12		8
700525	Induktiver Sensor M12		9
700526	Kontaktblech für induktive Sensoren	Zur Befestigung werden zusätzliche Gewindebohrungen benötigt	10
700527	Kontaktfahne für mech. Rollenschalter		11
700528	Befestigungsplatte für mech. Rollenschalter		12
700529	Mechanischer Rollenschalter		13

Quick-Link: www.ltk.de/lzub
www.mew.at/lzub

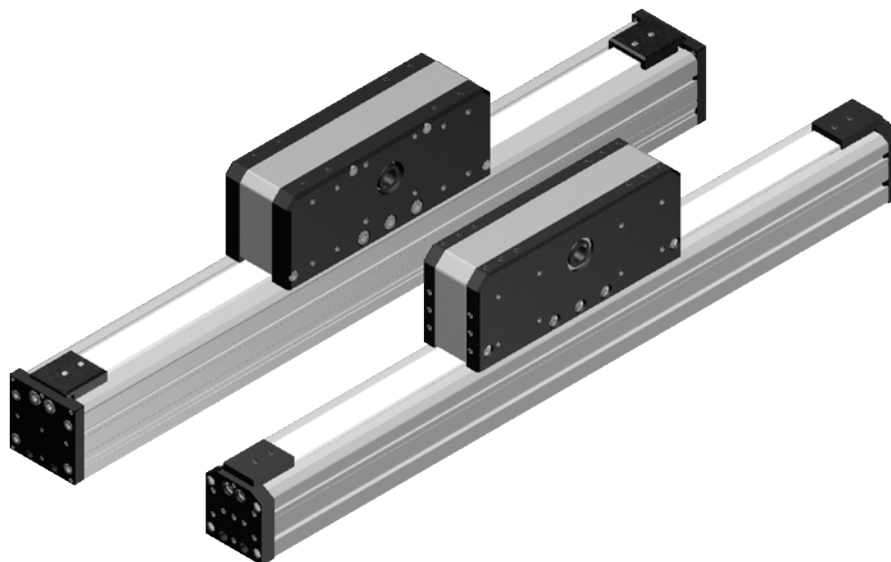
• MOTORZUBEHÖR LINEARMODUL LT80



Art.-Nr.	Artikel	Abbildung
700574	Drehmomentabstützung passend für Kundenmotor	1
700572	Motorflansch passend für Kundenmotor	2
700498	Motoradapter passend für Kundenmotor	3
700499	Steckwelle Ø16mm für LT80, einseitig anflanschbar	4
700500	Steckwelle Ø16mm für LT80, zweiseitig anflanschbar	5
700569	Klauenkupplung KBE2-19	6

• LINEARMODUL MIT ZAHNRIEMENANTRIEB

Technische Hinweise



• LTZ55 UND LTZ80

LTZ-Achsen werden vorwiegend für Bewegungen in vertikaler Richtung eingesetzt. Das Vierkant-Profil der Achse besteht aus einer eloxierten Aluminium-Legierung Al6063. Die Lineareinheiten werden durch einen AT-Zahnriemen mit integrierten Stahlritzen angetrieben. Das integrierte Laufrollensystem ermöglicht es der Linearachse hohe Verfahrgeschwindigkeiten bei einer

hohen Präzision und Wiederholgenauigkeit zu fahren.

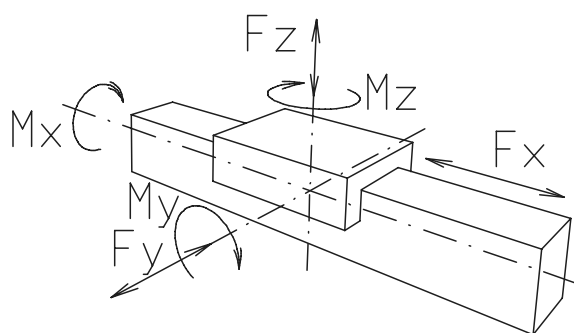
Der Genauigkeitszahnriemen in Kombination mit den spielfreien Umlenkrollen gewährleistet einen störungsfreien und leisen Lauf der Lineareinheit. Der Zahnriemen dient gleichzeitig auch als Abdeckung der Einheit und verhindert das Eindringen von Schmutz in das

Innere der Achse.

T-Nuten in den Profilen ermöglichen es Sensoren und Rollenhebelschalter zu montieren. In den Endkappen ist ein Anschluss für einen Motor oder ein Getriebe integriert.

Auf Wunsch können die Linearachsen zu Mehrachssystemen kombiniert werden.

Linear-
systeme



Laufleistungsbezug: 100km

Dyn. zul. Belastung

Baugrößen

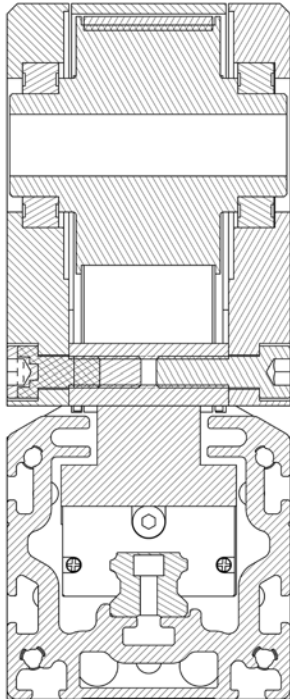
55

80

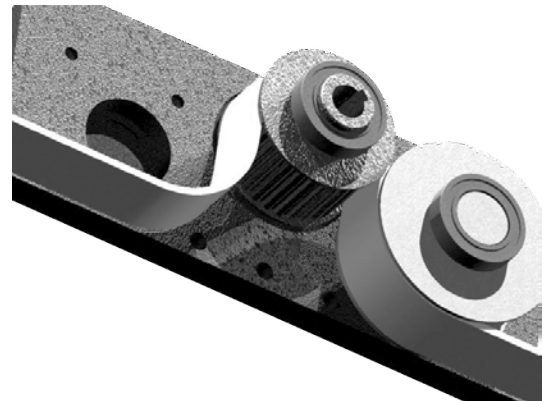
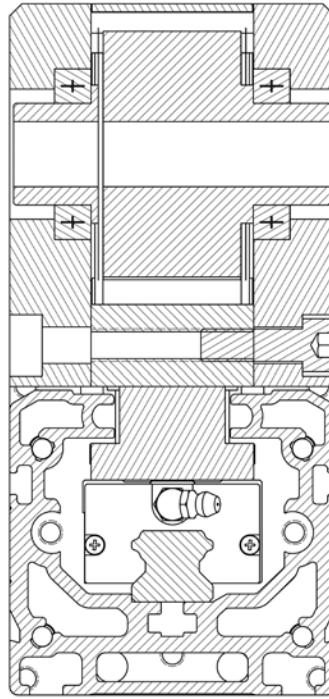
Baureihe LTZ

Mx Nm	40	220
My Nm	120	810
Mz Nm	120	1040
Fx N	1200	4400
Fy N	3400	7400
Fz N	3600	7400
Leerlaufdrehmomente Nm	1,2	0,9
Verfahrgeschwindigkeit m/s (max)	2	2
Beschleunigung m/s ² (max)	30	30
Wiederholgenauigkeit mm	0,1	0,1
Maximaler Hub mm	3000	5700
Vorschubkonstante mm/U	150	200

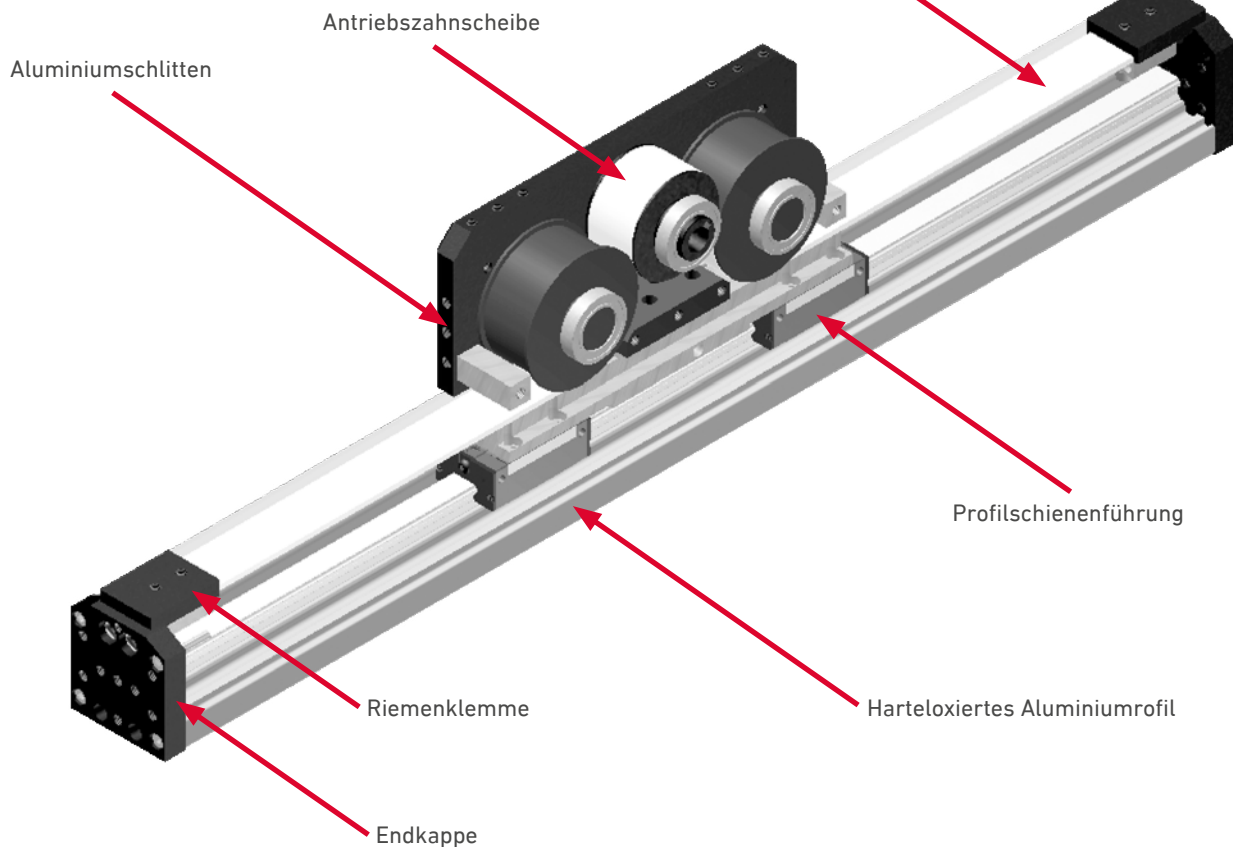
LTZ55



LTZ80



AT Zahnriemen aus Polyurethan
mit integrierten Stahlziten



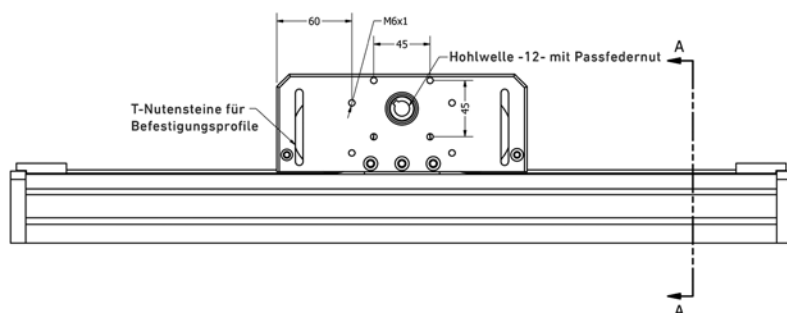
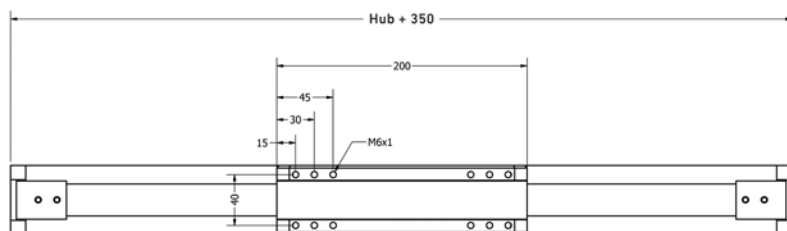
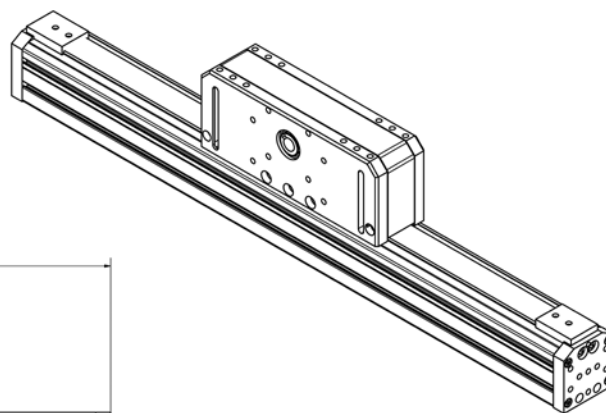
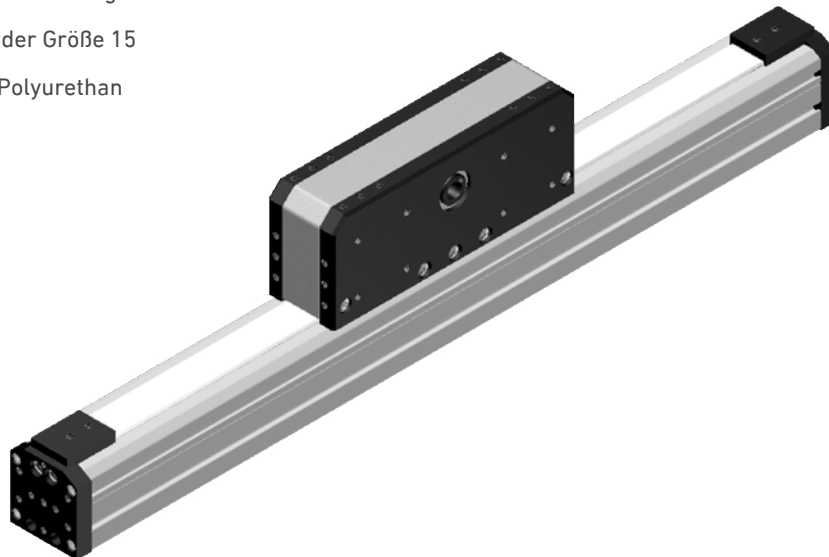
Quick-Link: www.ltk.de/ltz55
www.mew.at/ltz55



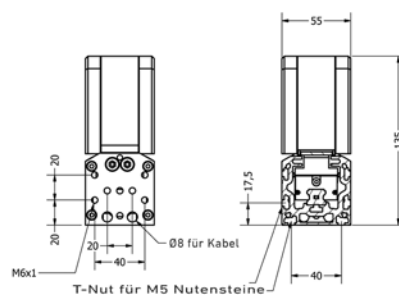
CAD-Modell verfügbar

• LINEARMODUL MIT ZAHNRIEMENANTRIEB LTZ55

- Kompaktes Design mit Profilabmessungen von 55 mm
- Integrierte Führungsschiene der Größe 15
- Zahnriementyp 32 AT10 aus Polyurethan mit integrierten Stahlritzen



Schnitt A-A



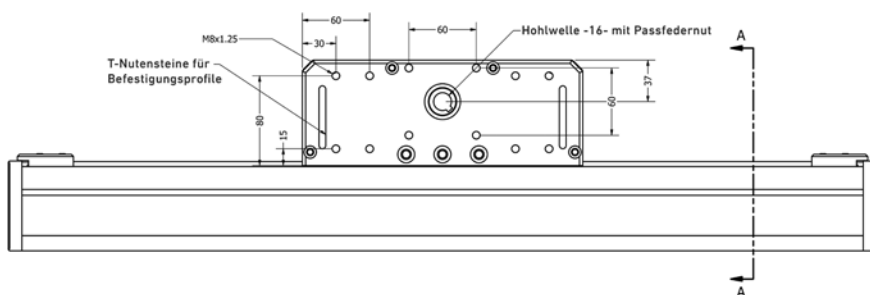
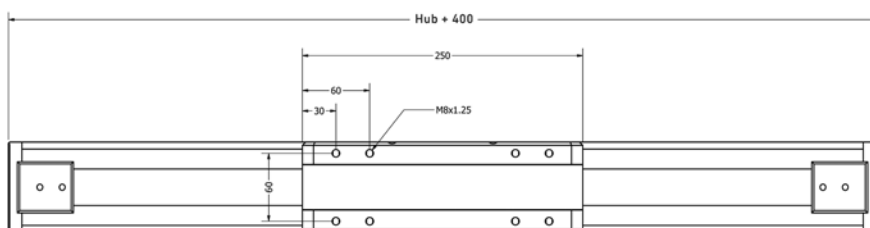
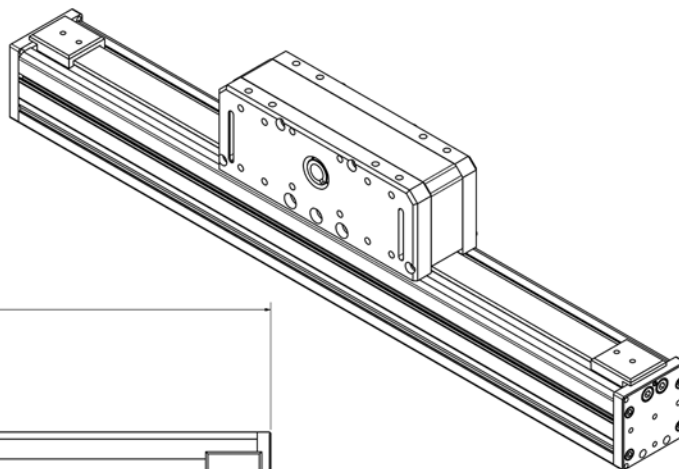
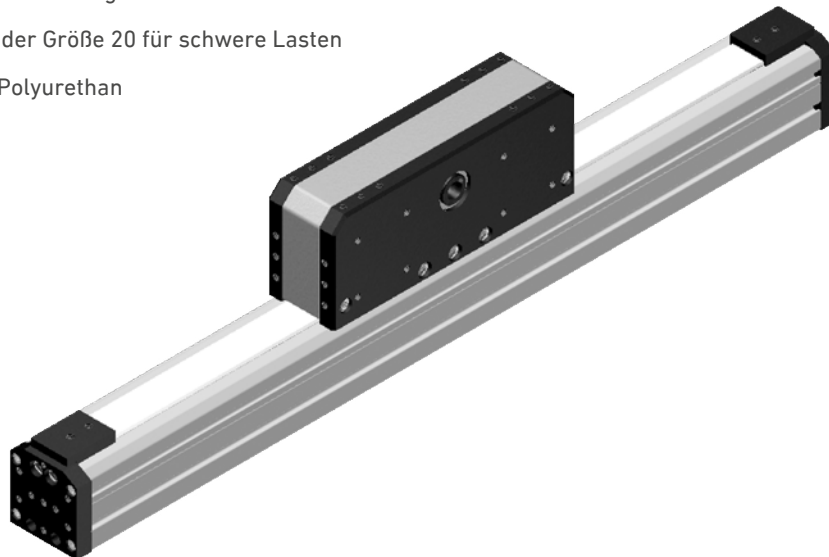
Quick-Link: www.ltk.de/ltz80
www.mew.at/ltz80



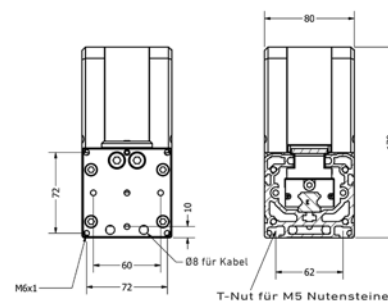
CAD-Modell verfügbar

• LINEARMODUL MIT ZAHNRIEMENANTRIEB LTZ80

- Kompaktes Design mit Profilabmessungen von 80 mm
- Integrierte Führungsschiene der Größe 20 für schwere Lasten
- Zahnriementyp 32 AT10 aus Polyurethan mit integrierten Stahlritzen



Schnitt A-A



Quick-Link: www.ltk.de/ltzub
www.mew.at/ltzub

• INDUKTIVE SENSOREN UND MECHANISCHE ROLLENHEBELSCHALTER

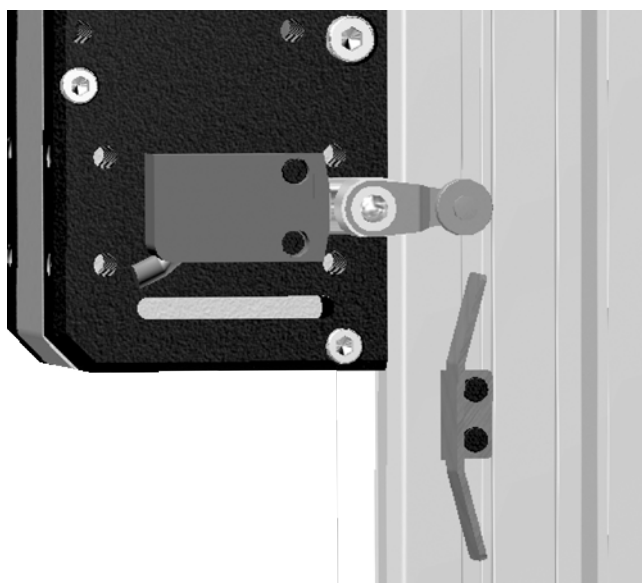
Induktive Sensoren und/oder mechanische Rollenhebelschalter können am Schlitten der Linearachsen befestigt werden. Die Sensoren schalten entweder auf das entsprechende Kontaktblech induktiv oder mechanisch.

• LTZ55

Bestellnummer	Bezeichnung
700541	Kontaktblech für induktive Sensoren
700522	Halter für induktiven Sensor M8
700524	Halter für induktiven Sensor M12
700523	Induktiver Sensor M8
700525	Induktiver Sensor M12
700542	Kontaktblech für mechanische Rollenhebelschalter
700529	Mechanischer Rollenhebelschalter

• LTZ80

Bestellnummer	Bezeichnung
700526	Kontaktblech für induktive Sensoren
700522	Halter für induktiven Sensor M8
700524	Halter für induktiven Sensor M12
700523	Induktiver Sensor M8
700525	Induktiver Sensor M12
700527	Kontaktblech für mechanische Rollenhebelschalter
700529	Mechanischer Rollenhebelschalter

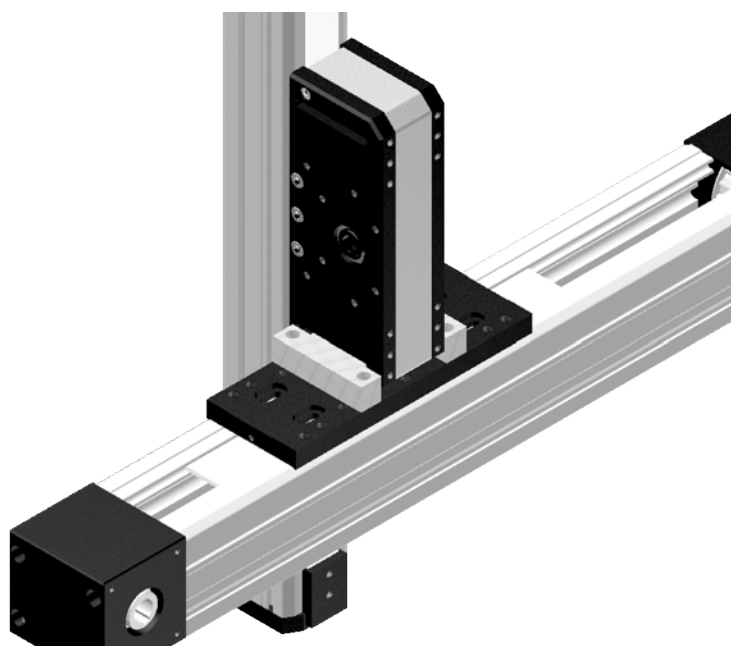
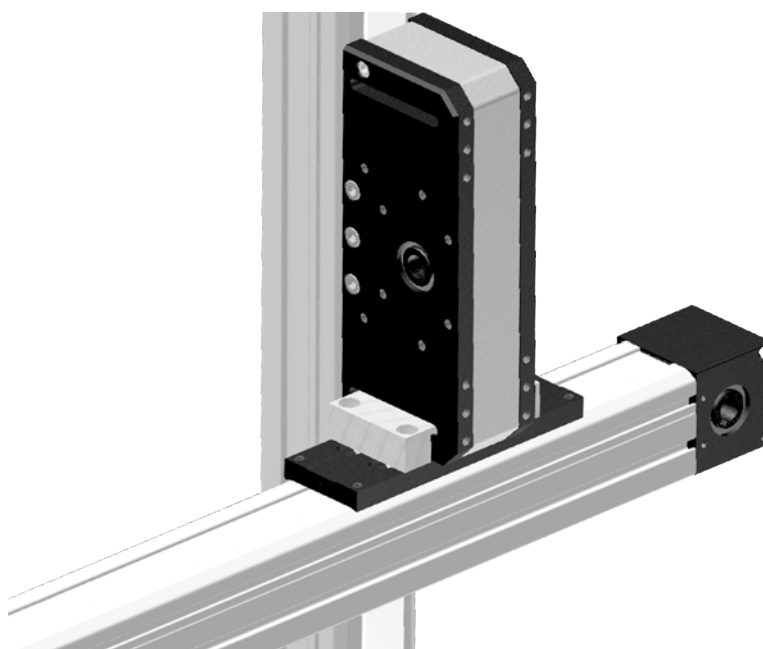


Quick-Link: www.ltk.de/ltzub
www.mew.at/ltzub

• BEFESTIGUNG MIT HILFE VON BEFESTIGUNGSPROFILEN

Für eine steife Befestigung der LTZ-Omega-Lineareinheiten können Befestigungsprofile verwendet werden. Die Befestigungsprofile sind so konstruiert, dass die LTZ-Omega-Einheiten direkt auf die Standard-Lineareinheiten LT55 und LT80 montiert werden können.

Bestellnummer	Bezeichnung
	Befestigungsprofil mit zwei Bohrungen für die Verbindung einer Achse...
700577	LTZ55 mit LT55
700578	LTZ55 mit LT80
700579	LTZ80 mit LT80

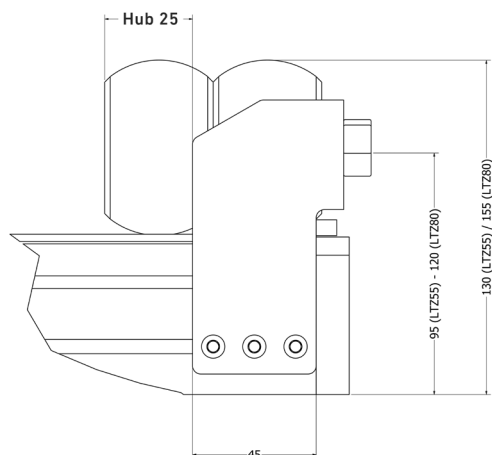
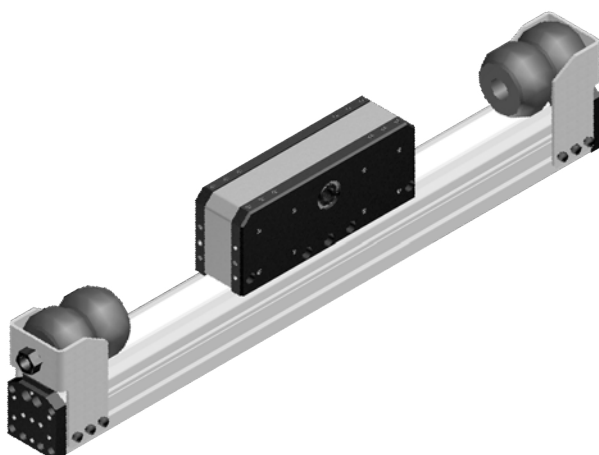
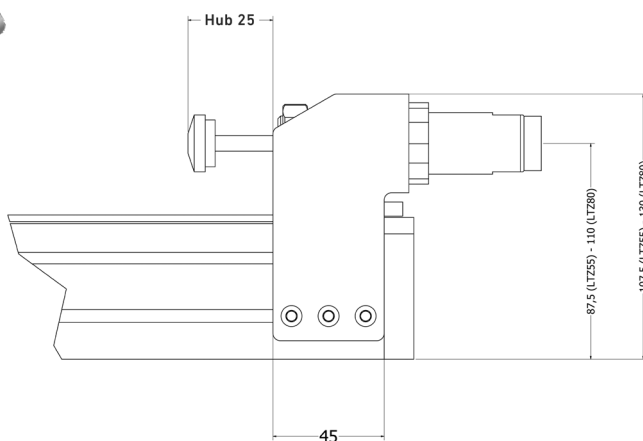
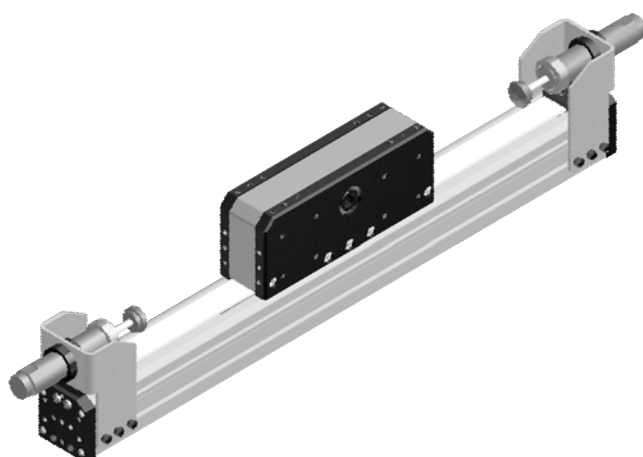


Quick-Link: www.ltk.de/lzub
www.mew.at/lzub

• STOSSDÄMPFER FÜR DEN FALL EINES CRASHS

Um im Falle eines Crashes die Energie zu absorbieren, können Sicherheitsendlagendämpfer an den LTZ-Lineareinheiten befestigt werden.

Bestellnummer	Bezeichnung
SC300-5-TAM3-18	Hydraulischer Stoßdämpfer ACE
SC64-5	Hydraulischer Stoßdämpfer ACE
TC64-62-S	Gummistoßdämpfer
55Z-SC300-MB	LTZ55 - Befestigungselement für hydraulische Stoßdämpfer
80Z-SC64-MB	LTZ80 - Befestigungselement für hydraulische Stoßdämpfer
55Z-TC64-MB	LTZ55 - Befestigungselement für Gummistoßdämpfer
80Z-TC64-MB	LTZ80 - Befestigungselement für Gummistoßdämpfer



Quick-Link: www.ltk.de/lt50
www.mew.at/lt50



CAD-Modell verfügbar

• LINEARMODUL MIT ZAHNRIEMENANTRIEB LT50

Technische Hinweise



• LT50

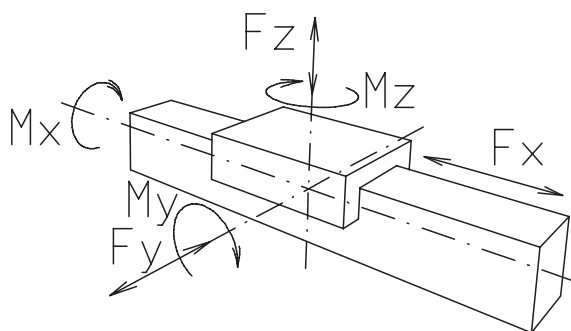
Die LT50-Linearachse ist eine kostengünstige, hochleistungsfähige Linear-einheit mit Zahnriemenantrieb. Durch ein gehärtetes Laufrollensystem kann ein präziser und störungsfreier Ablauf gewährleistet werden.

Das Vierkantprofil der Achse besteht aus einer eloxierten Aluminium-Legierung AL6063. Das Laufrollensystem

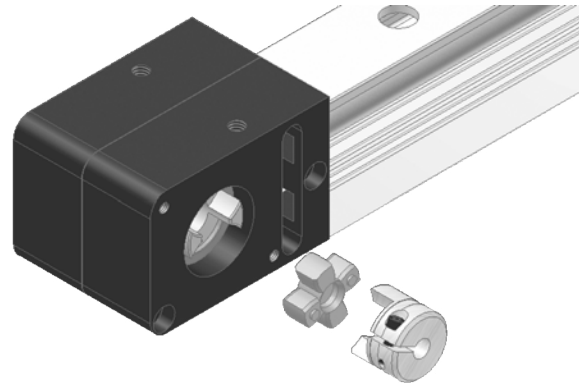
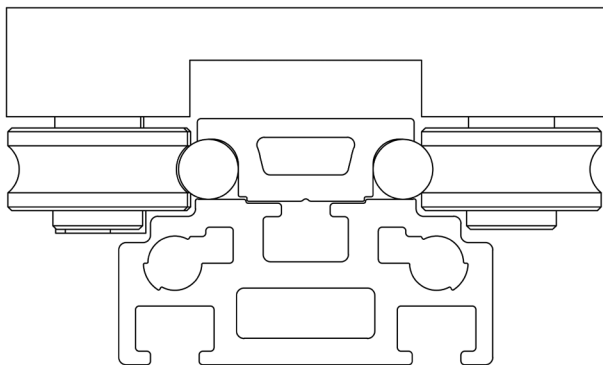
erlaubt es der Linearachse hohe Nutzlasten bei Verfahrgeschwindigkeiten von bis zu 5000 mm/s zu fahren. Der Zahnriemen besteht aus Polyurethan mit integrierten Stahlilitzen. In Kombination mit den spielfreien Umlenkrollen kann eine hohe Präzision und Tragfähigkeit gewährleistet werden.

Der Führungswagen kann auf Kun-

denwunsch in beliebiger Länge und mit zusätzlichen Befestigungsbohrungen gefertigt werden. Auf Wunsch können die Linearachsen zu Mehrachsensystemen kombiniert werden.

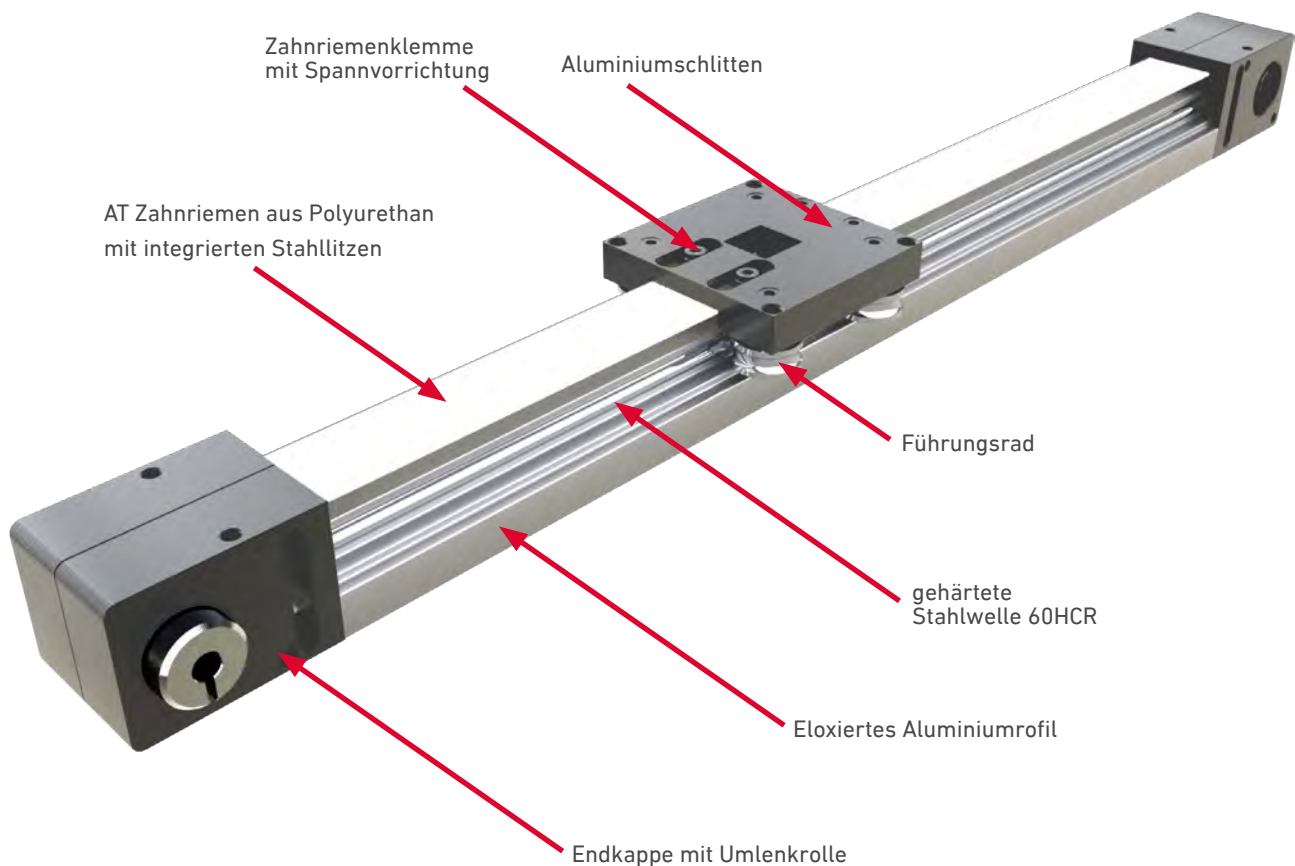


Dyn. zul. Belastung		Baugrößen 50
Baureihe LT	Mx Nm	8
	My Nm	11
	Mz Nm	11
	Fx N	1000
	Fy N	980
	Fz N	850
	Leerlaufdrehmomente Nm	0,2
	Verfahrgeschwindigkeit m/s (max)	5
	Beschleunigung m/s ² (max)	50
	Wiederholgenauigkeit mm	0,1
	Maximaler Hub mm	5900
	Vorschubkonstante mm/U	100



• LT50 - ANSCHLUSS FÜR ROTEX-GS9-KUPPLUNG

Die LT50-Linearachse ist mit einer Umlenkrolle ausgestattet, in der ein Anschluss für eine ROTEX GS9-Kupplung integriert ist. Diese Vorrichtung ermöglicht eine kompakte Montage des Getriebes/Motors.



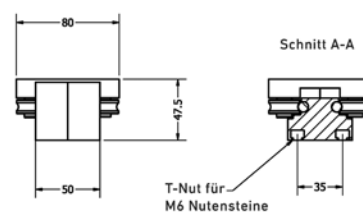
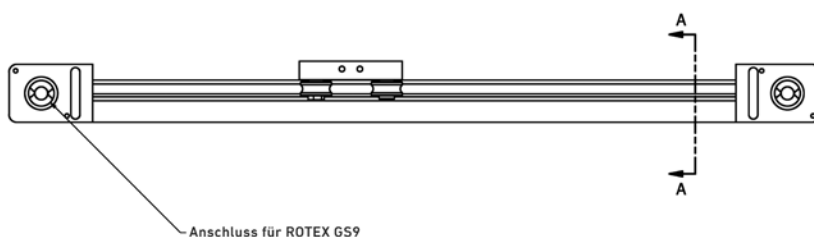
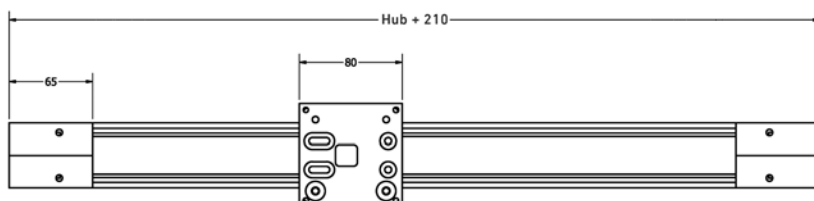
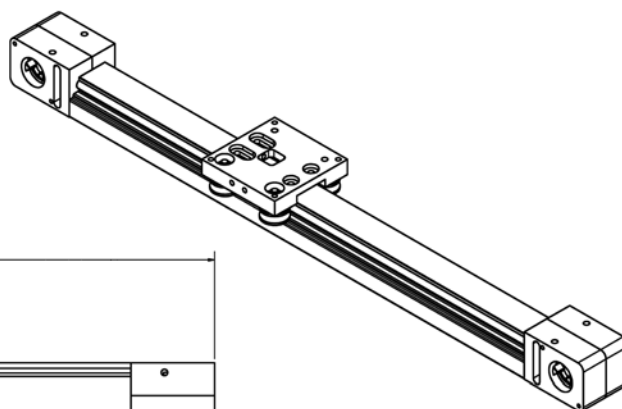
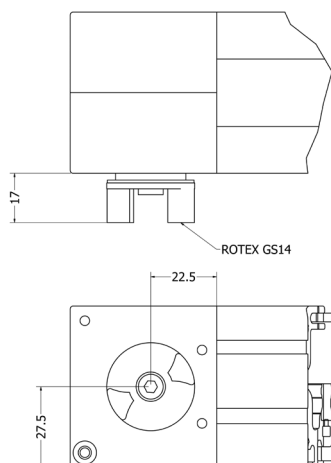
Quick-Link: www.ltk.de/lt50
www.mew.at/lt50



CAD-Modell verfügbar

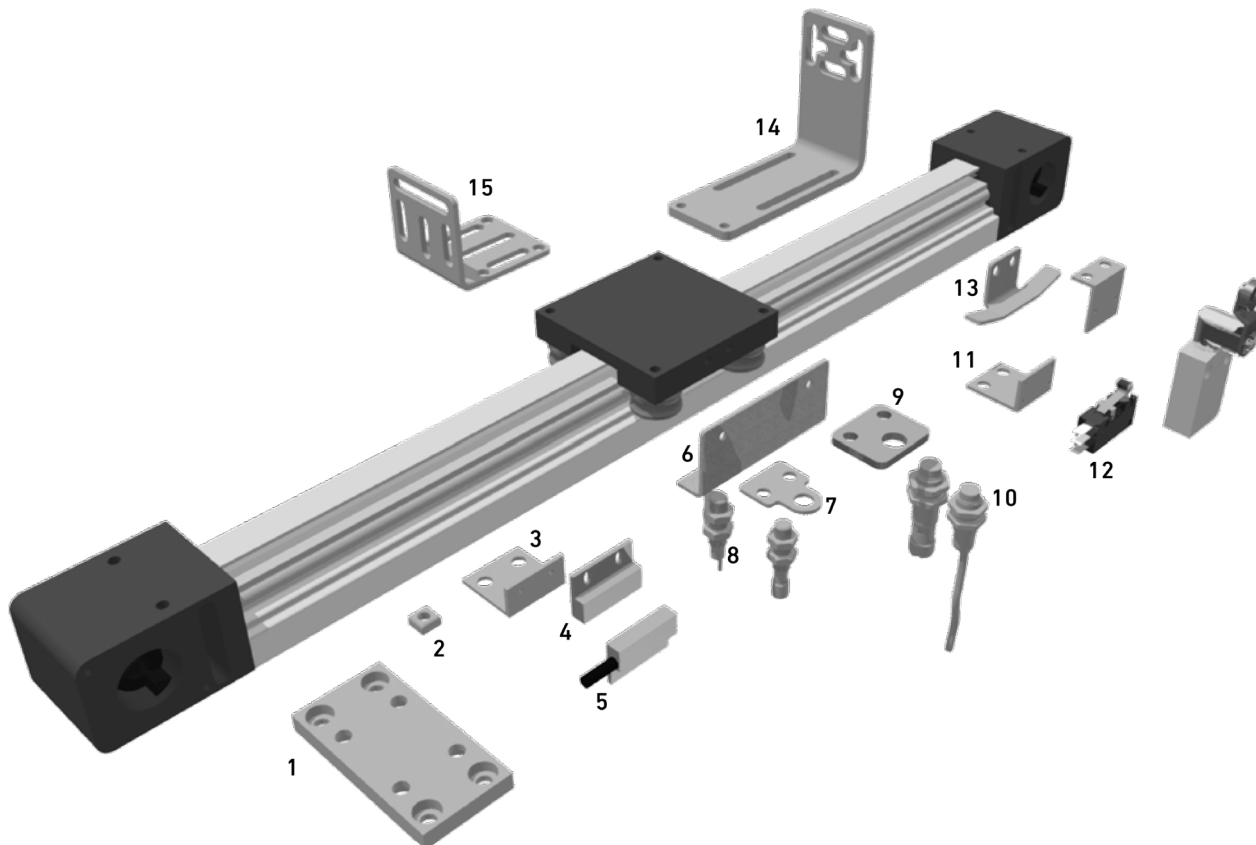
• LINEARMODUL LT50

- Kompaktes Design mit Profilabmessungen von 50 mm
- Gehärtete Laufrollenführung
- Resistent gegen Schmutz



Quick-Link: www.ltk.de/lzub
www.mew.at/lzub

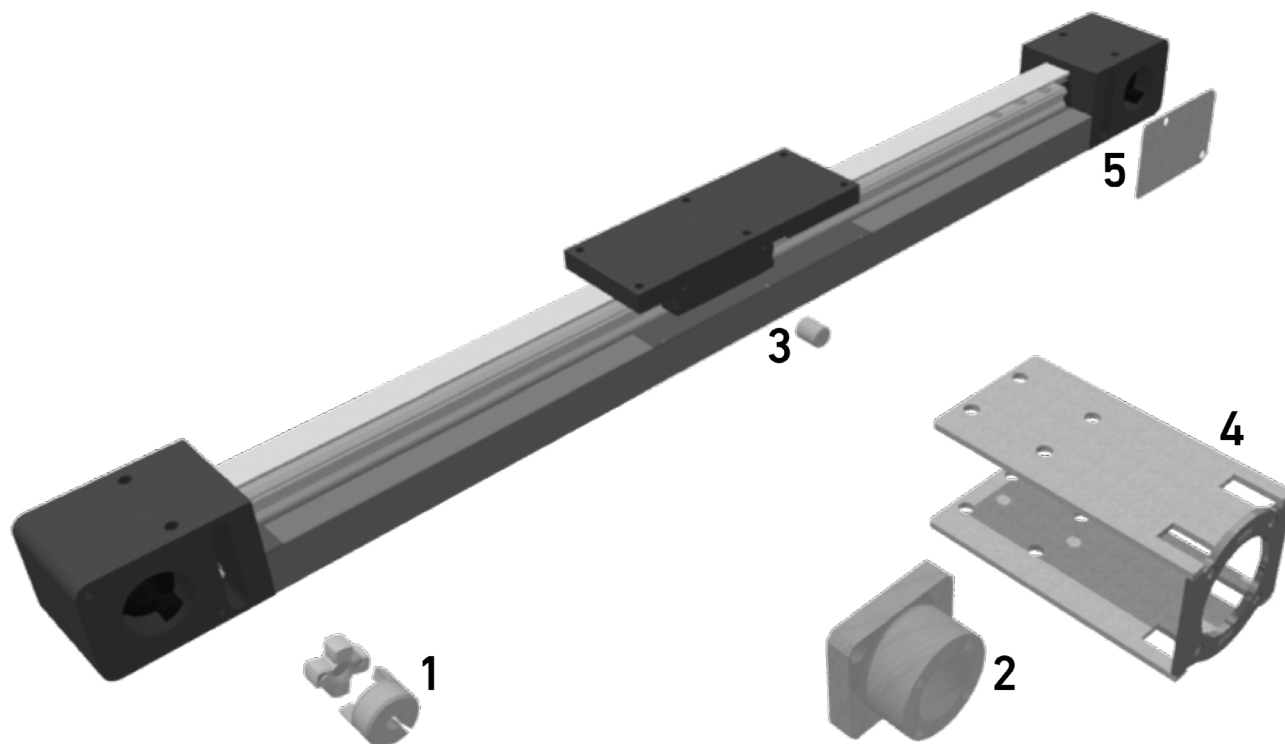
• ZUBEHÖR LINEARMODUL LT50



Art.-Nr.	Artikel	Abbildung
700550	Montageplatte	1
700556	Vierecknutenstein M5	2
700557	Befestigungsplatte für Magnetsensor	3
700558	Magnetsensor inkl. Magnet	4/5
700559	Kontaktblech für induktive Sensoren	6
700560	Halter für induktiven Sensor M8	7
700523	Induktiver Sensor M8	8
700561	Halter für induktiven Sensor M12	9
700525	Induktiver Sensor M12	10
700562	Halter für mechanischen Schalter	11
700563	Omron mechanischer Rollenschalter	12
700564	Kontaktfahne für mech. Rollenschalter	13
700565	Halterung für Montage an Umlenkung	14
700566	Halterung für Montage am Schlitten	15

Quick-Link: www.ltk.de/ltzub
www.mew.at/ltzub

• MOTORZUBEHÖR LINEARMODUL LT50



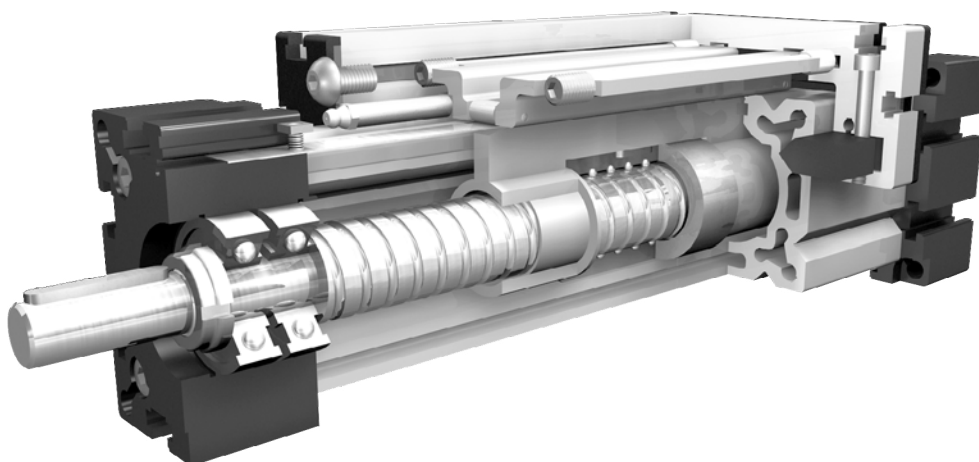
Art.-Nr.	Artikel	Abbildung
700576	Kupplungshälfte Rotex GS9	1
700546	Motoradapter für LT50	2
700547	Verbindungsstück GS9 auf GS14	3
700548	Blechadapter für Motor	4
700549	Abdeckplatte für Umlenkung	5

Quick-Link: www.ltk.de/egk
www.mew.at/egk

• LINEARMODUL EGT/EGK

Spindelantrieb mit Trapez- oder Kugelgewindetrieb

- Einbaulage Beliebig, max. Länge 3000 mm
- Führungsschlittenanschluss T-Nuten, Gewindebohrungen Baugröße 40
- Befestigung Über T-Nuten oder Bohrungen im Lagerstück, Montagesätze

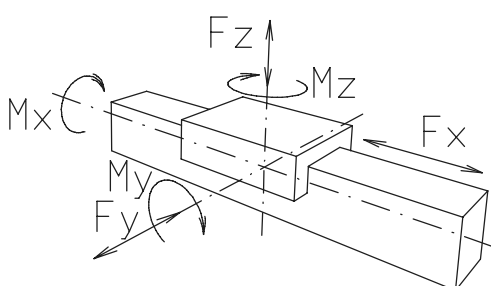


Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Vierkantprofil mit seitlichen Prismenführungen. Auf dem Führungskörper bewegt sich der Führungsschlitten, der über eine rotierende Trapez-/Kugelgewinde-

spindel mit zugeordneter Leitmutter verfahren wird, über spielfrei einstellbare Prismenschienen. Mit der Leitmutteraufnahme lässt sich bei parallel zugeordneten Lineareinheiten oder, wenn zwei Schlitten auf einer

Einheit bewegt werden, die Symmetrie der Schlitten ausrichten. Die lineare Öffnung des Führungskörpers wird mit einem Abdeckband aus rostfreiem Stahl spritzwasser- und staubdicht abgedichtet.

Lasten und Lastmomente



Belastung	EG 30		EG 40		EG 60		EG 80	
	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.
F_x (N)	750	600	1500	1200	2500	2000	4200	3500
F_y (N)	90	60	350	315	500	450	1000	900
F_z (N)	90	60	500	450	750	675	1125	1000
M_x (Nm)	10	5	20	18	33	30	82	75
M_y (Nm)	13	6	44	40	77	70	220	200
M_z (Nm)	14	7	33	30	55	50	165	150

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

$$\frac{F_y}{F_{y\,dyn}} + \frac{F_z}{F_{z\,dyn}} + \frac{M_x}{M_{x\,dyn}} + \frac{M_y}{M_{y\,dyn}} + \frac{M_z}{M_{z\,dyn}} \leq 1$$

Vorhandener Wert

Tabellenwert

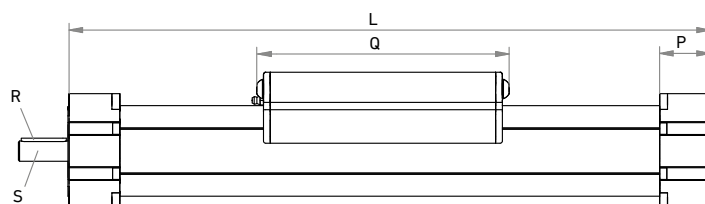
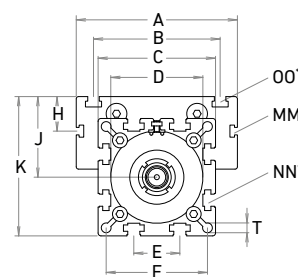
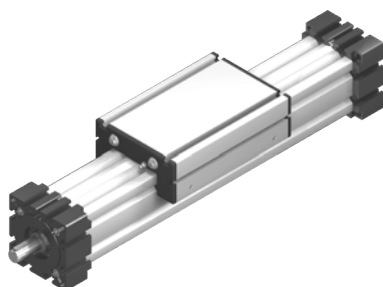
Leerlaufdrehmomente

Trapezgewinde	10x3	-	18x4	18x8	24x5	24x10	28x5	28x10
(Nm)	0,4	-	0,7	0,7	0,5	0,8	0,8	1
Kugelgewinde	8x2,5	-	16x5	16x10	25x5	25x10	32x5	32x10
(Nm)	0,25	-	0,4	0,6	0,4	0,7	0,8	1

Flächenträgheitsmomente Al-Profil

I_x mm ⁴	4,09x10 ⁴	1,35x10 ⁵	5,65x10 ⁵	19,14x10 ⁵
I_y mm ⁴	4,00x10 ⁴	1,48x10 ⁵	6,12x10 ⁵	20,12x10 ⁵
E-Modul N/mm ²	70000	70000	70000	70000

Quick-Link: www.ltk.de/egk
www.mew.at/egk



Baugröße r	Grundlänge L	A	B	C	D ± 0,05	E	F	H	J	K	MM für	NN für	OO für	P	Q	R	S Ø h6 x Länge	T	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
	[mm]													[mm]					[kg]	
EG 30	120	70	56	42	40x1	13	35	-	26	47	-	M6	M6	18	82	-	5x15	4,2	0,6	0,16
EG 40	170	70	-	58	48x1	18	47	-	35	64	-	M6	M6	25	117	3x3x25	10x27	6,5	1,3	0,36
EG 60	235	100	80	82	62x1	30	69	-	49	90	-	M8	M8	35	165	5x5x28	14x35	8,5	4	0,67
EG 80	286	140	110	102	80x1	40	88	30	70	121	M6	M10	M10	45	193	6x6x40	18x45	8,5	6,7	1,14

Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

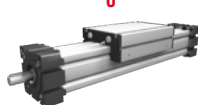
Spindel T = Trapezgewinde, **K** = Kugelgewinde

Spindelausführung 1 = rechtsgängig, **2** = linksgängig, Kugelspindel auf Anfrage

Führungsprofilausführung

0 = Standard, **2** = Wellen (nur Baugröße 30) und Schrauben korrosionsgeschützt

Schlittenausführung



Antriebsversion 0 = rechts (Festlager), **1** = links (Loslager), **2** = beidseitig

Spindelauswahl

Baugröße	Standard	Mehrgängig	Standard	Mehrgängig
30	0 = TR 10x3		0 = KG 8x2,5	
40	0 = TR 18x4	1 = TR 18x8	0 = KG 16x5	1 = KG 16x10 2 = KG 16x16 3 = KG 20x50
60	0 = TR 24x5	1 = TR 24x10	0 = KG 25x5	1 = KG 20x20 2 = KG 25x10
80	0 = TR 28x5	1 = TR 28x10	0 = KG 32x5	1 = KG 25x25 2 = KG 32x10

Wiederholgenauigkeit: Trapezgewinde $\pm 0,2$ mm, Kugelgewinde $\pm 0,025$ mm

Steigungsgenauigkeit (nur Kugelspindel)

0 = 0,05 mm / 300 mm Standard, **2** = 0,025 mm / 300 mm

Axialspiel der Mutter (nur Kugelspindel)

0 = 0,04 mm Standard, **1** < 0,02 mm, **2** = spielfrei mit 2% Vorspannung

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

EG	T	40	1	0	0	0	0	0	0	01500
		Pos.	1	2	3	4	5	6	7	

Bestellbeispiel:

EGT40, Trapezgewinde rechtsgängig, Standardausführung, Oberschlitten, Zapfen einseitig, Spindel 18x4, 1330 mm Verstellweg

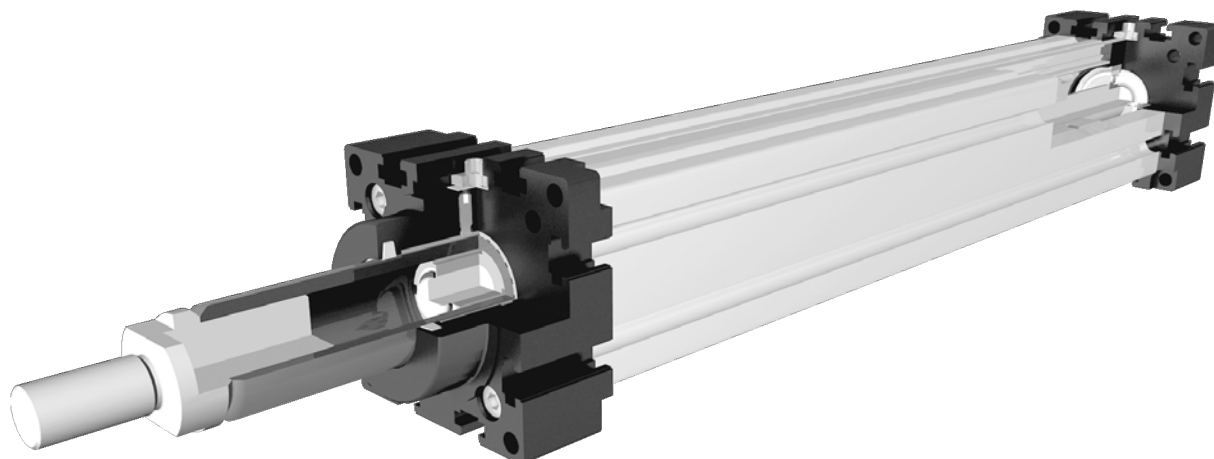
Baugröße	Ausführung 1	
	Q	L
30	94	132
40	133	186
60	181	251
80	209	302

Quick-Link: www.ltk.de/ehk
www.mew.at/ehk

• LINEARMODUL EHT/EHK

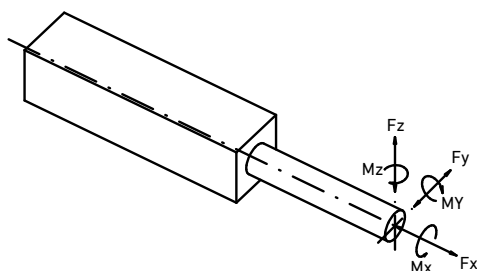
Spindelantrieb mit Trapez- oder Kugelgewindetrieb

- Einbaulage Beliebig, max. Länge 500 mm
- Befestigung Über T-Nuten oder Bohrungen im Lagerstück, Montagesätze



Eine Rotationsbewegung der Gewindespindel wird in eine lineare Bewegung des Druckrohres umgewandelt. Durch das Kolbenstangenprinzip können axial hohe Kräfte bei z.B. Regel- und Dosieranwendungen realisiert werden.

Lasten und Lastmomente



Baugröße Belastung

EH 60

statisch

dynamisch

EH 80

statisch

dynamisch

F _x (N)	1800	1200	3000	2500
F _y (N)	130	80	210	140
F _z (N)	130	80	210	140
M _x (Nm)	20	11	27	16
M _y (Nm)	95	60	190	110
M _z (Nm)	95	60	190	110

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

$$\frac{F_{y_{dyn}}}{F_{y_{dyn}}} + \frac{F_{z_{dyn}}}{F_{z_{dyn}}} + \frac{M_{x_{dyn}}}{M_{x_{dyn}}} + \frac{M_{y_{dyn}}}{M_{y_{dyn}}} + \frac{M_{z_{dyn}}}{M_{z_{dyn}}} \leq 1$$

Vorhandener Wert

Tabellenwert

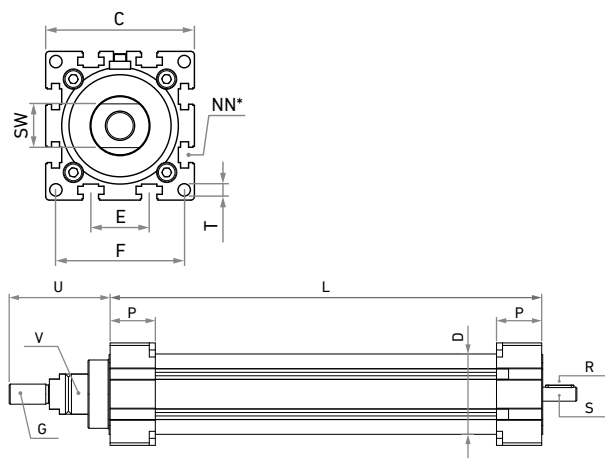
Leerlaufdrehmomente

Trapezgewinde	18x4	18x8	24x5	24x10
(Nm)	0,4	0,5	0,6	0,8
Kugelgewinde	16x5	16x10	25x5	25x10
(Nm)	0,2	0,4	0,4	0,6

Flächenträgheitsmomente Al-Profil

I _x mm ⁴	4,75x10 ⁵	15,41x10 ⁵
I _y mm ⁴	4,88x10 ⁵	16,02x10 ⁵
E-Modul N/mm ²	70000	70000

Quick-Link: www.ltk.de/ehk
www.mew.at/ehk



Baugröße	Druckrohr Spindel	Grundlänge L	C	D	E	F	GØ x Länge	NN für	P	R	S Ø x Länge	SW	T	U	V Ø	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
			[mm]								[mm]						
EH 60	Ø30 KG 16x5-16	165	82	60	30	69	M16x1,5x32	M8	35	3x3x25	10x27	24	8,5	77	30	2,33	0,93
EH 60	Ø30 KG 16x10-16	175	82	60	30	69	M16x1,5x32	M8	35	3x3x25	10x27	24	8,5	77	30	2,42	0,96
EH 60	Ø30 Tr 18x4-8	165	82	60	30	69	M16x1,5x32	M8	35	3x3x25	10x27	24	8,5	77	30	2,37	0,84
EH 80	Ø40 KG 25x5	183	102	80	40	88	M20x1,5x40	M10	45	5x5x28	14x35	30	8,5	100	40	5,01	1,5
EH 80	Ø40 KG 25x10	202	102	80	40	88	M20x1,5x40	M10	45	5x5x28	14x35	30	8,5	100	40	5,07	1,26
EH 80	Ø40 Tr 24x5-10	183	102	80	40	88	M20x1,5x40	M10	45	5x5x28	14x35	30	8,5	100	40	5,07	1,26

Spindel T = Trapezgewinde, K = Kugelgewinde

Spindelausführung 1 = rechtsgängig, 2 = linksgängig

Führungsprofilausführung

0 = Standard, 1 = Schrauben rostfrei, 4 = erweiterte korrosionsgeschützte Ausführung
(abhängig von verfügbaren Komponenten)

Spindelauswahl

Baugröße	Standard	Mehrgängig	Standard	Mehrgängig
60	0 = TR 18x4	1 = TR 18x8	0 = KG 16x5	1 = KG 16x10 und KG 16x16
80	0 = TR 24x5	1 = TR 24x10	0 = KG 25x5	1 = KG 25x10

Wiederholgenauigkeit: Trapezgewinde $\pm 0,2$ mm, Kugelgewinde $\pm 0,025$ mm

Steigungsgenauigkeit (nur Kugelspindel)

0 = 0,05 mm / 300 mm, 2 = 0,025 mm / 300 mm

Axialspiel der Mutter (nur Kugelspindel)

0 = 0,04 mm Standard, 1 < 0,02 mm, 2 = spielfrei mit 2% Vorspannung

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

EH	K	80	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Pos.		1	2	3	4	5	6	7									

Bestellbeispiel:

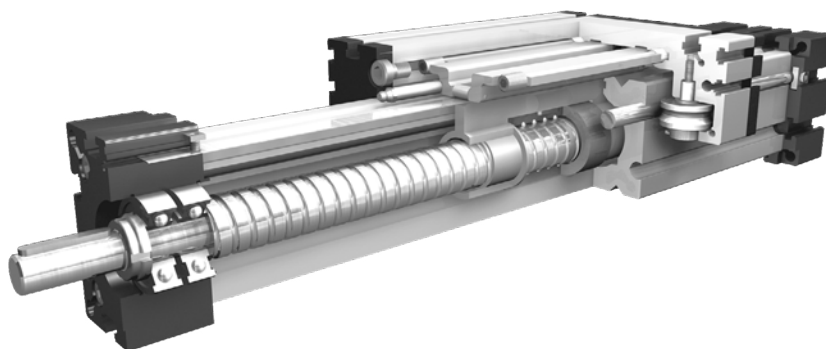
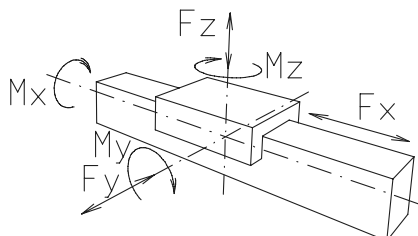
EHK80, Kugelgewinde rechtsgängig, Standardführungsprofilausführung, Spindel KG 25x5, 817 mm Verstellweg

• LINEARMODUL ELT/ELK

Spindelantrieb mit Trapez- oder Kugelgewindetrieb

Quick-Link: www.ltk.de/elk
www.mew.at/elk

- Einbaulage Beliebig, max. Länge 3000 mm
- Führungsschlittenanschluss T-Nuten
- Befestigung Über T-Nuten oder Bohrungen im Lagerstück, Montagesätze



Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Vierkantprofil mit seitlich parallel und formschlüssig einliegenden gehärteten Stahlwellen. Auf dem Führungskörper bewegt sich der Führungsschlitten mit abgeschirmten spielfrei einstellbaren

Linearkugellagern, der über eine rotierende Trapez-/Kugelgewinde-spindel mit zugeordneter Leitmutter verfahren wird. Mit der Leitmutteraufnahme läßt sich bei parallel zugeordneten Lineareinheiten oder, wenn zwei Schlitten auf einer Einheit bewegt

werden, die Symmetrie der Schlitten ausrichten. Die lineare Öffnung des Führungskörpers wird mit einem Abdeckband aus rostfreiem Stahl spritzwasser- und staubdicht abgedichtet.

Baugröße Belastung	EL 30		EL 40		EL 60		EL 60 S		EL 80		EL 80S		EL 100		EL 125	
	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.
F _x (N)	750	600	1500	1200	2500	2000	2500	2000	5000	4000	5000	4000	10000	8000	15000	12000
F _y (N)	90	60	1200	700	3000	2000	4100	3100	3000	2000	4600	3600	8000	6500	12000	9000
F _z (N)	90	60	900	650	1700	1100	2160	1600	1700	1100	3000	1800	3600	2200	6000	4500
M _x (Nm)	12	10	25	20	67	43	88	65	90	55	170	140	300	230	600	450
M _y (Nm)	12	10	32	18	90	70	190	140	110	80	270	230	400	270	750	600
M _z (Nm)	15	12	35	25	120	100	230	170	150	120	300	220	750	500	1350	1150

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

Vorhande-

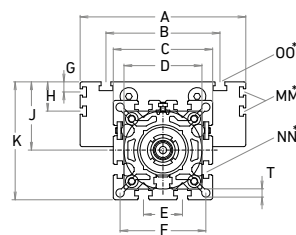
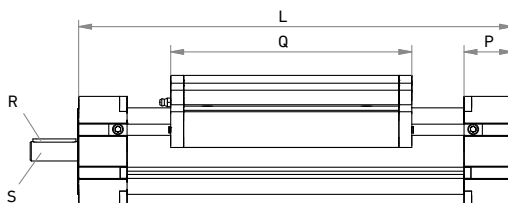
ner Wert

$$\frac{F_y}{F_{y\text{dyn}}} + \frac{F_z}{F_{z\text{dyn}}} + \frac{M_x}{M_{x\text{dyn}}} + \frac{M_y}{M_{y\text{dyn}}} + \frac{M_z}{M_{z\text{dyn}}} \leq 1$$

Tabellen-
wert

Leerlaufdrehmomente								
Trapezge- winde	10x3	18x4/18x8	24x5/24x10	24x5/24x10	28x5/28x10	28x5/28x10	32x6/32x12	40x7/40x14
(Nm)	0,3	0,4/0,5	0,6/0,8	0,6/0,8	0,8/1,0	0,8/1,0	0,9/1,1	1,2/1,4
Kugelge- winde	8x2,5	16x5/16x10	25x5/25x10	25x5/25x10	32x5/32x10	32x5/32x10	32x5/32x10	40x10/40x20
(Nm)	0,15	0,2/0,4	0,4/0,6	0,4/0,6	0,6/0,8	0,6/0,8	0,7/0,9	1,0/1,2
Flächenträgheitsmomente AL - Profil								
I _x mm ⁴	4,09x10 ⁴	1,32x10 ⁵	6,79x10 ⁵	6,79x10 ⁵	18,99x10 ⁵	18,99x10 ⁵	44,4x10 ⁵	101,5x10 ⁵
I _y mm ⁴	4,00x10 ⁴	1,34x10 ⁵	6,97x10 ⁵	6,97x10 ⁵	18,97x10 ⁵	18,97x10 ⁵	44,8x10 ⁵	101,5x10 ⁵
E-Modul N/m ²	70000	70000	70000	70000	70000	70000	70000	70000

Quick-Link: www.ltk.de/elk
www.mew.at/elk



Baugröße r	Grundlänge L	A	B	C	D ± 0,05	E	F	G	H	J	K	MM für	NN für	OO für	P	Q	R	S Ø h × L	T	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
mm												mm							kg		
EL 30	120	70	56	42	40x1	13	35	-	-	26	47	-	M6	M6	18	82	-	5x15	4,2	0,7	0,16
EL 40	175	100	66	58	48x1	18	47	-	-	35	64	-	M6	M6	25	122	3x3x25	10x27	6,5	1,7	0,37
EL 60	245	144	96	82	62x1	30	69	-	-	49	90	-	M8	M8	35	168	5x5x28	14x35	8,5	5,1	0,89
EL 60 S	270	170	108	82	62x1	30	69	-	-	53	94	-	M8	M8	35	194	5x5x28	14x35	8,5	5,1	0,89
EL 80	285	170	117	102	80x1	40	88	10	30	70	121	M6	M10	M10	45	194	6x6x40	18x45	8,5	10	1,48
EL 80 S	305	190	126	102	80x1	40	88	12,5	30	71	122	M6	M10	M8	45	214	6x6x40	18x45	8,5	11	1,48
EL 100	410	230	155	130	110x1	50	112	-	29	89	154	M10	M10	M10	55	300	6x6x40	22x45	10,5	19	2
EL 125	510	295	200	165	130x1	60	142	-	30	107,5	190	M10	M12	M12	65	365	8x7x50	25x55	13	33	2,89

Spindel T = Trapezgewinde, **K** = Kugelgewinde

Spindelausführung 1 = rechtsgängig, **2** = linksgängig, Kugelspindel auf Anfrage

Führungsprofilausführung

0 = Standard, **2** = Wellen und Schrauben korrosionssgeschützt,

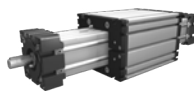
4 = erweiterte korrosionsgeschützte Ausführung (abhängig von verfügbaren Komponenten)

Schlittenausführung

0



1



Antriebsversion 0 = rechts (Festlager), **1** = links (Loslager), **2** = beidseitig

Spindelauswahl

Baugröße	Standard	Mehrgängig	Standard	Mehrgängig
30	0 = TR 10x3		0 = KG 8x2,5	
40	0 = TR 18x4	1 = TR 18x8	0 = KG 16x5	1 = KG 16x10 2 = KG 16x16 3 = KG 20x50
60	0 = TR 24x5	1 = TR 24x10	0 = KG 25x5	1 = KG 20x20 2 = KG 25x10
80	0 = TR 28x5	1 = TR 28x10	0 = KG 32x5	1 = KG 25x25 2 = KG 32x10
100	0 = TR 32x6	1 = TR 32x12	0 = KG 32x5	1 = KG 32x10 2 = KG 32x20 3 = KG 32x32
125	0 = TR 40x7	1 = TR 40x14	0 = KG 40x10	1 = KG 40x20 2 = KG 40x40

Wiederholgenauigkeit: Trapezgewinde $\pm 0,2$ mm, Kugelgewinde $\pm 0,025$ mm

Steigungsgenauigkeit (nur Kugelspindel)

0 = 0,05 mm / 300 mm Standard, **2** = 0,025 mm / 300 mm

Axialspiel der Mutter (nur Kugelspindel)

0 = 0,04 mm Standard, **1** < 0,02 mm, **2** = spielfrei mit 2% Vorspannung

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

EL	T	40	1	0	0	0	0	0	0	01500
		Pos.	1	2	3	4	5	6	7	

Bestellbeispiel:

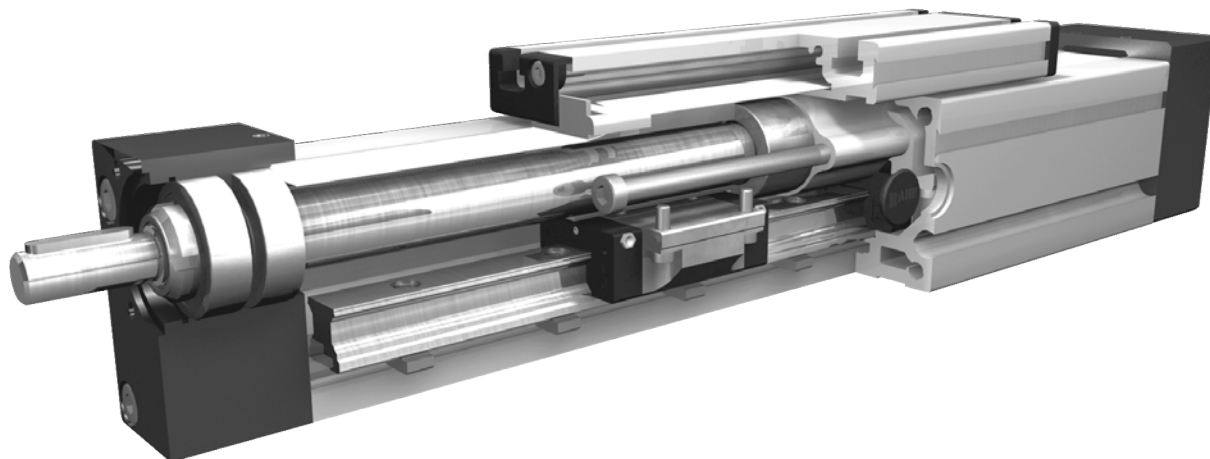
ELT40, Trapezgewinde rechtsgängig, Standardführungsprofil, Oberschlitten, Zapfen einseitig, Spindel 18x4, 1325 mm Verstellweg

Quick-Link: www.ltk.de/qsk
www.mew.at/qsk

• LINEARMODUL QST/K

Spindelantrieb mit Trapez- oder Kugelgewindetrieb

- Einbaulage Beliebig, max. Länge 3000 mm (größere Längen auf Anfrage)
- Führungsschlittenanschluss T-Nuten
- Befestigung Über Halbrundnuten oder Bohrungen im Lagerstück, Montagesätze



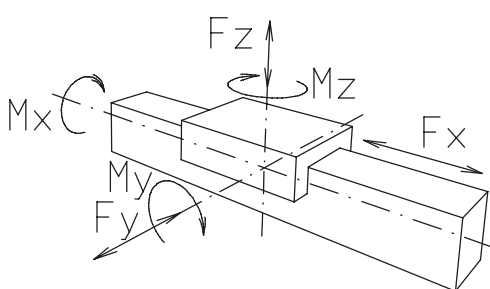
Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Vierkantprofil, in dem eine Schienenführung integriert ist. Der mit den Laufwagen verbundene Führungsschlitten wird über eine rotierende Gewindespindel mit

zugeordneter Leitmutter verfahren.

Die Öffnung des Führungskörpers wird mit einem Abdeckband verdeckt, wodurch der Antrieb vor Spritzwasser und Staub geschützt wird.



Lasten und Lastmomente



Baugröße dyn. zul. Belastung*	QST/K 60		QST/K 80		QST/K 100	
	5000 km	10000 km	5000 km	10000 km	5000 km	10000 km
F _x (N)	900	800	2500	2000	5000	4000
F _y (N)	1415	1010	3570	2542	4082	2910
F _z (N)	3525	2510	8500	6050	10300	7360
M _x (Nm)	33	23	107	76	142	101
M _y (Nm)	190	143	604	430	838	597
M _z (Nm)	176	125	550	392	745	532

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

$$\frac{F_{y_{dyn}}}{F_y} + \frac{F_{z_{dyn}}}{F_z} + \frac{M_{x_{dyn}}}{M_x} + \frac{M_{y_{dyn}}}{M_y} + \frac{M_{z_{dyn}}}{M_z} \leq 1$$

Vorhandener Wert
Tabellenwert

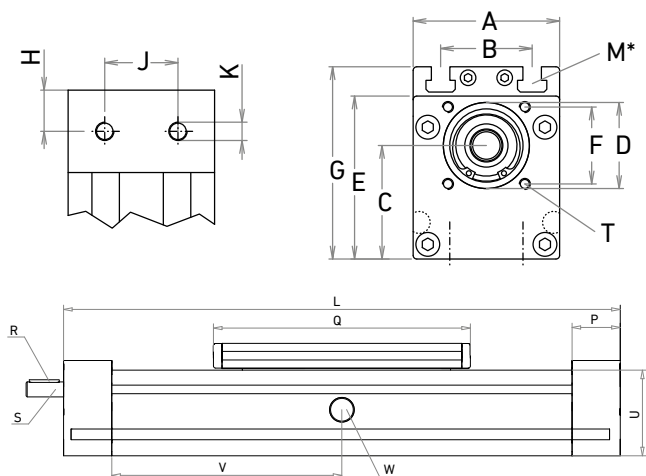
Leerlaufdrehmomente

	18x4/18x8	24x5/24x10	32x6/32x12
Trapezgewindel			
Nm	0,6/0,7	0,6/0,8	1,5/1,7
Kugelgewinde			
Nm	16x5/16x10	25x5/20x20/25x10	32x5/32x10
	0,4/0,6	0,4/0,7/0,6	1,3/1,6

Flächenträgheitsmomente Al-Profil

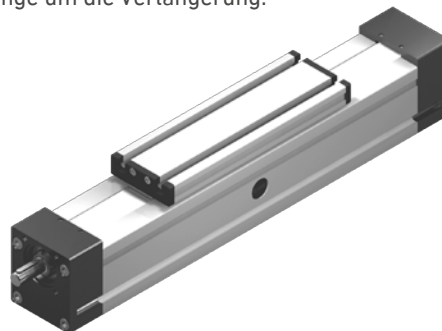
	lx mm ⁴	ly mm ⁴	E-Modul N/mm ²
	4,3x10 ⁵	14,0x10 ⁵	70000
	4,8x10 ⁵	16,6x10 ⁵	70000
			70000

Quick-Link: www.ltk.de/qs
www.mew.at/qs


$$V = Q + 100 \text{ mm}$$

W = Wartungsbohrung

Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.



Baugröße r	Grundlänge L	A	B	C	D -0,05	E	Fr	G	H	J	K	M für	P	Q	Zapfen		T für	U	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
		R Passfeder	S Ø h6 x Länge																	
[mm]											[mm]				[mm]		[kg]			
QST/K 60	270	60	36	45	37	67	32	79	19	18	M6	M6	38	188	3x3x25	10x27	M5	60	4,1	0,5
QST/K 80	350	80	50	62	47	89	42	106	22,5	40	M10	M8	45	250	5x5x28	14x35	M6	80	7,5	0,9
QST/K 100	410	100	66	75	68	112	60	129	28,5	50	M10	M10	57	288	6x6x40	22x45	M8	100	14,8	1,3

Spindel T = Trapezgewinde, **K** = Kugelgewinde

Spindelausführung 1 = rechtsgängig Standard, **2** = linksgängig, Kugelspindel auf Anfrage

Schlittenausführung



Antriebsversion 0 = rechts (Festlager), **1** = links (Loslager), **2** = beidseitig

Spindelauswahl

Baugröße	Standard	Mehrgängig	Standard	Mehrgängig
60	0 = TR 18x4	1 = TR 18x8	0 = KG 16x5	1 = KG 16x10 2 = KG 16x16
80	0 = TR 24x5	1 = TR 24x10	0 = KG 25x5	1 = KG 20x20 2 = KG 25x10 3 = KG 25x25***
100	0 = TR 32x6	1 = TR 32x12	0 = KG 32x5	1 = KG 32x10 2 = KG 32x32* 3 = KG 32x20**

Wiederholgenauigkeit: Trapezgewinde $\pm 0,2$ mm, Kugelgewinde $\pm 0,025$ mm

- * = die Grund- und Schlittenlänge L und Q erhöhen sich um 47 mm

- die Grund- und Schlittenlänge L und Q erhöhen sich um 47 mm
- ** = die Grund- und Schlittenlänge L und Q erhöhen sich um 11 mm

*** = die Grund- und Schlittenlänge L und Q erhöhen sich um 42 mm

Führungsprofilausführung

0 = Standard, **1** = Schrauben korrosionsschutz,

4 = erweiterte korrosionsgeschützte Ausführung (abhängig von verfügbaren Komponenten)

Steigungsgenauigkeit (nur Kugelspindel)

0 = 0,05 mm / 300 mm Standard, **2** = 0,025 mm / 300 mm

Axialspiel der Mutter (nur Kugelspindel)

0 = 0,04 mm Standard, **1** < 0,02 mm, **2** = spielfrei mit 2% Vorspannung

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

QS	K	80	1	0	0	0	0	0	0	01500
		Pos.	1	2	3	4	5	6	7	

Bestellbeispiel:

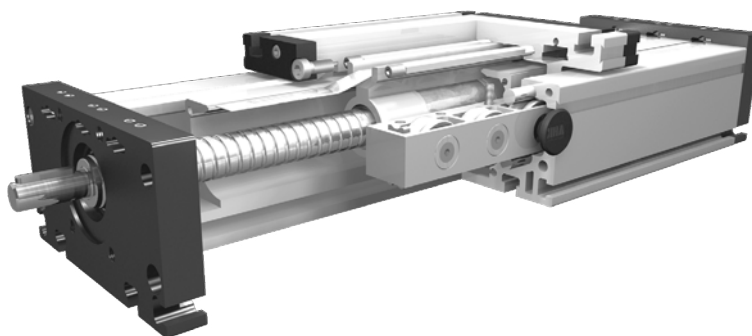
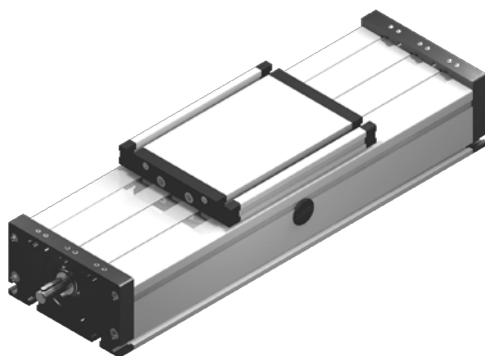
QSK80, Kugelgewinde rechtsgängig, Standardschlitten, Zapfen rechts, Spindel 25x5, 1150 mm Verstellweg

Quick-Link: www.ltk.de/dlk
www.mew.at/dlk

• LINEARMODUL DLT/DLK

Spindelantrieb mit Trapez- oder Kugelgewindetrieb

- Einbaulage: Beliebig, max. Länge aus einem Stück 3000 mm
- Führungsschlittenanschluss: T-Nuten
- Befestigung: Über T-Nuten und Montagesätze. Die Linearachse ist mit jedem T-Nutenprofil kombinierbar
- Schlittenlagerung: Standardmäßig ist der Schlitten auf acht Laufrollen gelagert, die an einer zentralen Position nachgestellt und gewartet werden können. Bei Verlängerung des Schlittens kann die Anzahl der Laufrollen erhöht werden.

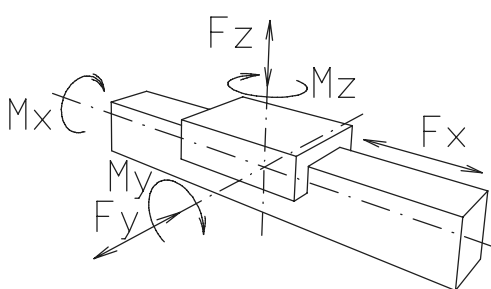


Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Rechteckprofil, in dem zwei Rollenführungen integriert sind. Der daran gelagerte Führungsschlitten wird über eine rotierende Gewindespindel mit zugeordneter

Leitmutter verfahren. Mit der Leitmuttaraufnahme lässt sich bei parallel zugeordneten Lineareinheiten oder, wenn zwei Schlitten auf einer Einheit bewegt werden, die Symmetrie der Schlitten ausrichten. Die Öffnungen

des Führungskörpers werden mit drei Abdeckbändern verdeckt, wodurch der Antrieb vor Spritzwasser und Staub geschützt wird. Die Öffnung kann wahlweise auch mit Faltenbalg abgedeckt werden.

Lasten und Lastmomente



Baugröße Belastung	120		160		200	
	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.
F _x (N)	900	800	5000	4000	10000	8000
F _y (N)	1100	900	3000	2000	4400	3100
F _z (N)	1250	1000	3500	2800	4900	4400
M _x (Nm)	150	125	400	320	600	510
M _y (Nm)	140	120	360	300	560	480
M _z (Nm)	100	90	180	150	310	275

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

$$\frac{F_y}{F_{y\,dyn}} + \frac{F_z}{F_{z\,dyn}} + \frac{M_x}{M_{x\,dyn}} + \frac{M_y}{M_{y\,dyn}} + \frac{M_z}{M_{z\,dyn}} \leq 1$$

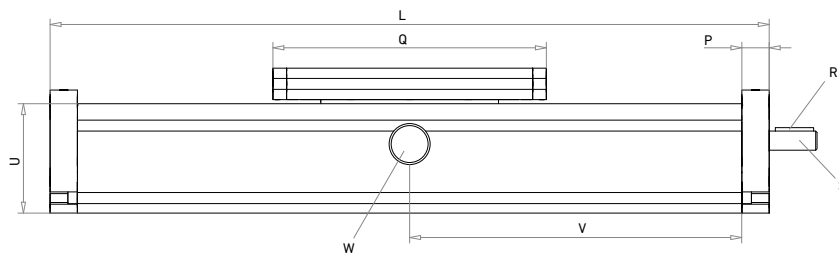
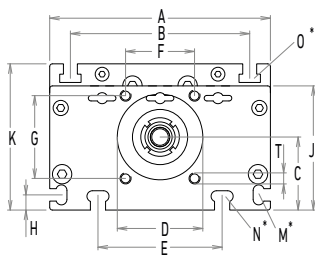
Tabellenwert

Leerlaufdrehmomente

	18 x 4	18 x 8	24 x 5	24 x 10	32 x 6	32 x 12
Trapezgewinde						
(Nm)	0,6	0,9	0,6	0,9	0,9	1,1
Kugelgewinde						
(Nm)	0,5	0,8	0,5	0,8	0,7	0,9

Flächenträgheitsmomente Al-Profil

I _x mm ⁴	6,6x10 ⁵	22,2x10 ⁵	63,8x10 ⁵
I _y mm ⁴	38,6x10 ⁵	122,0x10 ⁵	335,0x10 ⁵
E-Modul N/mm ²	70000	70000	70000



$$V = Q + 100 \text{ mm}$$

W = Wartungsbohrung

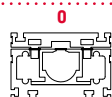
Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

Baugröße	Grundlängen	A	B	C	D + 0,10 + 0,05	E	F	G	H	J	K	M für	N für	O für	P	Q	Zapfen		T	U	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
																	R Passfeder	S Ø h6 x Länge				
	[mm]											[mm]					[mm]		[kg]			
DL 120	200	120	96	39	47	78	42	42	10	68	79	M5	M6	M6	15	156	3x3x25	10x27	M6	60	3,9	0,92
DL 160	260	160	130	53	62	90	50	60	11	90	106	M6	M8	M8	20	200	5x5x28	14x35	M8	80	8,2	1,96
DL 200	320	200	160	66	68	140	60	60	15	110	129	M8	M10	M10	20	270	6x6x40	22x45	M8	100	19,6	2,82

Spindel T = Trapezgewinde, **K** = Kugelgewinde

Spindelausführung 1 = rechtsgängig Standard, **2** = linksgängig, Kugelspindel auf Anfrage

Führungsprofilausführung

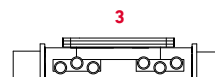
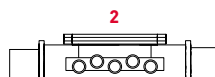
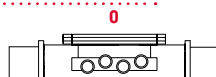


Innenprofil mit Abdeckbänder
Rostfreie Ausführungen auf Anfrage



Innenprofil mit Faltenbalg

Schlittenausführung



Baugröße	Ausführung 0		Ausführung 2		Ausführung 3	
	Q	L	Q	L	Q	L
120	156	200	196	240	>236	>280
160	200	260	250	310	>300	>360
200	270	320	330	380	>410	>460

Antriebsversion 0 = rechts (Festlager), **1** = links (Loslager), **2** = beidseitig

Spindelauswahl

	Baugröße	Standard	Mehrgängig				
Kugelgewinde rechtsgängig	120	0 = 16x5	1 = 16x10	2 = 16x16	3 = 20x20	4 = 25x5	5 = 25x10
	160	0 = 25x5	1 = 20x20	2 = 25x10	3 = 25x25		
	200	0 = 32x5	1 = 32x10	2 = 32x20	3 = 32x32		
Kugelgewinde linksgängig	auf Anfrage						
Trapezgewinde rechtsgängig	120	0 = 18x4	1 = 18x8				
	160	0 = 24x5	1 = 24x10				
	200	0 = 32x6	1 = 32x12				
Trapezgewinde linksgängig	120	0 = 18x4	1 = 18x8				
	160	0 = 24x5	1 = 24x10				
	200	0 = 32x6	1 = 32x12				

Wiederholgenauigkeit:
Trapezgewinde ± 0,2 mm, Kugelgewinde ±0,025 mm

Wiederholgenauigkeit:
Trapezgewinde $\pm 0,2$ mm, Kugelgewinde $\pm 0,025$ mm

Steigungsgenauigkeit (nur Kugelgewinde)

0 = 0,05 mm / 300 mm Standard, **2** = 0,025 mm / 300 mm

Axialspiel der Mutter (nur Kugelgewinde)

0 = 0,04 mm Standard, **1** < 0,02 mm, **2** = spielfrei mit 2% Vorspannung

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

Bestellbeispiel:

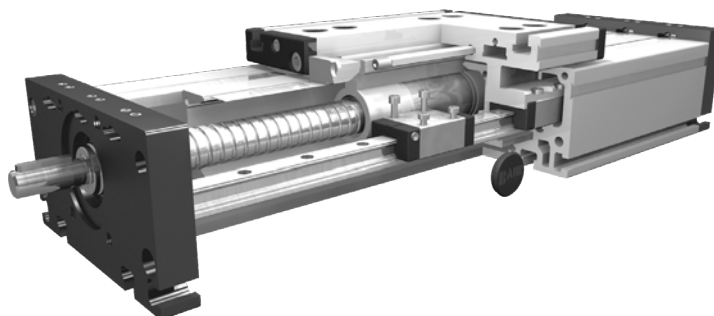
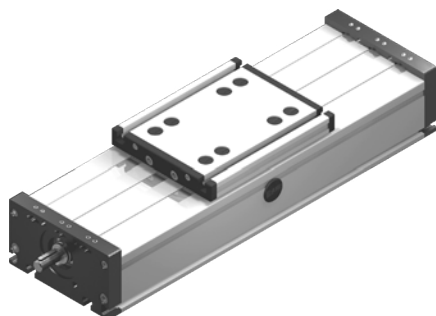
DLT60, Trapezgewinde rechtsgängig, Führungsprofil mit Innenprofil und Abdeckband, Standardschlitten, Zapfen rechts, Standardspindel, 1240 mm Verstellweg

Quick-Link: www.ltk.de/dsk
www.mew.at/dsk

• LINEARMODUL DST/DSK

Spindelantrieb mit Trapez- oder Kugelgewindetrieb

- Einbaulage: Beliebig, max. Länge aus einem Stück 3000 mm
- Führungsschlittenanschluss: T-Nuten
- Befestigung: Über T-Nuten und Montagesätze. Die Linearachse ist mit jedem T-Nutenprofil kombinierbar
- Schlittenlagerung: Standardmäßig ist der Schlitten auf vier Laufwagen gelagert, die an einer zentralen Position gewartet werden können. Bei Verlängerung des Schlittens kann die Anzahl der Laufwagen erhöht werden.



Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Rechteckprofil, in dem zwei Schienenführungen integriert sind. Der auf vier Laufwagen daran gelagerte Führungsschlitten wird über eine rotierende Gewinde-spindel mit zugeordneter Leitmutter

verfahren. Mit der Leitmutteraufnahme lassen sich bei parallel zugeordneten Lineareinheiten oder, wenn zwei Schlitten auf einer Einheit bewegt werden, die Symmetrie der Schlitten ausrichten. Die Öffnungen des Führungskörpers werden mit drei Ab-

deckbändern verdeckt, wodurch der Antrieb vor Spritzwasser und Staub geschützt wird. Die Öffnung kann wahlweise auch mit einem Faltenbalg abgedeckt werden oder ganz ohne Abdeckbänder geliefert werden.

Lasten und Lastmomente

Baugröße dyn. zul. Belastung*

	120		160		200	
	5000 km	10000 km	5000 km	10000 km	5000 km	10000 km
F _x (N)	900	800	5000	4000	10000	8000
F _y (N)	1776	1405	5570	3900	15600	11080
F _z (N)	2090	1650	7050	5020	20600	14600
M _x (Nm)	81	64	358	255	1285	915
M _y (Nm)	97	77	369	262	1375	980
M _z (Nm)	96	76	364	258	1345	960

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

$$\text{Vorhandener Wert} \quad \frac{F_y}{F_{y \text{ dyn}}} + \frac{F_z}{F_{z \text{ dyn}}} + \frac{M_x}{M_{x \text{ dyn}}} + \frac{M_y}{M_{y \text{ dyn}}} + \frac{M_z}{M_{z \text{ dyn}}} \leq 1$$

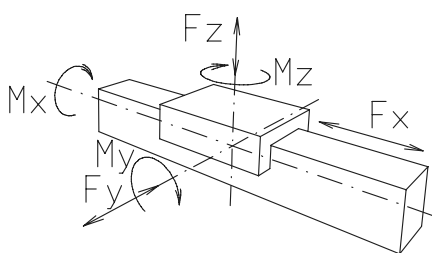
Tabellenwert

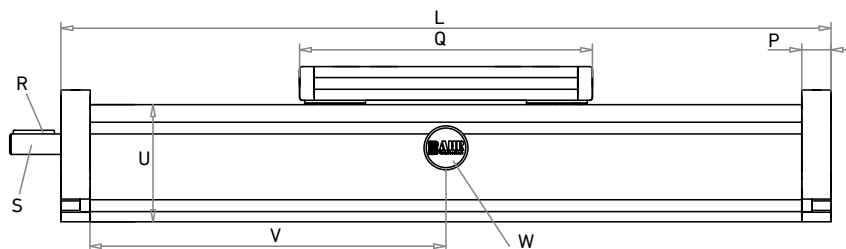
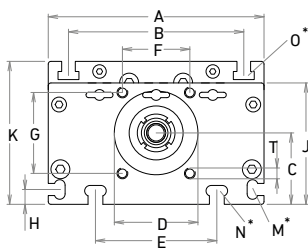
Leerlaufdrehmomente

Trapezgewinde	18x4	18x8	24x5	24x10	32x6	32x12		
(Nm)	0,8	1,1	1	1,3	1,5	1,7		
Kugelgewinde	16x5	16x10	25x5	20x20	32x5	32x10	32x20	32x32
(Nm)	0,7	1	1	1,2	1,3	1,6	1,7	1,7

Flächenträgheitsmomente Al-Profil

I _x mm ⁴	5,61x10 ⁵	21,32x10 ⁵	48,07 x10 ⁵
I _y mm ⁴	34,19x10 ⁵	123,36x10 ⁵	259,99 x10 ⁵
E-Modul N/mm ²	70000	70000	70000




$$V = Q + 100 \text{ mm}$$

W = Wartungsbohrung

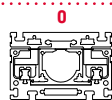
Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

Baugröße	Grundlänge L	A	B	C	D + 0,10 + 0,05	E	F	G	H	J	K	M für	N für	O für	P	Q	Zapfen R Passfeder S Ø h6 x Länge		T	U	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
	[mm]												[mm]						[mm]	[kg]		
DS 120	200	120	96	39	47	78	42	42	10	68	79	M5	M6	M6	15	156	3x3x25	10x27	M6	60	3,9	0,92
DS 160	260	160	130	53	62	90	50	60	11	90	106	M6	M8	M8	20	200	5x5x28	14x35	M8	80	7,2	2,1
DS 200	320	200	160	66	68	140	60	60	15	110	129	M8	M10	M10	20	270	6x6x40	22x45	M8	100	19,4	3,5

Spindel T = Trapezgewinde, **K** = Kugelgewinde

Spindelausführung 1 = rechtsgängig Standard, **2** = linksgängig, Kugelspindel auf Anfrage

Führungsprofilausführung

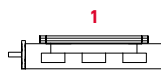
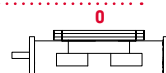


Innenprofil mit Abdeckbänder
Rostfreie Ausführungen auf Anfrage



Innenprofil mit Faltenbalg

Schlittenausführung



Baugröße	Ausführung 0		Ausführung 1	
	Q	L	Q	L
120	156	200	156	200
160	200	260	>230	>290
200	270	320	>310	>360

Antriebsversion 0 = rechts (Festlager), **1** = links (Loslager), **2** = beidseitig

Spindelauswahl

	Baugröße	Standard	Mehrgängig				
Kugelgewinde rechtsgängig	120	0 = 16x5	1 = 16x10	2 = 16x16	3 = 20x20	4 = 25x5	5 = 25x10
	160	0 = 25x5	1 = 20x20	2 = 25x10	3 = 25x25		
	200	0 = 32x5	1 = 32x10	2 = 32x20	3 = 32x32		
Kugelgewinde linksgängig	auf Anfrage						
Trapezgewinde rechtsgängig	120	0 = 18x4	1 = 18x8				
	160	0 = 24x5	1 = 24x10				
	200	0 = 32x6	1 = 32x12				
Trapezgewinde linksgängig	120	0 = 18x4	1 = 18x8				
	160	0 = 24x5	1 = 24x10				
	200	0 = 32x6	1 = 32x12				

Wiederholgenauigkeit:
Trapezgewinde + 0.2 mm, Kugelgewinde ±0.025 mm

Wiederholgenauigkeit:
Trapezgewinde $\pm 0,2$ mm, Kugelgewinde $\pm 0,025$ mm

Steigungsgenauigkeit (nur Kugelgewinde)

0 = 0,05 mm / 300 mm Standard, **2** = 0,025 mm / 300 mm

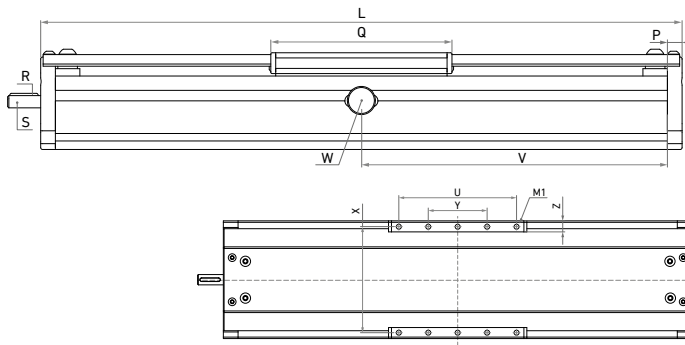
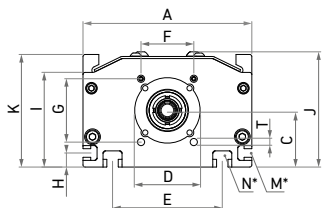
Axialspiel der Mutter (nur Kugelgewinde)

0 = 0,04 mm Standard, **1** < 0,02 mm, **2** = spielfrei mit 2% Vorspannung

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

Bestellbeispiel:

DST60, Trapezgewinde rechtsgängig, Führungsprofil mit Innenprofil und Abdeckband, Standardschlitten, Zapfen rechts, Standardspindel, 1240 mm Verstellweg



DS 120 M1 = M6x8, nur 8 Gewindebohrungen im Schlitten

DS 160 M1 = M8x12 **DS 200** M1 = M10x12

V = Q + 100 mm W = Wartungsbohrung

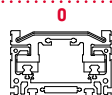
Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

[illegible]

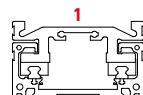
Spindel T = Trapezgewinde, **K** = Kugelgewinde

Spindelausführung 1 = rechtsgängig Standard, **2** = linksgängig, Kugelspindel auf Anfrage

Führungsprofilausführung

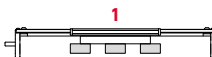
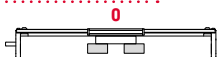


mit Abdeckprofil
Rostfreie Ausführungen auf Anfrage



ohne Abdeckprofil

Schlittenausführung



Baugröße	Ausführung 1	
	Q	L
120	>148	>223
160	>220	>330
200		

Antriebsversion 0 = rechts (Festlager), **1** = links (Loslager), **2** = beidseitig

Spindelauswahl

	Baugröße	Standard	Mehrgängig				
Kugelgewinde rechtsgängig	120	0 = 16x5	1 = 16x10	2 = 16x16	3 = 20x20	4 = 25x5	5 = 25x10
	160	0 = 25x5	1 = 20x20	2 = 25x10	3 = 25x25		
	200	0 = 32x5	1 = 32x10	2 = 32x20	3 = 32x32		
Kugelgewinde linksgängig	auf Anfrage						
Trapezgewinde rechtsgängig	120	0 = 18x4	1 = 18x8				
	160	0 = 24x5	1 = 24x10				
	200	0 = 32x6	1 = 32x12				
Trapezgewinde linksgängig	120	0 = 18x4	1 = 18x8				
	160	0 = 24x5	1 = 24x10				
	200	0 = 32x6	1 = 32x12				

Wiederholgenauigkeit:
Trapezgewinde ± 0,2 mm. Kugelgewinde ± 0,025 mm

Wiederholgenauigkeit:
Trapezgewinde $\pm 0,2$ mm, Kugelgewinde $\pm 0,025$ mm

Steigungsgenauigkeit (nur Kugelgewinde)

0 = 0,05 mm / 300 mm Standard, **2** = 0,025 mm / 300 mm

Axialspiel der Mutter (nur Kugelgewinde)

0 = 0,04 mm Standard, **1** < 0,02 mm, **2** = spielfrei mit 2% Vorspannung

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

DS	T	160 P	1	0	0	0	0	0	0	01500
		Pos.	1	2	3	4	5	6	7	

Bestellbeispiel:

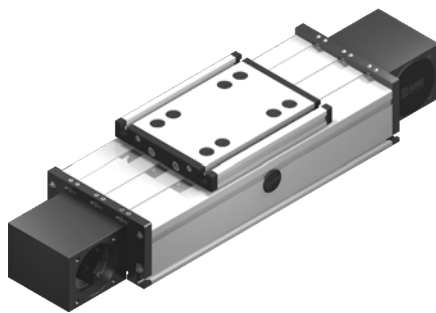
DST 160 P, Trapezgewinde rechtsgängig, Führungsprofil mit Abdeckprofil, Standard-
schlitten, Zapfen rechts, Standardspindel, 1220 mm Verstellweg

Quick-Link: www.ltk.de/dsz
www.mew.at/dsz

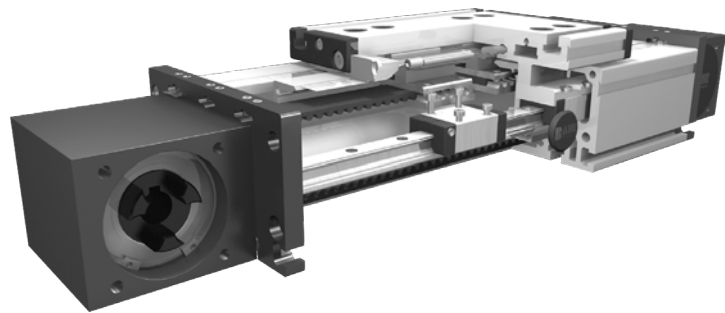
• LINEARMODUL DSZ

Zahnriemenantrieb

- Einbaulage: Beliebige, max. Länge aus einem Stück 6000 mm
- Führungsschlittenanschluss: T-Nuten
- Befestigung: Über T-Nuten und Montagesätze. Die Linearachse ist mit jedem T-Nutenprofil kombinierbar
- Zahnriemenausführung: HTD mit Stahlgewebeeinlage, spielfreier Drehrichtungswechsel, Wiederholgenauigkeit $\pm 0,1\text{mm}$
- Schlittenlagerung: Standardmäßig ist der Schlitten auf vier Laufwagen gelagert, die an einer zentralen Position gewartet werden können. Bei Verlängerung des Schlittens kann die Anzahl der Laufwagen erhöht werden.



Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Rechteckprofil, in dem zwei Schienenführungen integriert sind. Der auf vier Laufwagen daran gelagerte Führungsschlitten wird über einen Zahnriemenantrieb verfahren. Die Zahnscheiben haben an je einer Seite standardmäßig



eine Kupplungsklaue. Über eine Spannvorrichtung im Führungsschlitten ist ein einfaches Nachspannen des Zahnriemens möglich. Gleichzeitig können hiermit bei parallel angeordneten Lineareinheiten die Schlitten symmetrisch ausgerichtet werden. Die Öffnungen des Führungs-

körpers werden mit drei Abdeckbändern verdeckt, wodurch der Antrieb vor Spritzwasser und Staub geschützt wird. Die Öffnung kann wahlweise auch mit einem Faltenbalg abgedeckt oder ganz ohne Abdeckbänder geliefert werden.

Lasten und Lastmomente

Baugröße dyn. zul. Belastung*	120		160		200	
	5000 km	10000 km	5000 km	10000 km	5000 km	10000 km
F_x (N)	894	800	1900	1800	4000	3800
F_y (N)	1776	1405	5570	3900	15600	11080
F_z (N)	2090	1650	7050	5020	20600	14600
M_x (Nm)	81	64	358	255	1285	915
M_y (Nm)	97	77	369	262	1375	980
M_z (Nm)	96	76	364	258	1345	960

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

$$\frac{F_y}{F_{y_{dyn}}} + \frac{F_z}{F_{z_{dyn}}} + \frac{M_x}{M_{x_{dyn}}} + \frac{M_y}{M_{y_{dyn}}} + \frac{M_z}{M_{z_{dyn}}} \leq 1$$

Tabellenwert

Leerlaufdrehmoment

Nm ohne Abdeckband	1,2	1,5	2
Nm mit Abdeckband	1,6	2,1	4

Verfahrgeschwindigkeit

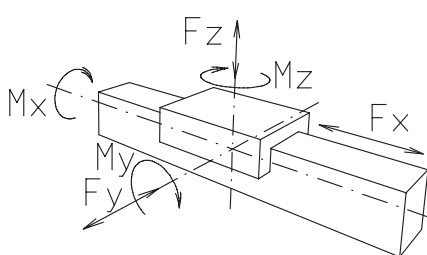
(m/s) max	5	5	5
-----------	---	---	---

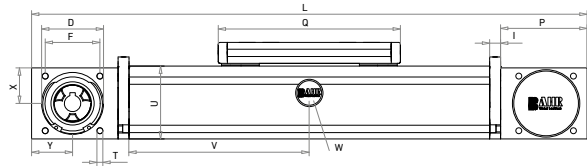
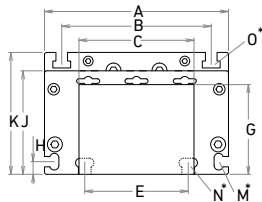
Zugkraft

Dauer (N)	900	1900	4000
0,2 s (N)	1000	2090	4300

Flächenträgheitsmomente Al-Profil

I_x mm ⁴	5,61x105	21,32x105	48,07 x105
I_y mm ⁴	34,19x105	123,36x105	259,99 x105
E-Modul N/mm ²	70000	70000	70000



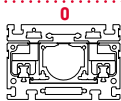


$$V = Q + 100 \text{ mm} \quad W = \text{Wartungsbohrung}$$

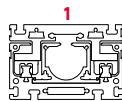
Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

Baugröße	Grundlänge L	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	M für	N für	O für	P	Q	T	U	X	Y	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
					-0,05																		
		[mm]											[mm]			[mm]			[mm]			[kg]	
DSZ 120	330	120	96	80	47	78	42	58	10	10	68	79	M5	M6	M6	70	156	M6	60	28	35	5,1	0,85
DSZ 160	440	160	130	100	68	90	60	78	11	12	90	106	M6	M8	M8	95	200	M8	80	39	45	12	1,9
DSZ 200	530	200	160	130	90	140	80	97	15	15	110	129	M8	M10	M10	110	270	M10	100	49	50	21,3	2,9

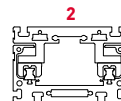
Führungsprofilausführung



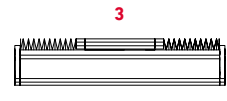
Innenprofil mit Abdeckbänder
Rostfreie Ausführungen auf Anfrage



Innenprofil ohne Abdeckbänder

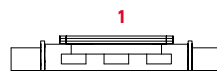
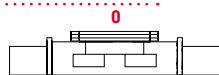


Ohne Innenprofil, ohne Abdeckbänder



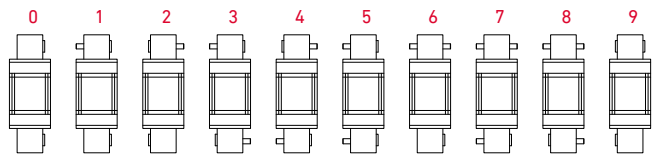
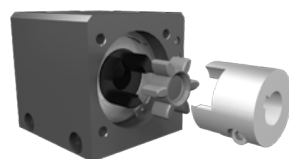
mit Faltenbalg

Schlittenausführung



Baugröße	Ausführung 0		Ausführung 1	
	Q	L	Q	L
120	156	330	156	330
160	200	440	>230	>470
200	270	530	>310	>570

Antriebsversion



Ausführung 9 wie 0, jedoch Kupplungsklaue beidseitig. Verstellereinheit wird standardmäßig ohne Zapfen ausgeliefert. Bei nachträglicher Zapfenbestückung braucht die Zapfenwelle nur in die Zahnscheibenbohrung gesteckt werden und mit zwei Sicherungsringen oder einem Spannsatz (Baugruppe 200) befestigt werden.

Code Nr.	Bau- größe	Zahn- riemen	mm/U	Zähne- zahl
0 4	120	5M25	130	26
0 7	160	8M30	176	22
0 9	160	8M50	176	22
0 9	200	8M50	224	28
1 0	200	8M70	224	28

Baugröße	Zapfen ϕ h6 x Länge	Passfeder
120 (5M25)	14 x 35	5x5x28
160 (8M30)	18 x 45	6x6x40
160 (8M50)	25 x 35	8x7x32
200 (8M50)	22 x 45	6x6x40
200 (8M70)	30 x 55	8x7x50

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

DSZ	160	1	0	0	0	0	7	1	01500
Pos.	1	2	3	4	5	6	7		

Bestellbeispiel:

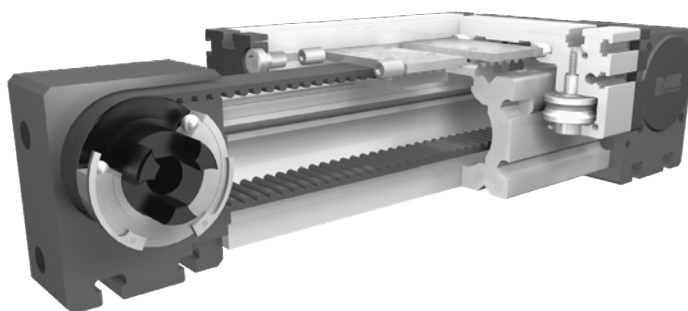
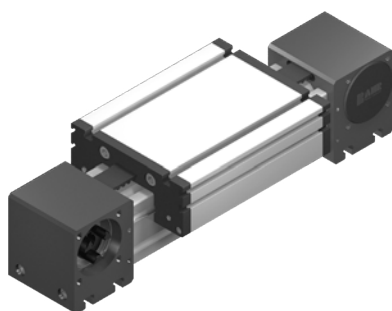
DSZ 160 mit Innenprofil und Abdeckbändern, Standardschlittenausführung, einseitige Kupplungsklaue, 1060 mm Verstellweg

Quick-Link: www.ltk.de/elz
www.mew.at/elz

• LINEARMODUL ELZ

Zahnriemenantrieb

- Einbaulage: Beliebige, max. Länge aus einem Stück 6000 mm
- Führungsschlittenanschluss: T-Nuten
- Befestigung: Über T-Nuten, Montagesätze oder Gewindebohrungen im Lagerstück
- Zahnriemenausführung: HTD mit Stahlgewebeeinlage, spielfreier Drehrichtungswechsel, Wiederholgenauigkeit $\pm 0,1$ mm



Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Rechteckprofil mit seitlich parallel formschlüssig einliegenden gehärteten Stahlwellen. Auf dem Führungskörper bewegt sich der Führungsschlitten mit einliegenden spielfrei einstellbaren Linearkugellagern und wird über einen

Zahnriemen auf den Wellen verfahren. Die Zahnscheiben sind mit wartungsfreien Kugellagern gelagert. Über eine Spannvorrichtung im Führungsschlitten ist ein einfaches Nachspannen des Zahnriemens möglich. Gleichzeitig können hiermit bei parallel zugeordneten Lineareinheiten

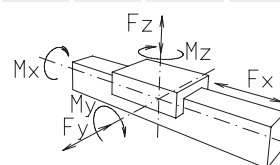
die Schlitten symmetrisch ausgerichtet werden.

Baugröße Belastung	ELZ 30		ELZ 40		ELZ 60		ELZ 60 S		ELZ 80		ELZ 80 S		ELZ 100		ELZ 125	
	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.
F _x (N)	200	180	390	350	894	800	894	800	1900	1800	1900	1800	4000	3800	5900	5750
F _y (N)	90	60	1200	700	3000	2000	4100	3100	3000	2000	4600	3600	8000	6500	12000	9000
F _z (N)	90	60	900	650	1700	1100	2160	1600	1700	1100	3000	1800	3600	2200	6000	4500
M _x (Nm)	10	5	25	20	67	43	88	65	90	55	170	140	300	230	600	450
M _y (Nm)	13	6	32	18	90	70	190	140	110	80	270	230	400	270	750	600
M _z (Nm)	14	7	35	25	120	100	230	170	150	120	300	220	750	500	1350	1150

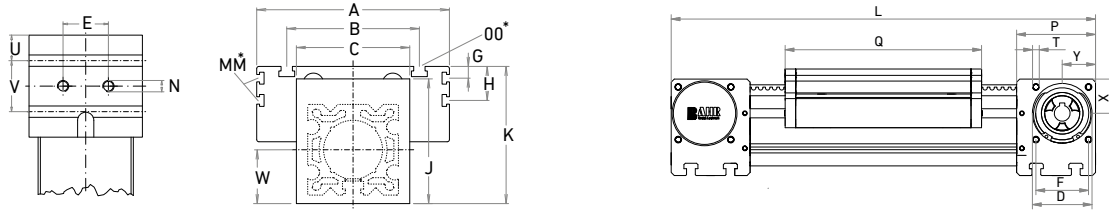
Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

Vorhandener Wert $\frac{F_y}{F_{y\text{dyn}}} + \frac{F_z}{F_{z\text{dyn}}} + \frac{M_x}{M_{x\text{dyn}}} + \frac{M_y}{M_{y\text{dyn}}} + \frac{M_z}{M_{z\text{dyn}}} \leq 1$

Tabellenwert



Leerlaufdrehmomente								
Nm	0,2	0,3	0,6	0,7	0,9	1,2	1,4	1,8
Verfahrgeschwindigkeit								
(m/s) max	2	4	5	7	6	8	10	10
Zugkraft								
Dauer (N)	200	390	900	900	1900	1900	4000	5900
0,2 s (N)	280	480	1000	1000	2090	2090	4300	6350
Flächenträgheitsmomente								
I _x mm ⁴	4,09x10 ⁴	1,32x10 ⁵	6,79x10 ⁵	6,79x10 ⁵	18,99x10 ⁵	18,99x10 ⁵	44,4x10 ⁵	101,5x10 ⁵
I _y mm ⁴	4,00x10 ⁴	1,34x10 ⁵	6,97x10 ⁵	6,97x10 ⁵	18,97x10 ⁵	18,97x10 ⁵	44,8x10 ⁵	101,5x10 ⁵
E-Modul N/mm ²	70000	70000	70000	70000	70000	70000	70000	70000

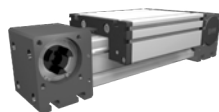


Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

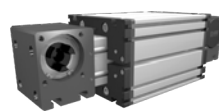
Baugröße r	Grund- länge L	A	B	C	D	E	F	G	H	J	K	MM für	N für	OO für	P	Q	T	U	V	W	X	Y	Grund- gewicht	Gewicht pro 100 mm
		[mm]													[mm]				[mm]				[kg]	
ELZ 30	158	70	56	42	28	13	25	-	-	44	47	-	M5	M6	36	82	M4	10	16	21	16	16	0,80	0,13
ELZ 40	225	100	66	58	37	18	32	-	-	58	64	-	M6	M6	49	122	M5	12,5	24	29	20,5	20,5	1,90	0,24
ELZ 60	290	144	96	80	47	30	42	-	-	82	90	-	M8	M8	59	168	M6	15	30	41	27	26	4,80	0,62
ELZ 60S	315	170	108	80	47	30	42	-	-	82	94	-	M8	M8	59	194	M6	15	30	41	27	26	5,80	0,62
ELZ 80	375	170	117	100	68	40	60	10	30	110	121	M6	M10	M10	90	194	M8	22,5	45	51	39	38	10,00	1,00
ELZ 80S	395	190	126	100	68	40	60	12,5	30	110	122	M6	M10	M8	90	214	M8	22,5	45	51	39	38	11,00	1,00
ELZ 100	530	230	155	130	90	50	80	-	29	135	154	M10	M12	M10	110	300	M10	23	64	65	50	50	24,00	1,60
ELZ 125	625	295	200	160	110	60	100	-	30	167	191	M10	M12	M12	130	365	M10	38	50	82	60	60	37,00	2,10

Führungsprofilausführung 0 = Standard, 2 = Wellen und Schrauben korrosionsgeschützt,
4 = erweiterte korrosionsgeschützte Ausführung (abhängig von verfügbaren Komponenten)

Schlittenausführung
0

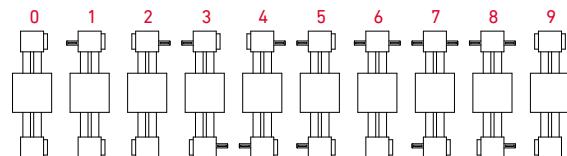
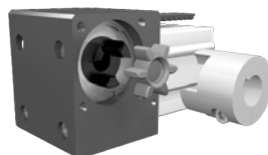


1



Baugröße	Ausführung 1	
	Q	L
30	94	170
40	138	241
60	184	306
60S	214	335
80	210	391
80S	234	415
100	316	546
125	389	649

Antriebsversion



Ausführung 9 wie 0, jedoch Kupplungsklaue beidseitig. Verstelleinheit wird standardmäßig ohne Zapfen ausgeliefert. Bei nachträglicher Zapfenbestückung braucht die Zapfenwelle nur in die Zahnscheibenbohrung gesteckt und mit zwei Sicherungsringen oder Spannsätzen (Baugröße 100 & 125) befestigt werden.

Code Nr.	Bau- größe	Zahn- riemen	mm/U	Zähne- zahl
0 1	30	3M12	75	25
0 3	40	5M15	100	20
0 4	60 (S)	5M25	130	26
0 7	80 (S)	8M30	192	24
0 9	100	8M50	256	32
1 0	125	8M70	304	38

Baugröße	Zapfen ø h6 x Länge	Passfeder	Kupplung
30	6 x 15	2x2x12	7
40	10 x 27	3x3x25	9
60 (S)	14 x 35	5x5x28	14
80 (S)	18 x 45	6x6x40	19
100	22 x 45	6x6x40	24
125	30 x 55	8x7x50	28

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

ELZ	40	1	0	0	0	0	3	1	01500
Pos.	1	2	3	4	5	6	7		

Bestellbeispiel:

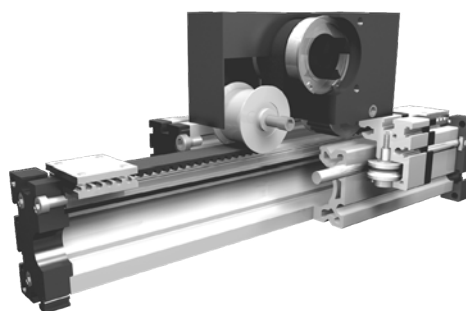
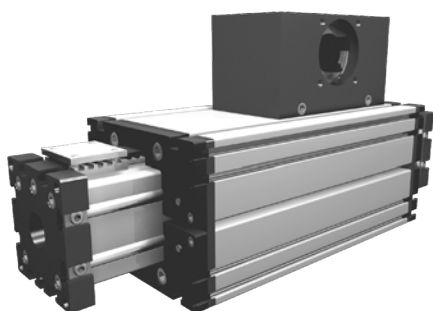
ELZ 40, Standardführungsprofilausführung, Standardschlitten, einseitige Kupplungsklaue, 1275 mm Verstellweg

Quick-Link: www.ltk.de/elsz
www.mew.at/elsz

• LINEARMODUL ELSZ

Zahnriemenantrieb

- Einbaulage: Beliebige, max. Länge aus einem Stück 6000 mm
- Führungsschlittenanschluss: T-Nuten
- Befestigung: Über T-Nuten und Bohrungen im Lagerstück, oder Montagesätze
- Zahnriemenausführung: HTD mit Stahlgeweebeeinlage, spielfreier Drehrichtungswechsel, Wiederholgenauigkeit $\pm 0,1$ mm



Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Rechteckprofil mit seitlich parallel formschlüssig einliegenden gehärteten Stahlwellen. Auf dem Führungskörper bewegt sich der Führungsschlitten mit einliegenden spielfrei einstellbaren Linearkugellagern

und wird über einen Zahnriemen auf den Wellen verfahren. Die Zahnscheibe ist mit wartungsfreien Kugellagern ausgerüstet. Über eine Spannvorrichtung an den Endstücken ist ein einfaches Nachspannen des Zahnriemens möglich. Gleichzeitig können hiermit bei parallel zugeordneten

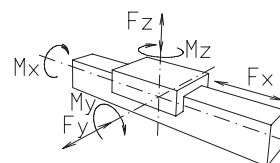
Lineareinheiten die Schlitten symmetrisch ausgerichtet werden.

Baugröße Belastung	ELSZ 30		ELSZ 40		ELSZ 60		ELSZ 60 S		ELSZ 80		ELSZ 80 S		ELSZ 100		ELSZ 125	
	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.
F_x (N)	200	180	390	350	894	800	894	800	1900	1800	1900	1800	4000	3800	5900	5750
F_y (N)	90	60	1200	700	3000	2000	4100	3100	3000	2000	4600	3600	8000	6500	12000	9000
F_z (N)	90	60	900	650	1700	1100	2160	1600	1700	1100	3000	1800	3600	2200	6000	4500
M_x (Nm)	10	5	25	20	67	43	88	65	90	55	170	140	300	230	600	450
M_y (Nm)	13	6	32	18	90	70	190	140	110	80	270	230	400	270	750	600
M_z (Nm)	14	7	35	25	120	100	230	170	150	120	300	220	750	500	1350	1150

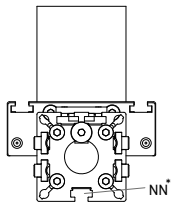
Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

Vorhandener Wert $\frac{F_y}{F_{y_{dyn}}} + \frac{F_z}{F_{z_{dyn}}} + \frac{M_x}{M_{x_{dyn}}} + \frac{M_y}{M_{y_{dyn}}} + \frac{M_z}{M_{z_{dyn}}} \leq 1$

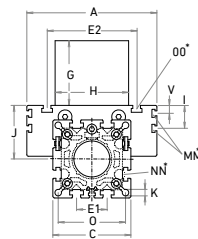
Tabellenwert



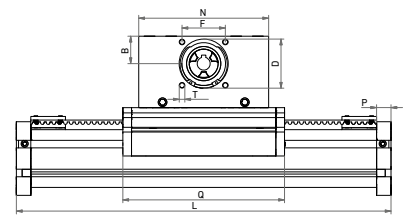
Leerlaufdrehmomente								
Nm	0,2	0,7	0,9	0,9	1,1	1,2	1,5	1,8
Verfahrgeschwindigkeit								
(m/s) max	2	4	5	7	6	8	8	10
Zugkraft								
Dauer (N)	200	390	900	900	1900	1900	4000	5900
0,2 s (N)	280	480	1000	1000	2090	2090	4300	6350
Flächenträgheitsmomente Al-Profil								
I _x mm ⁴	4,09x10 ⁴	1,32x10 ⁵	6,79x10 ⁵	6,79x10 ⁵	18,99x10 ⁵	18,99x10 ⁵	44,4x10 ⁵	101,5x10 ⁵
I _y mm ⁴	4,00x10 ⁴	1,34x10 ⁵	6,97x10 ⁵	6,97x10 ⁵	18,97x10 ⁵	18,97x10 ⁵	44,8x10 ⁵	101,5x10 ⁵
E-Modul N/mm ²	70000	70000	70000	70000	70000	70000	70000	70000



ELSZ 30



ELSZ 40 - 125

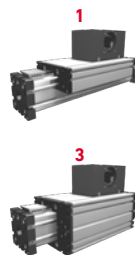
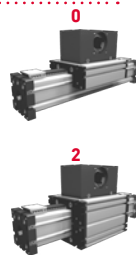


Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

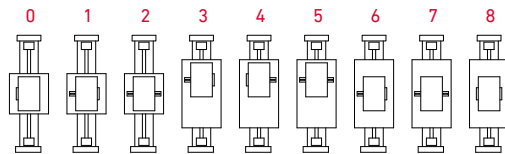
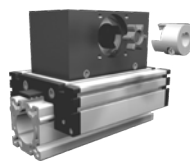
Baugröße r	Grundlänge L	A	B	C	D	E1	E2	F	G	H	I	J	K	MM für	N	NN für	O	OO für	P	Q	T	V	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
					-0,05																			
ELSZ 30	182	70	16	42	28	-	56	25	45	42	-	26	4,2	-	90	M6	35	M6	12	108	M4	-	1,33	0,16
ELSZ 40	230	100	20	58	37	25	66	32	65	60	-	35	6,5	-	110	M6	47	M6	12	142	M5	-	2,10	0,24
ELSZ 60	280	144	30	82	47	30	96	42	80	80	-	49	8,5	-	130	M8	69	M8	16	168	M6	-	5,10	0,62
ELSZ 60S	305	170	30	82	47	30	108	42	80	80	-	53	8,5	-	130	M8	69	M8	16	194	M6	-	6,10	0,62
ELSZ 80	365	170	39	102	68	40	117	60	100	100	30	70	8,5	M6	180	M10	88	M10	20	214	M8	10	11,00	1,00
ELSZ 80S	365	190	39	102	68	40	126	60	100	100	30	71	8,5	M6	180	M8	88	M8	20	214	M8	12,5	12,00	1,00
ELSZ 100	535	230	60	130	90	50	155	80	130	130	29	89	10,5	M10	270	M12	112	M10	30	310	M10	-	25,80	1,60
ELSZ 125	595	295	62	165	110	60	200	100	139	160	30	107,5	M12	M10	310	M12	140	M12	30	365	M10	-	54,50	1,94

Führungsprofilausführung 0 = Standard, **2** = Wellen und Schrauben korrosionsgeschützt, **4** = erweiterte korrosionsgeschützte Ausführung (abhängig von verfügbaren Komponenten)

Schlittenausführung



Antriebsversion



Ausführung 8 wie 0, jedoch Kupplungsklaue beidseitig. Verstellereinheit wird standardmäßig ohne Zapfen ausgeliefert. Bei nachträglicher Zapfenbestückung braucht die Zapfenwelle nur in die Zahnscheibenbohrung gesteckt und mit zwei Sicherungsringen oder Spannsätzen (Baugöße 100 & 125) befestigt werden.

Code Nr.	Baugröße	Zahnriemen	mm/U	Zähnezahl
0 1	30	3M12	75	25
0 3	40	5M15	100	20
0 4	60 (S)	5M25	130	26
0 7	80 (S)	8M30	192	24
0 9	100	8M50	256	32
1 0	125	8M70	304	38

Baugröße	Zapfen ø h6 x Länge	Passfeder	Kupplung
30	6 x 15	2x2x12	7
40	10 x 27	3x3x25	9
60 (S)	14 x 35	5x5x28	14
80 (S)	18 x 45	6x6x40	19
100	22 x 45	6x6x40	24
125	30 x 55	8x7x50	28

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

ELSZ	60	0	0	0	0	4	1	01500
Pos.	1	2	3	4	5	6	7	

Bestellbeispiel:

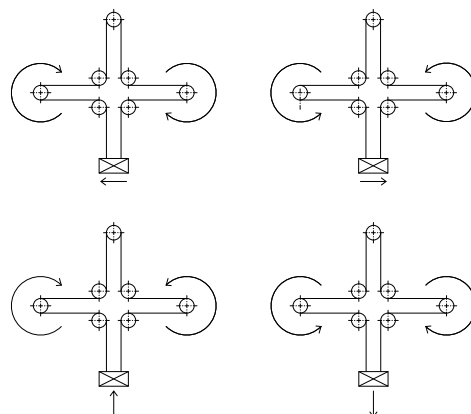
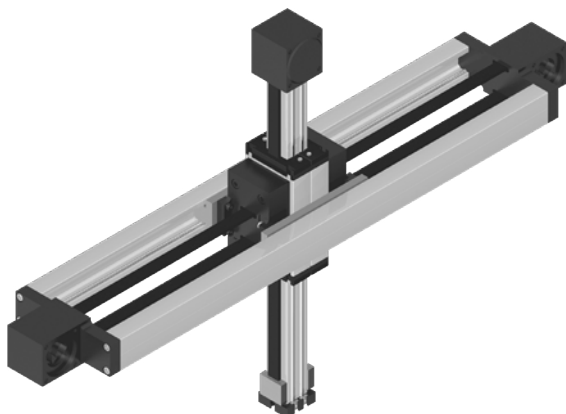
ELSZ 60, Standardführungsprofilausführung, Standardschlitten, einseitige Kupplungsklaue, 1220 mm Verstellweg

Quick-Link: www.ltk.de/elzi
www.mew.at/elzi

• LINEARMODUL ELZI

Zahnriemenantrieb

- Einbaulage: Beliebige, max. Länge in X-Richtung 2000 mm, in Z-Richtung 1000 mm
- Befestigung: Über Gewindebohrungen in den Umlenkungen, Montagesätze
- Zahnriemenausführung: HTD mit Stahlgewebeeinlage, spielfreier Drehrichtungswechsel, Wiederholgenauigkeit $\pm 0,1$ mm



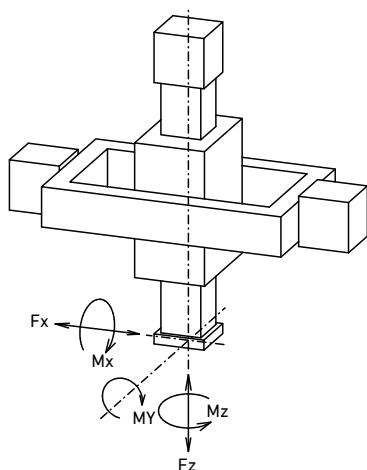
Ein X/Z-Portal, welches aus einer Doppelführung in der horizontalen X-Ebene und einer vertikalen Z-Achse besteht. Der Zahnriemen wird am Lastende der Z-Achse befestigt und gespannt. Der Antrieb erfolgt durch einen umlaufenden Riemen, der durch diverse Umlenkpunkte läuft. Die Verstellung erfolgt über zwei Motoren. Die Koordinaten für die

Positionierung liegen dabei diagonal zu den Umlenkpunkten der X- und der Z-Achse.

Vorteil:

Es werden nur geringe Massen bewegt und dadurch hohe Beschleunigungen erzielt.

Lasten und Lastmomente



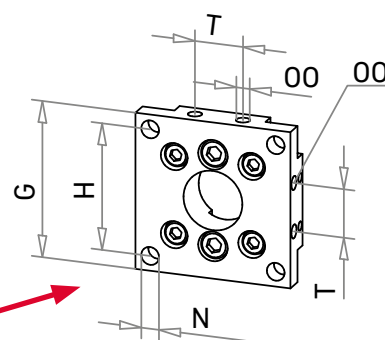
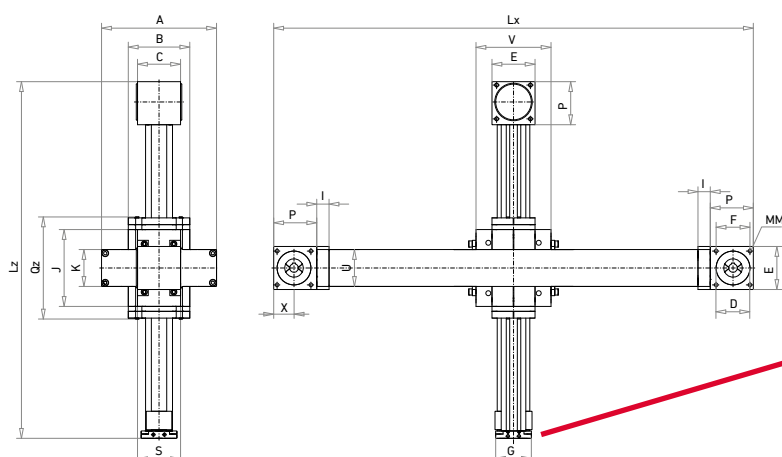
Baugröße Belastung	ELZI 30		ELZI 40		ELZI 60	
	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.
F _x (N)	390	350	894	800	1900	1800
F _z (N)	180	160	1200	900	1600	1200
M _x (Nm)	15	9	25	20	67	43
M _y (Nm)	20	13	32	22	90	70
M _z (Nm)	23	18	35	25	120	100

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

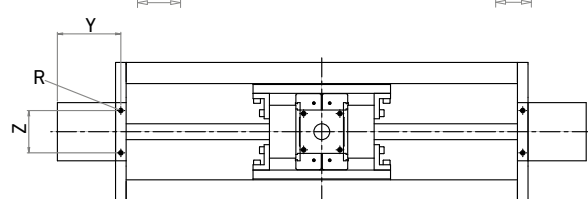
$$\frac{F_y}{F_{y_{dyn}}} + \frac{F_z}{F_{z_{dyn}}} + \frac{M_x}{M_{x_{dyn}}} + \frac{M_y}{M_{y_{dyn}}} + \frac{M_z}{M_{z_{dyn}}} \leq 1$$

Vorhandener Wert
Tabellenwert

Leerlaufdrehmoment Horizontalbewegung			
Nm	2 x 0,4	2 x 0,6	2 x 1,1
Verfahrgeschwindigkeit			
(m/s) max	2	4	5
Zugkraft (bitte unbedingt Mulco Lebensdauerberechnung benutzen)			
Dauer (N)	390	894	1900
0,2 s (N)	480	1000	2090
Flächenträgheitsmomente Al-Profil			
I _x mm ⁴ (X-/Z-Achse)	0,31x10 ⁵ / 0,41x10 ⁵	1,12x10 ⁵ / 1,32x10 ⁵	4,06x10 ⁵ / 6,79x10 ⁵
I _y mm ⁴ (X-/Z-Achse)	1,70x10 ⁵ / 0,40x10 ⁵	7,20x10 ⁵ / 1,34x10 ⁵	24,3x10 ⁵ / 6,97x10 ⁵
E-Modul N/mm ²	70000	70000	70000



Endplatte für Greifer

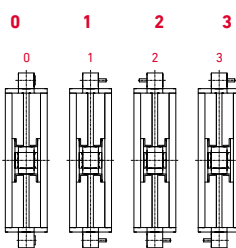
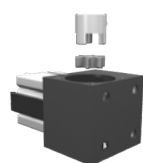


Baugröße	X-Achse		Z-Achse	
	Profil	bewegte Masse	Profil	bewegte Masse
30	2 x UL40	4,5 kg	EL30	1,0 kg
40	2 x UL60	7,0 kg	EL40	2,4 kg
60	2 X UL80	19,0 kg	EL60	6,5 kg

Baugröße r	Grundlänge		A	B	C	D-0,05	E	F	G	H	I	J	K	MM für	ø N	00 für	P	Qz	R für	S	T	U	V	X	Y	Z	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm X-/Z-Achse
	Lx	Lz																										
ELZI 30	[mm]													[mm]	[mm]		[mm]										[kg]	
	290	245	137	70	51	47	52	42	42	35	15	114	40	M6	4,2	M6	55	144	M6	60	-	40	112	26,5	62,5	35	5,20	0,32/0,18
ELZI 40	380	290	187	100	70	55	70	55	58	47	20	125	60	M6	6,6	M6	70	165	M8	70	18	60	122	33	80	50	11,50	0,68/0,3
ELZI 60	525	425	262	144	110	90	100	80	82	68	20	192	80	M10	8,5	M8	110	235	M10	100	30	80	198	50	120	80	33,00	1,13/0,67

Führungsprofilausführung 0 = Standard, 2 = Wellen und Schrauben korrosionsgeschützt,
4 = erweiterte korrosionsgeschützte Ausführung (abhängig von verfügbaren Komponenten)

Antriebsversion



Code Nr.	Baugröße	Zahnriemen	mm/U	Zähnezahl
0 3	30	5M15	120	24
0 4	40	5M25	160	32
0 6	60	8M30	224	28

Baugröße	Zapfen ø h6 x Länge	Passfeder	Kupplung
30	10x27	3x3x25	9
40	14x35	5x5x28	14
60	22x45	6x6x35	24

Bestellbeispiel:

ELZI 40, Standardführungsprofilausführung, Standardschlitten, einseitige Kupplungsklaue, Verstellweg X = 1120 mm / Z = 410 mm

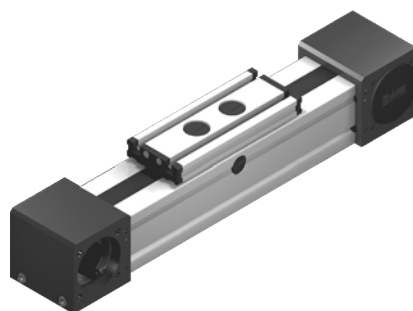
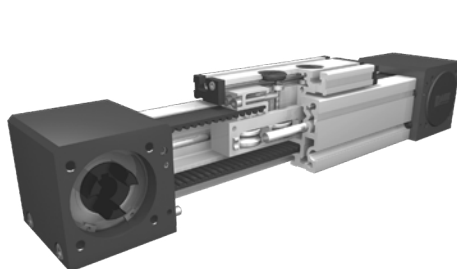
ELZI	40	0	0	0	0	0	4	1	01500	X-Achse: Gesamtlänge X = Grundlänge + Verstellweg
ELZI	40	1	0	0	0	0	4	1	00700	Z-Achse: Gesamtlänge Z = Grundlänge + Verstellweg
Pos.	1	2	3	4	5	6	7			

Quick-Link: www.ltk.de/qlz
www.mew.at/qlz

• LINEARMODUL QLZ

Zahnriemenantrieb

- Einbaulage: Beliebig, max. Länge aus einem Stück 6000 mm
- Führungsschlittenanschluss: T-Nuten
- Befestigung: Über T-Nuten und Montagesätze. Die Linearachse ist mit jedem T-Nutenprofil kombinierbar
- Zahnriemenausführung: HTD mit Stahlgewebeeinlage, spielfreier Drehrichtungswechsel, Wiederholgenauigkeit $\pm 0,1$ mm
- Schlittenlagerung: Standardmäßig ist der Schlitten auf vier Laufrollen gelagert, die an einer Position nachgestellt und gewartet werden können. Bei Verlängerung des Schlittens kann die Anzahl der Laufrollen erhöht werden.

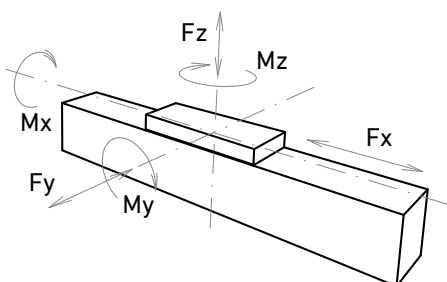


Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Vierkantprofil, in dem eine Rollenführung integriert ist. Der daran gelagerte Führungsschlitten wird über einen Zahnriemen verfahren. Die Zahnscheiben haben an je einer

Seite standardmäßig eine Kupplungsklaue. Über eine Spannvorrichtung im Führungsschlitten ist ein einfaches Nachspannen des Zahnriemens möglich. Gleichzeitig können hiermit bei parallel angeordneten Lineareinheiten

die Schlitten symmetrisch ausgerichtet werden. Diese Lineareinheit ist für den Einsatz in Reinräumen der Luftreinheitsklasse 1.000 (nach US-Fed. Standard 209E) geeignet.

Lasten und Lastmomente

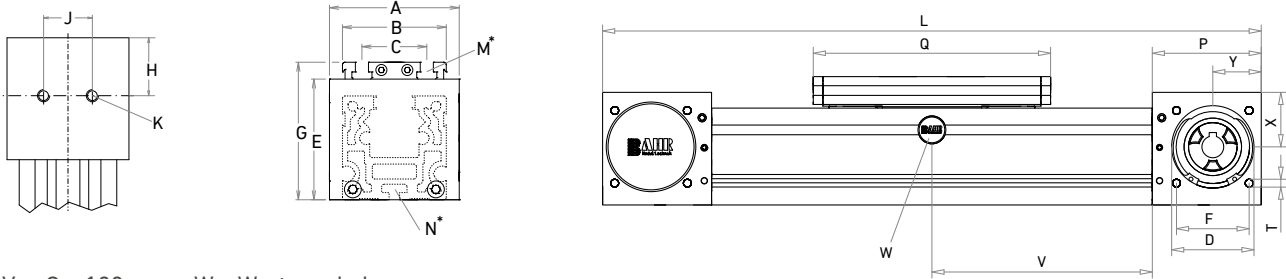


Baugröße Belastung	60		80		100	
	stat.	dynamisch	stat.	dynamisch	stat.	dynamisch
F _x (N)	894	800	1900	1800	4000	3800
F _y (N)	600	500	1600	1240	1900	1500
F _z (N)	900	650	1500	1200	2100	1700
M _x (Nm)	15	10	50	40	85	60
M _y (Nm)	60	50	100	80	140	110
M _z (Nm)	40	30	75	60	110	90

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

$$\frac{F_{x_{dyn}}}{F_{x_{stat}}} + \frac{F_{y_{dyn}}}{F_{y_{stat}}} + \frac{F_{z_{dyn}}}{F_{z_{stat}}} + \frac{M_{x_{dyn}}}{M_{x_{stat}}} + \frac{M_{y_{dyn}}}{M_{y_{stat}}} + \frac{M_{z_{dyn}}}{M_{z_{stat}}} \leq 1$$

Leerlaufdrehmomente			
Nm	0,6	0,8	1,2
Verfahrgeschwindigkeit			
(m/s) max	4	6	7
Zugkraft			
Dauer (N)	900	1900	4000
0,2 s (N)	1000	2090	4300
Flächenträgheitsmomente Al-Profil			
I _x mm ⁴	4,3x10 ⁵	16,5x10 ⁵	43,0x10 ⁵
I _y mm ⁴	4,8x10 ⁵	18,7x10 ⁵	48,8x10 ⁵
E-Modul N/mm ²	70000	70000	70000



$$V = Q + 100 \text{ mm} \quad W = \text{Wartungsbohrung}$$

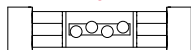
Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

Baugröße r	Grundlänge L	A	B	C	D -0,05	E	F	G	H	J	K	N für	M für	P	Q	T	X	Y	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
		[mm]												[mm]		[mm]		[kg]		
QLZ 60	280	80	60	36	47	63	42	79	29,5	30	M8	M5	M6	59	152	M6	27	26	3,2	0,39
QLZ 80	390	100	80	50	68	93	60	106	47,5	40	M10	M6	M8	90	196	M8	45	40	9,6	0,86
QLZ 100	490	130	100	66	90	110	80	129	55	50	M12	M10	M10	110	260	M10	49	50	15,8	1,23

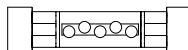
Führungsprofilausführung 0 = Standard, **2** = Wellen und Schrauben korrosionsgeschützt, **4** = erweiterte korrosionsgeschützte Ausführung (abhängig von verfügbaren Komponenten)

Schlittenausführung

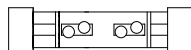
0



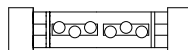
1



2

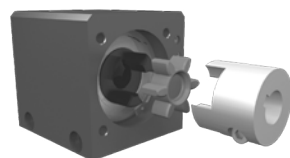


3



Baugröße	Ausführung 0		Ausführung 1		Ausführung 2		Ausführung 3	
	Q	L	Q	L	Q	L	Q	L
60	152	280	192	320	>232	>360	>232	>360
80	196	390	246	440	>296	>490	>296	>490
100	260	490	320	550	>388	>610	>388	>610

Antriebsversion



0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

Ausführung 9 wie 0, jedoch Kupplungsklaue beidseitig. Verstelleinheit wird standardmäßig ohne Zapfen ausgeliefert. Bei nachträglicher Zapfenbestückung braucht die Zapfenwelle nur in die Zahnscheibenbohrung gesteckt werden und mit zwei Sicherungsringen oder einem Spannsatz (Baugruppe 100) befestigt werden.

Code Nr.	Baugröße	Zahnriemen	Zahnscheibe mm/U	Zähnezahl	Kupplung
0 3	60	5M25	130	26	14
0 4	80	8M30	176	22	19
0 7	100	8M50	224	28	24

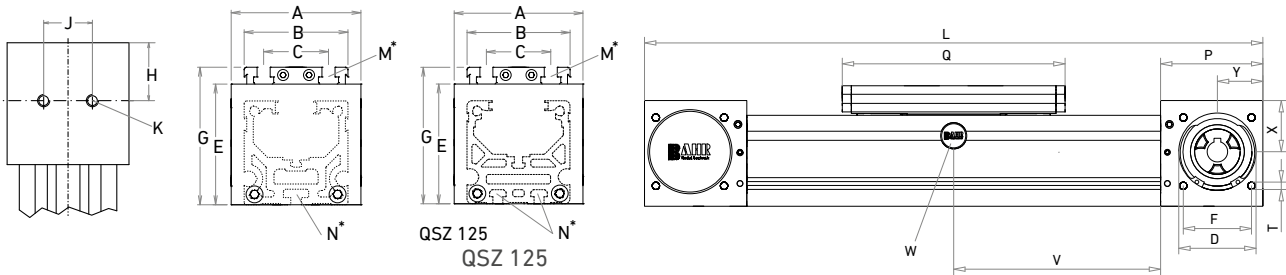
Baugröße	Zapfen ø h6 x Länge	Pass-feder
60	14 x 35	5x5x28
80	18 x 45	6x6x40
100	22 x 45	6x6x40

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

QLZ	80	1	0	0	0	0	4	1	01500
Pos.	1	2	3	4	5	6	7		

Bestellbeispiel:

QLZ 80, Standardführungsprofilausführung, Standardschlittenausführung, einseitige Kupplungsklaue, 1110 mm Verstellweg



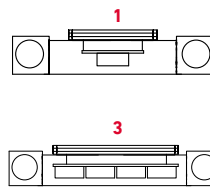
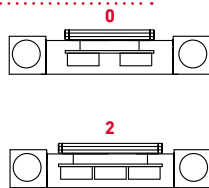
$$V = Q + 100 \text{ mm} \quad W = \text{Wartungsbohrung}$$

Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

Baugröße r	Grundlänge L	A	B	C	D -0,05	E	F	G	H	J	K	N für	M für	P	Q	T	X	Y	Grundgewicht	Gewicht pro 100 mm
		[mm]												[mm]		[mm]		[kg]		
QSZ 60	300	80	60	36	47	63	42	79	29,5	30	M8	M5	M6	59	177	M6	27	26	3,5	0,55
QSZ 80	430	100	80	50	68	93	60	106	47,5	40	M10	M6	M8	90	232	M8	45	40	10,4	0,96
QSZ 100	510	130	100	66	90	110	80	129	55	50	M12	M10	M10	110	268	M10	49	50	15,9	1,47
QSZ 125	570	160	125	82	110	134,5	100	157,5	65	60	M12	M10	M12	130	300	M10	60	60	30,5	2,21

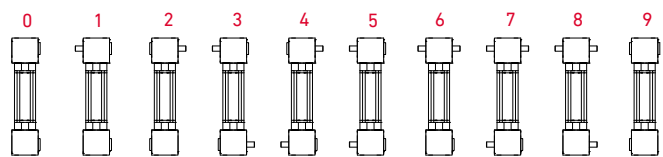
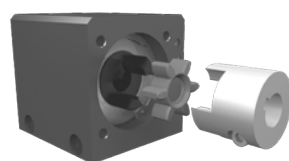
Führungsprofilausführung 0 = Standard, **1** = Wellen und Schrauben korrosionsgeschützt, **4** = erweiterte korrosionsgeschützte Ausführung (abhängig von verfügbaren Komponenten)

Schlittenausführung



Baugröße	Ausführung 0		Ausführung 1		Ausführung 2		Ausführung 3	
	Q	L	Q	L	Q	L	Q	L
60	177	300	152	280	242	370	302	430
80	232	430	196	390	312	510	390	585
100	268	510	260	500	362	610	448	690
125	300	570	260	530	365	635	467	740

Antriebsversion



Ausführung 9 wie 0, jedoch Kupplungsklaue beidseitig. Verstellereinheit wird standardmäßig ohne Zapfen ausgeliefert. Bei nachträglicher Zapfenbestückung braucht die Zapfenwelle nur in die Zahnscheibenbohrung gesteckt werden und mit zwei Sicherungsringen oder einem Spannsatz (Baugruppe 100) befestigt werden.

Code Nr.	Baugröße	Zahnriemen	Zahnscheibe		Kupplung
			mm/U	Zähnezahl	
0 3	60	5M25	130	26	14
0 4	80	8M30	176	22	19
0 7	100	8M50	224	28	24
0 9	125	8M70	288	36	28

Baugröße	Zapfen ø h6 x Länge	Passfeder
60	14 x 35	5x5x28
80	18 x 45	6x6x40
100	22 x 45	6x6x40
125	30 x 55	8x7x50

Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

QSZ	80	1	0	0	0	0	4	1	01500
Pos.	1	2	3	4	5	6	7		

Bestellbeispiel:

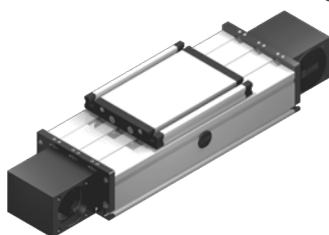
QSZ 80, Standardführungsprofilausführung, Standardschlittenausführung, einseitige Kupplungsklaue, 1070 mm Verstellweg

Quick-Link: www.ltk.de/dlz
www.mew.at/dlz

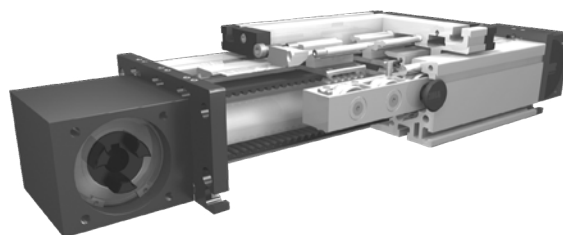
• LINEARMODUL DLZ

Zahnriemenantrieb

- Einbaulage: Beliebige, max. Länge aus einem Stück 6000 mm
- Führungsschlittenanschluss: T-Nuten
- Befestigung: Über T-Nuten und Montagesätze. Die Linearachse ist mit jedem T-Nutenprofil kombinierbar
- Zahnriemenausführung: HTD mit Stahlgeweebeeinlage, spielfreier Drehrichtungswechsel, Wiederholgenauigkeit $\pm 0,1\text{mm}$
- Schlittenlagerung: Standardmäßig ist der Schlitten auf acht Laufrollen gelagert, die an einer zentralen Position nachge stellt und gewartet werden können. Bei Verlängerung des Schlittens kann die Anzahl der Laufrollen erhöht werden.

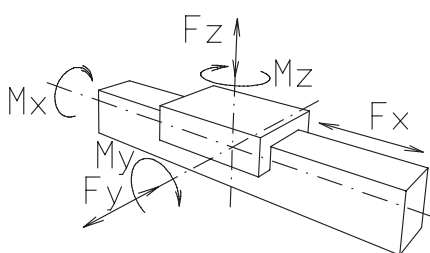


Der Führungskörper besteht aus einem Aluminium-Rechteckprofil, in dem zwei Rollenführungen integriert sind. Der daran gelagerte Führungsschlitten wird über einen Zahnriemen verfahren. Die Zahnscheiben haben an je einer Seite standardmäßig eine Kupplungsklaue. Über



eine Spannvorrichtung im Führungsschlitten ist ein einfaches Nachspannen des Zahnriemens möglich. Gleichzeitig können hiermit bei parallel angeordneten Lineareinheiten die Schlitten symmetrisch ausgerichtet werden. Die Öffnungen des Führungskörpers werden mit drei

Abdeckbändern verdeckt, wodurch der Antrieb vor Spritzwasser und Staub geschützt wird. Die Öffnung kann wahlweise auch mit einem Faltenbalg abgedeckt oder ganz ohne Abdeckbänder geliefert werden.

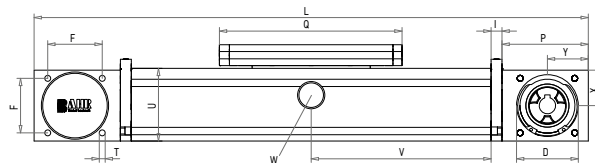
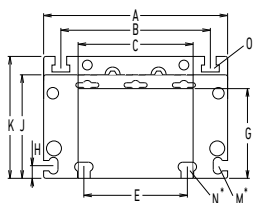


Baugröße Belastung	120		160		200	
	stat.	dyn.	stat.	dyn.	stat.	dyn.
F _x (N)	894	800	1900	1800	4000	3800
F _y (N)	1100	900	3000	2000	4400	3100
F _z (N)	1250	1000	3500	2800	4900	4400
M _x (Nm)	150	125	400	320	600	510
M _y (Nm)	140	120	360	300	560	480
M _z (Nm)	100	90	180	150	310	275

Für die Summe aller Kräfte und Momente gilt:

$$\frac{F_{y_{dyn}}}{F_{y_{dyn}}} + \frac{F_{z_{dyn}}}{F_{z_{dyn}}} + \frac{M_{x_{dyn}}}{M_{x_{dyn}}} + \frac{M_{y_{dyn}}}{M_{y_{dyn}}} + \frac{M_{z_{dyn}}}{M_{z_{dyn}}} \leq 1$$

Leerlaufdrehmomente			
Nm ohne Abdeckband	1,2	1,5	1,8
Nm mit Abdeckband	1,6	2,1	4
Verfahrgeschwindigkeit			
(m/s) max	4	6	8
Zugkraft			
Dauer (N)	900	1900	4000
0,2 s (N)	1000	2090	4300
Flächenträgheitsmomente Al-Profil			
I _x mm ⁴	6,6x105	22,2x105	63,8x105
I _y mm ⁴	38,6x105	122,0x105	335x105
E-Modul N/mm ²	70000	70000	70000



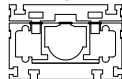
$$V = Q + 100 \text{ mm} \quad W = \text{Wartungsbohrung}$$

Bei Verlängerung der Schlittenlänge erhöht sich die Grundlänge um die Verlängerung.

Baugröße	Grundlänge L	A	B	C	D -0,05	E	F	G	H	I	J	K	M für	N für	O für	P	Q	T	U	X	Y	Grundgewicht	Gewicht pro 100mm
		[mm]															[mm]		[mm]			[kg]	
DLZ 120	330	120	96	80	47	78	42	58	10	10	68	79	M5	M6	M6	70	156	M6	60	28	35	5,1	0,85
DLZ 160	440	160	130	100	68	90	60	78	11	12	90	106	M6	M8	M8	95	200	M8	80	39	45	13	1,69
DLZ 200	530	200	160	130	90	140	80	97	15	15	110	129	M8	M10	M10	110	270	M10	100	49	50	23,4	2,33

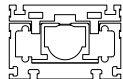
Führungsprofilausführung

0



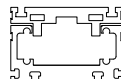
Innenprofil mit Abdeckbänder
Rostfreie Ausführungen auf Anfrage

1



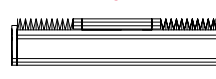
Innenprofil ohne Abdeckbänder

2



Ohne Innenprofil, ohne Abdeckbänder

3



mit Faltenbalg

Schlittenausführung

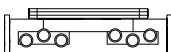
0



2

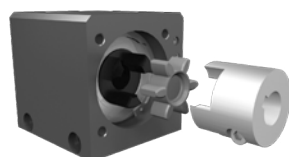


3



Baugröße	Ausführung 0		Ausführung 2		Ausführung 3	
	Q	L	Q	L	Q	L
120	156	330	196	370	>236	>410
160	200	440	250	490	>300	>540
200	270	530	330	600	>410	>680

Antriebsversion



0

1

2

3

4

5

6

7

8

9



Ausführung 9 wie 0, jedoch Kupplungsklaue beidseitig. Verstellereinheit wird standardmäßig ohne Zapfen ausgeliefert. Bei nachträglicher Zapfenbestückung braucht die Zapfenwelle nur in die Zahnscheibenbohrung gesteckt werden und mit zwei Sicherungsringen oder einem Spannsatz (Baugruppe 200) befestigt werden.

Code Nr.	Bau- größe	Zahn- riemen	mm/U	Zähne- zahl
0 4	120	5M25	130	26
0 7	160	8M30	176	22
0 9	160	8M50	176	22
0 9	200	8M50	224	28
1 0	200	8M70	224	28

Baugröße	Zapfen ø h6 x Länge	Passfeder	Kupp- lung
120 (5M25)	14 x 35	5x5x28	14
160 (8M30)	18 x 45	6x6x40	19
160 (8M50)	25 x 35	8x7x32	19
200 (8M50)	22 x 45	6x6x40	24
200 (8M70)	30 x 55	8x7x50	24

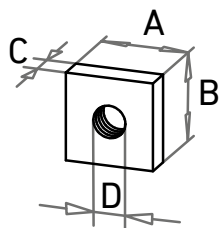
Gesamtlänge = Grundlänge + Verstellweg

DLZ	160	1	0	0	0	0	7	1	01500
Pos.	1	2	3	4	5	6	7		

Bestellbeispiel:

DLZ 160, mit Innenprofil und Abdeckbändern, Standardschlittenausführung, einseitige Kupplungsklaue, 1060 mm Verstellweg

• VIERKANTMUTTER

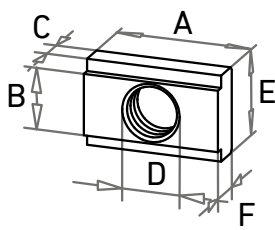


Code-Nr.	Typ	A	B	C	D
02708	M 4	7	7	2,2	M 4
02710	M 5	8	8	2,7	M 5
02715	M 6	10	10	3,2	M 6
02714	M 8	13	13	4	M 8
02713	M 10	17	17	5	M 10
02721	M 10	25	20	8	M 10

Montagemöglichkeit siehe Seite 195

Werkstoff: St galvanisiert

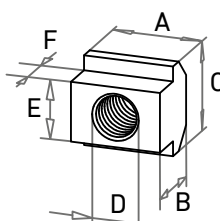
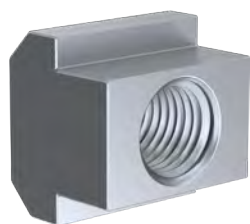
• T-NUTENSTEIN



Code-Nr.	Typ	A	B	C	D	E	F
02717	M3	8	4,2	2,1	M 3	6,9	4,3
02739	M4	10	4,2	2,1	M 4	6,9	3,3
02742	M 5	12	5,3	3	M 5	8	4
02709	M 5	14	8,1	4,5	M 5	14	6
02716	M 6	14	8,1	4,5	M 6	14	6
02718	M 8	18	8,1	4,5	M 8	14	6
02719	M10	22	8,1	4,5	M 10	14	6
02730	M 6	13	10	4	M 6	15	8
02731	M 8	13	10	4	M 8	15	8

Montagemöglichkeit siehe Seite 195

Werkstoff: St galvanisiert

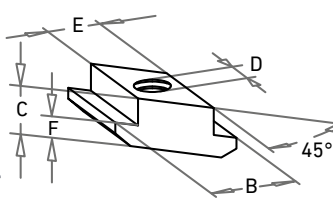
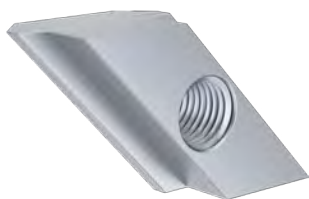


Code-Nr.	Typ	A	B	C	D	E	F
02734	M 5	10	8	10	M 5	6	4
02735	M 6	13	10	13	M 6	8	4
02736	M 8	15	12	15	M 8	10	6
02720	M 10	18	14	18	M 10	12	7
02722	M 12	22	16	22	M 12	14	8
02737	M 16	28	20	28	M 16	18	10

Montagemöglichkeit siehe Seite 185

Werkstoff: St galvanisiert

• RHOMBUS-NUTENSTEIN

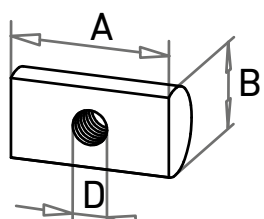


Code-Nr.	Typ	B	C	D	E	F
02732	M 8	15	9	M 8	10	4,2
02733	M 6	15	9	M 6	10	4,2

Montagemöglichkeit siehe Seite 195

Werkstoff: St galvanisiert

• HALBRUNDMUTTER

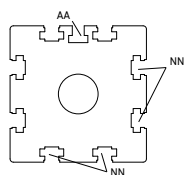


Baugröße	Code-Nr.	Typ	A	B	D
30	02724	M 3	28	5	2x M 3
40	02725	M 5	14	6	M 5
60 (S)	02726	M 6	18	10	M 6
80 (S)	02728	M 8	22	12	M 8
100	02729	M 8	22	16	M 8
125	02723	M10	25	20	M10

Zur Montage der Unterstützungs- und Befestigungskonsolen am EL, ML, QL / QS Führungsprofil.

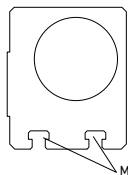
Werkstoff: St galvanisiert

Lagerstückprofil EL



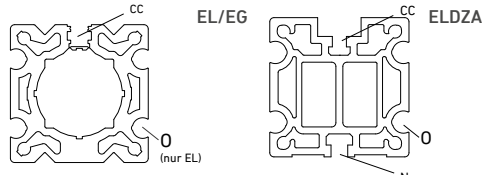
Typ	Nutenstein Nut AA Code Nr.	Nutenstein Nut NN Code Nr.
30	02715	02715
40	02710	02715
60 (S)	02710	02718
80 (S)	02714	02713
100	02714	02720
125	02736	02722

Umlenkungsprofil ELZ



Typ	Nutenstein Nut M Code Nr.
30	02710
40	02735
60 (S)	02731/02719
80 (S)	02736
100	02720
125	02722

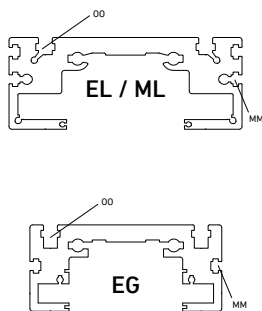
Führungsprofil EL / EG



Typ	Nutens- tein Nut CC Code Nr.	Nutens- tein Nut O Code Nr.	Nutens- tein Nut N Code Nr.
EL 30	02715	02724	-
EL/EG 40	02718	02725	-
EL/EG 60	02718	02726	-
EL/EG 80 (S)	02718	02728	-
EL 100	02721	02729	-
EL 125	02721	02723	-
ELDZA 60 (S)	02734	02726	02735
ELDZA 80 (S)	02736	02728	02720
ELDZA 100	02736	02729	02720

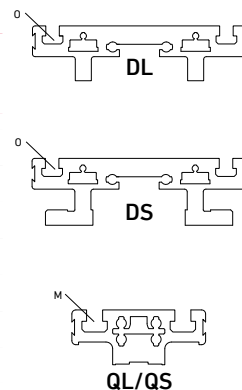
Schlittenprofil EL/EG

Typ	Nutenstein Nut OO Code Nr.	Nutenstein Nut MM Code Nr.
30	02715	-
40	02716/02709	-
60	02718	-
60	02736	-
80	02718/02719	02715
80S	02736	02735
100	02720	02713
125	02722	02720



Schlittenprofil DL/DS/QL/QS

Typ	Nutenstein Nut O Code Nr.	Nutenstein Nut M Code Nr.
DL/DS 120	02735	-
DL/DS 160	02736	-
DL/DS 200	02720	-
QL/QS 60	-	02735
QL/QS 80	-	02736
QL/QS 100	-	02720
QS 125	-	02722

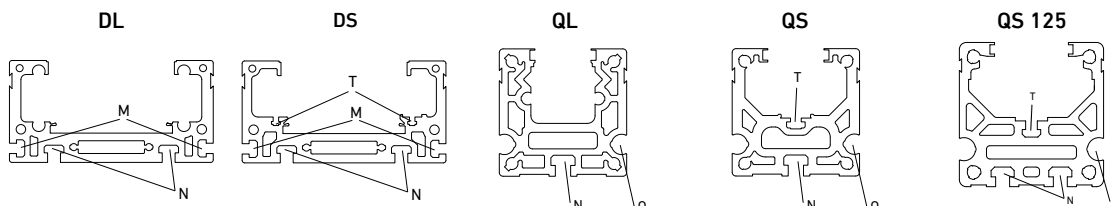


Führungsprofil

Typ	Nutenstein Nut N Code Nr.	Nutenstein Nut M Code Nr.	Nutenstein Nut T* Code Nr.	Nutenstein Nut O* Code Nr.
DL/DS 120	02735	02734	02717	-
DL/DS 160	02736	02735	02739	-
DL/DS 200	02720	02736	02735	-
QL / QS 60	02734**	-	02739	02726
QL / QS 80	02735**	-	02742	02728
QL / QS 100	02720**	-	02716	02729
QS 125	02720	-	02736	02723

* nur DS/QS-Führungsprofil

** nicht in QST/K-Führungsprofil

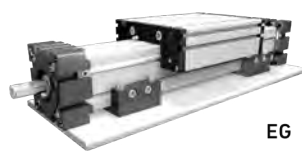


• UNTERSTÜTZUNGS- UND BEFESTIGUNGSKONSOLE

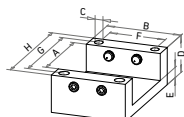
Aluminium eloxiert. Die Elemente dienen zur Befestigung und bei langen Einheiten zur Unterstützung. Die Elemente werden von uns nach vorgegebener Aufteilung an den Einheiten montiert geliefert. Die Montage erfolgt über Durchgangs- oder Gewindebohrungen an der Tragkonsole.



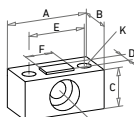
EG



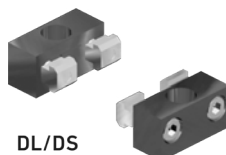
EG



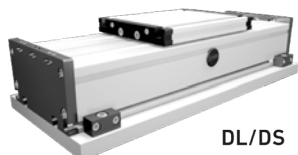
EG



DL/DS



DL/DS



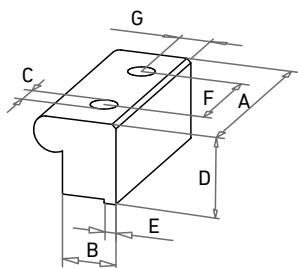
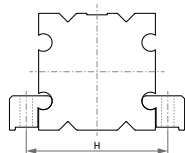
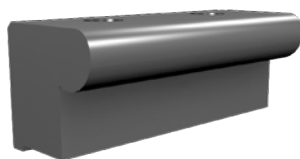
DL/DS

Code-Nr.	Typ	A	B	C	D	E	F	G	H
mm									
03043	EG 40	40	40	6,5	24	9	1 Bohrung	50	60
03063	EG 60	60	60	9	35	11		75	90
03083	EG 80	80	80	10,5	39	11		100	120

Code-Nr.	Typ	A	B	C	D	E	F	G	H für	K für
mm										
03001	DL/DS 120	34	17	14	6	22	10	134	M6	M5
03002	DL/DS 160	40	20	19	8	28	14	179	M8	M6
03003	DL/DS 200	50	30	24	10	34	18	224	M10	M8

• BEFESTIGUNGSPROFIL EL/ML/Q

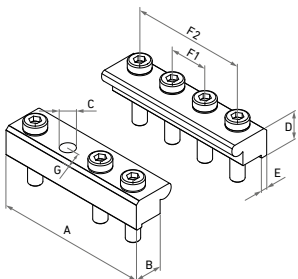
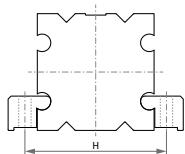
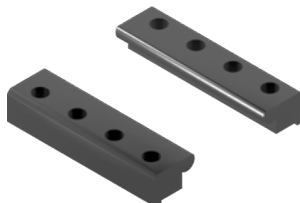
Aluminium eloxiert. Die Elemente dienen zur Befestigung. Die Montage erfolgt über Durchgangs- oder Gewindebohrungen an der Tragkonsole. Lieferung paarweise ohne Schrauben.



Code-Nr.	Typ	A	B	Ø C	D	E	F	G	H
mm									
03039	EL 30	24	11,5	5,5	10	3	12	6,5	41
03049	EL 40	32	15,5	6,5	13	4	16	9	54
03069	EL/ML/Q 60	48	17,5	8,5	18	4	24	9,5	77
03089	EL/ML/Q 80	64	19,5	8,5	23,5	4	32	11,5	97
03019	EL/Q 100	80	21,5	10,5	30,5	4	40	12	120
03029	EL/QS 125	100	27	13	40	6	50	15,5	149
03009	LL/LS 60	64	19,5	9	23,5	4	312	11,5	76

• DOPPEL-BEFESTIGUNGSPROFIL EL/ML/Q

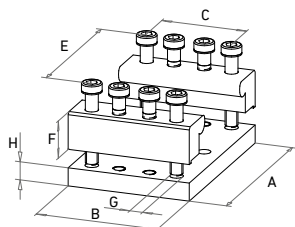
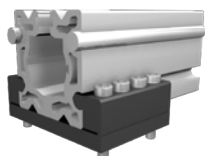
Aluminium eloxiert. Die Elemente dienen zum Befestigen und Verlängern von Lineareinheiten. Die Montage erfolgt über Durchgangs- oder Gewindebohrungen an der Tragkonsole. Lieferung paarweise ohne Schrauben.



Code-Nr.	Typ	A	B	C	D	E	F1	F2	G	H
mm										
03039-2	EL 30	48	11,5	5,5	10	3	12	36	6,5	41
03049-2	EL 40	64	15,5	6,6	13	4	16	48	9	54
03069-2	EL/ML/Q 60	96	17,5	9	18	4	24	72	9,5	77
03089-2	EL/ML/Q 80	128	19,5	9	23,5	4	32	96	11,5	97
03019-2	EL/Q 100	160	21,5	11	30,5	4	40	120	12	120
03029-2	EL/QS 125	200	27,5	13,5	40	6	50	150	15,5	149
03009-2	LL/LS 60	1258	19,5	9	23,5	4	32	96	11,5	76

• 3-TEILIGE BEFESTIGUNGSKONSOLE EL/ML/Q

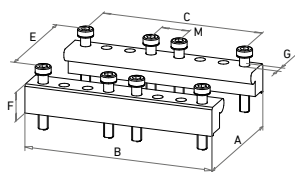
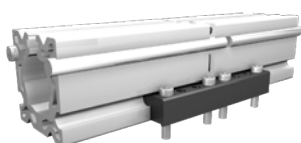
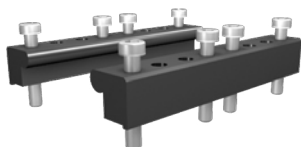
Aluminium eloxiert. Die Elemente dienen zur Befestigung und bei langen EL/Q Einheiten zur Unterstützung. Die Elemente werden von uns nach vorgegebener Aufteilung an den Einheiten montiert geliefert. Die Montage erfolgt über Durchgangs- oder Gewindebohrungen an der Tragkonsole.



Code-Nr.	Typ	A	B	C	E	F	G	H
mm								
030301	EL 30	54	30	20	38	10	4,2	6
030401	EL 40	72	40	26	50	13	6,4	9
030601	EL/ML/Q 60	96	60	40	75	18	8,5	10,8
030801	EL/ML/Q 80	120	80	60	100	23,5	10,5	10,8
030101	EL/Q 100	144	100	70	120	30,5	10,5	14,8
030201	EL/QS 125	180	125	85	150	40	11	20

• 2-TEILIGES VERBINDUNGSPROFIL EL/ML/Q

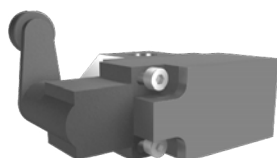
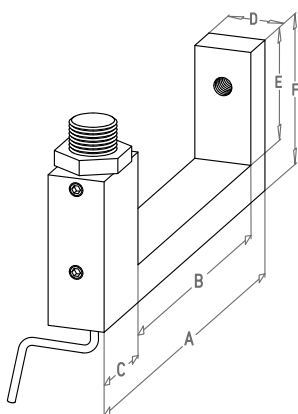
Aluminium eloxiert. Das Element dienen zum Verlängern von EL/ML/Q-Lineareinheiten.



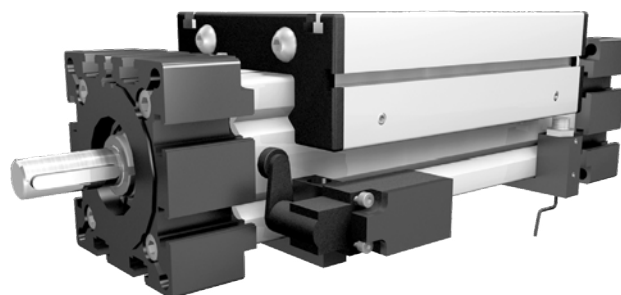
Code-Nr.	Typ	A	B	C	E	F	G	M
mm								
030312	EL 30	54	60	50	38	10	4,2	10
030412	EL 40	72	80	66	50	13	6,4	14
030612	EL/ML/Q 60	96	120	100	75	18	8,5	20
030816	EL/ML/Q 80	120	160	140	100	23,5	10,5	20
030112	EL/Q 100	144	200	170	120	30,5	10,5	30
030212	EL/QS 125	180	250	210	150	40	11	40

• ANSCHLUSSELEMENT END- UND NÄHERUNGSSCHALTER EG

Anschlusselement aus Aluminium, schwarz eloxiert. Kann nachträglich um 90° versetzt, auf dem Führungsprofil verschoben und über einen Gewindestift fixiert werden. Montagebohrungen für Näherungs- und Endschalter sind vorgesehen.

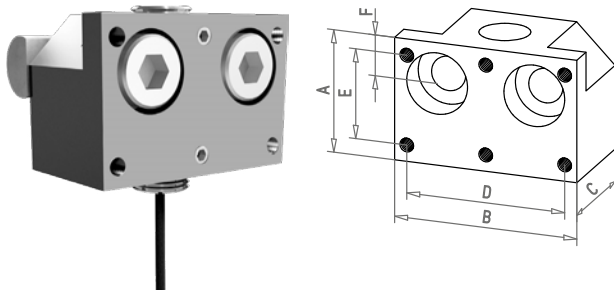


Code-Nr.	Typ	A	B	C	D	E	F	Bohrung
mm								
01340	EG 40	72	40	24	15	19	28	8,2
01360	EG 60	92	60	24	15	26	35	12,2
01380	EG 80	114	81	24	15	30	40	12,2

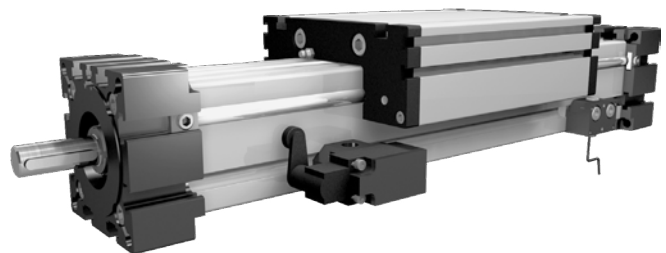
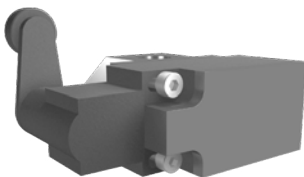


• ANSCHLUSSELEMENT END- UND NÄHERUNGSSCHALTER EL

Anschlusselement aus Aluminium, schwarz eloxiert. Kann auf dem Führungsprofil verschoben und über einen Gewindestift fixiert werden. Montagebohrungen für Näherungs- und Endschalter sind vorgesehen. Lieferung erfolgt komplett mit Schrauben und Nutensteinen.

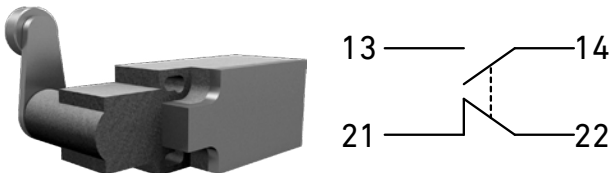


Code-Nr.	Typ	A	B	C	D	E	F	Bohrung
mm								
01331	EL 30	12	30	12	-	-	6	8,2
01341	EL 40	28	32	25	26	22	8	8,2
01361	EL 60	30	40	25	32	22	11	12,2
01381	EL 80	30	45	25	39	22	10	12,2
01311	EL 100	40	55	20	49	22	12	12,2
01321	EL 125	45	60	25	52	22	12,5	12,2
01300	EL60-125	Reduzierhülse Ø 12 auf Ø 8						

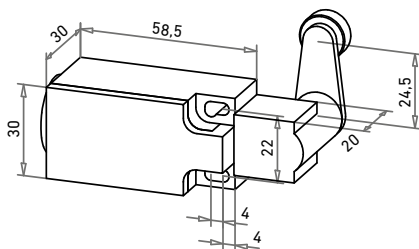


• ENDSCHALTER

Vollisolierter Thermoplast-Grenztaster in Achshebelausführung. Die Betätigungseinrichtung kann um jeweils 90° verdreht werden. Der Achshebel kann rastbar um 360° verstellt werden.



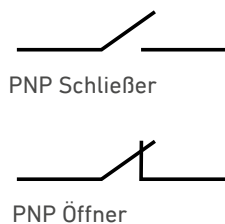
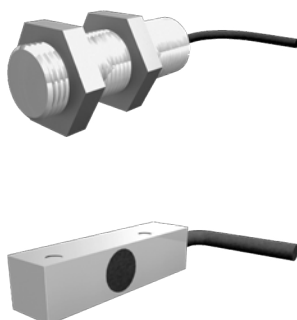
Max. Spannung	380V
Max. Dauerstrom	6A
Max. Einschaltstrom	16A
Schalzhäufigkeit	max. 6000/h
Mech. Lebensdauer	1 x 10 ⁷
Reproduzierbarkeit/Schaltpunkt	±0,0mm
Umschaltzeit/Sprungschalter	ca. 10ms
Schutzart	IP65 (DIN 40050)
Betriebstemperatur	-30°C bis +80°C



Code-Nr.	Ausführung
01101	Standard
01102	M16x1,5 Verschluss
01101ex	Version Ex-Schutz

• NÄHERUNGSSCHALTER

Induktiver Näherungsschalter, Schutzklasse IP67



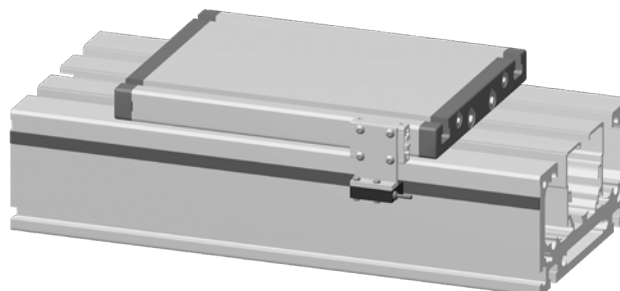
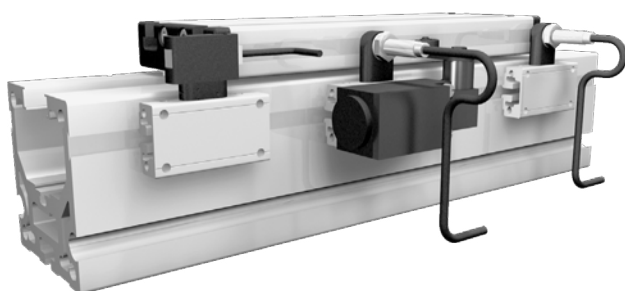
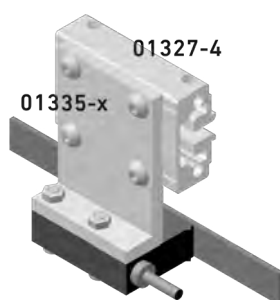
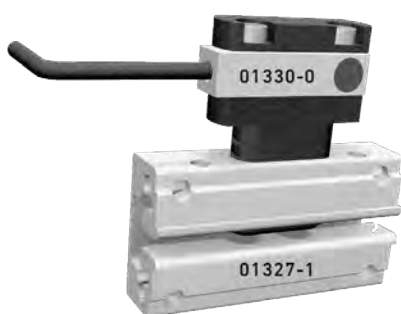
Code-Nr.	Typ	Schalt- abstand	Spannung	Ausgangs- strom	Funktion
		mm	V	mA	
01003	M8	1	10 bis 30	200	PNP Öffner
01004	M8	1	10 bis 30	200	PNP Schließer
01001	M12	2	10 bis 30	200	PNP Öffner
01002	M12	2	10 bis 30	200	PNP Schließer
010014	Q8x8	2	10 bis 35	200	PNP Öffner
010013	Q8x8	2	10 bis 35	200	PNP Schließer

• END- UND NÄHERUNGSSCHALTER DL/DS/QL/QS/LL/LS

* = Edelstahlgewindestifte

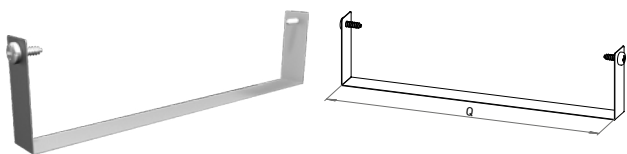


Code-Nr.	Typ
01327-0	Basisträger für einen Endschalter
01327-1	Basisträger für je einen End- und Näherungsschalter
01327-4	Basisträger für einen Sensorhalter
01328-0	Steckträger für einen Näherungsschalter M8x1
01329-0	Steckträger für einen Näherungsschalter M12x1
01330-0	Steckträger für einen Näherungsschalter Q 8x8
01335-0	Sensorhalter DL/DS 120 / QL/QS 60 H = 46,5mm
01335-1	Sensorhalter DL/DS 160 H = 50,5mm
01335-2	Sensorhalter QL/QS 80 H = 52,5mm
01335-3	Sensorhalter DL/DS 200 H = 48 mm
01335-4	Sensorhalter QL/QS 100 H = 57 mm

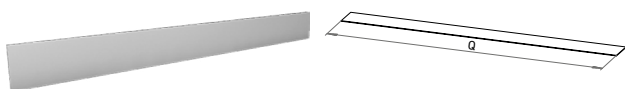


• KONTAKTBLECH

EL/ML/EG



QL/QS/DL/DS

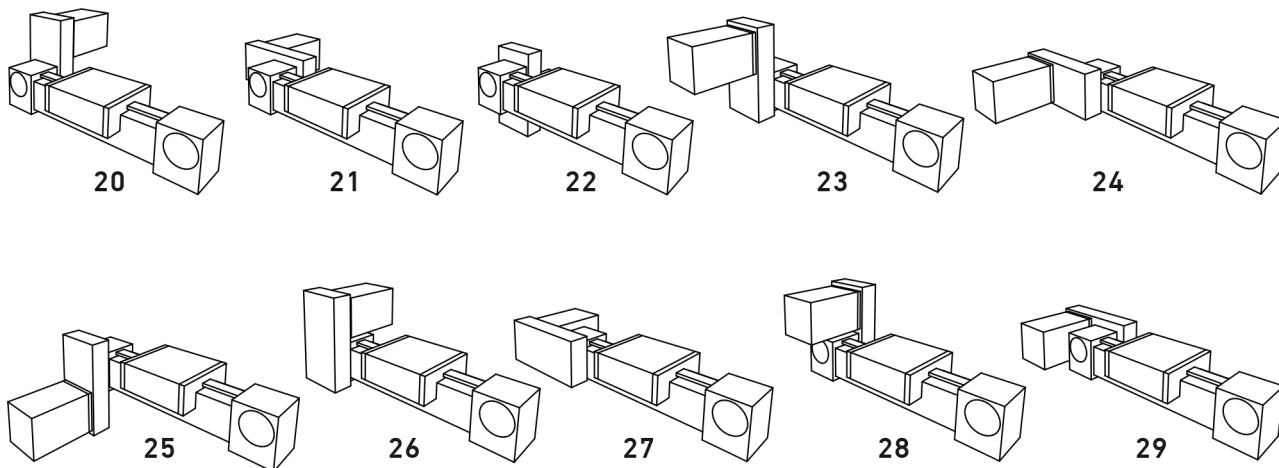


Code-Nr.	Typ	Q
01000	EL 30	Schlittenlänge
01005	EL 40	Schlittenlänge
01006	EL/ML 60	Schlittenlänge
01011	EL/ML 60S	Schlittenlänge
01007	EL/ML 80	Schlittenlänge
01010	EL/ML 80S	Schlittenlänge
01008	EL/ML 100	Schlittenlänge
01009	EL 125	Schlittenlänge
010000	EG 30	Schlittenlänge
010050	EG 40	Schlittenlänge
010060	EG 60	Schlittenlänge
010070	EG 80	Schlittenlänge
01018	DL/DS 120	Schlittenlänge
01017	DL/DS 160	Schlittenlänge
01016	DL/DS 200	Schlittenlänge
01030	QL/QS 60	Schlittenlänge
01031	QL/QS 80	Schlittenlänge
01032	QL/QS 100	Schlittenlänge
01032	QS 125	Schlittenlänge

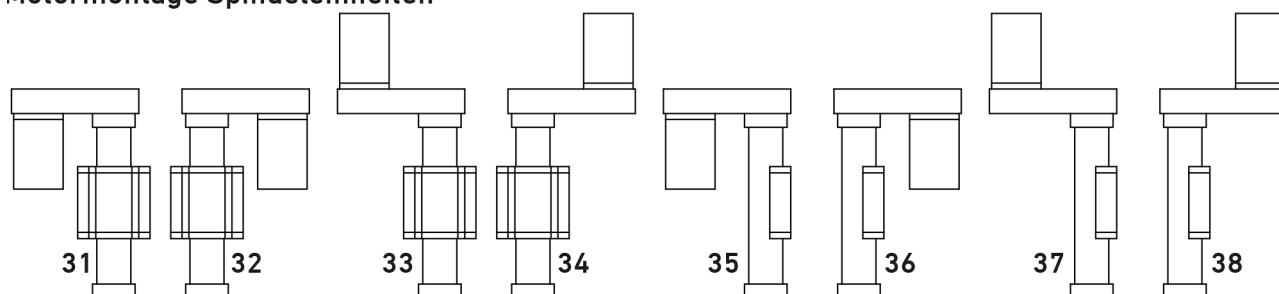
• ZAHNRIEMENGETRIEBE

Auf Anfrage, nachfolgend exemplarisch die Montagemöglichkeiten.

Motormontage Zahnriemeneinheit

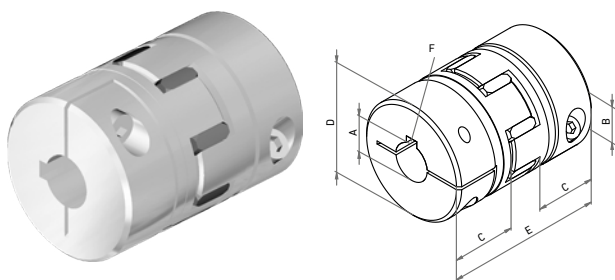


Motormontage Spindeleinheiten



KUPPLUNG

Kupplung, klemmbar mit Passfeder. Spielfreie und formschlüssige Kraftübertragung durch geringe Elastomervorspannung.

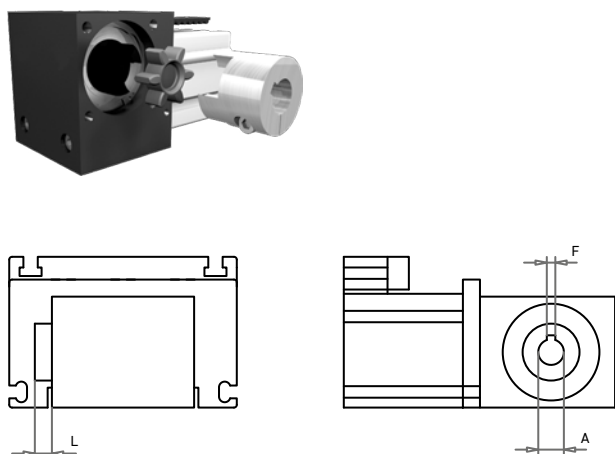


Code-Nr.	Typ	ØA/B (min/max)	C	D	E	F	Drehmoment
01400-	7	3/7	7	14	22	Passfeder nach DIN	2Nm
01401-	9	5/12	10	20	30		6Nm
01410-	14	5/16	11	30	35		12Nm
01420-	19	6/22	25	40	66		17Nm
01430-	24	10/28	30	55	78		60Nm
01440-	28	18/38	35	65	90		160Nm
01450-	38	30/45	45	80	114		325Nm

01401- 08 10 **Bestellbeispiel:**
Kupplung Typ 9, Ø A = 8 mm, Ø B = 10 mm

KUPPLUNG FÜR ZAHNRIEMENEINHEITEN

Kupplung, klemmbar mit Passfeder. Spielfreie und formschlüssige Kraftübertragung durch geringe Elastomervorspannung.

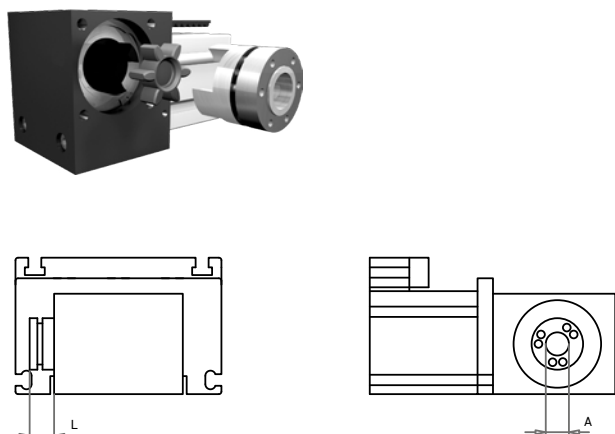


Code-Nr.	Typ	Ø A (min/max)	L	Baugröße	F	Drehmoment
03400-	7	3/7	7	EL30	Passfeder nach DIN	2Nm
03401-	9	5/12	10	EL40		6Nm
03410-	14	5/16	11	EL/ML60		12Nm
				DL/DS120		
				QL/QS60		
03420-	19	6/22	25	EL/ML80		17Nm
				DL/DS160		
				QL/QS80		
03430-	24	10/28	30	EL/ML100	Passfeder nach DIN	60Nm
				QL/QS100		
				DL/DS200		
03440-	28	18/38	35	EL/QS125		160Nm

03410- 12 **Bestellbeispiel:**
Kupplung Rotex 14, Ø A = 12 mm

KUPPLUNG MIT SPANNRINGNABE

Kupplung, klemmbar mit Passfeder. Spielfreie und formschlüssige Kraftübertragung durch geringe Elastomervorspannung.



Code-Nr.	Typ	Ø A	L	Baugröße	Drehmoment
03501-	14	5, 10, 14	19	EL/ML60	12Nm
				DL/DS120	
				QL/QS60	
03510-	19	10, 14, 16, 19	25	EL/ML80	17Nm
				DL/DS160	
				QL/QS80	
03520-	24	19, 20, 22, 24	30	EL/ML100	60Nm
				QL/QS100	
				DL/DS200	
03530-	28	38	35	EL/QS125	160Nm

03510- 16 **Bestellbeispiel:**
Kupplung Typ 19, Ø A = 16 mm

- **SPEZIFIKATIONEN DER ANWENDUNG**

Technische Spezifikationen sind für besonders beratungsintensive Produkte wie Lineareinheiten das wichtigste Mittel, um den konkreten Bedarf zu definieren.

Es ist wichtig, die Spezifikationen vorab exakt festzulegen. Jede nachträgliche Änderung kann Schwierigkeiten verursachen und evtl. zu einer Systemänderung führen.

Je mehr Informationen im Vorfeld klar sind, desto zielführender kann angeboten werden.

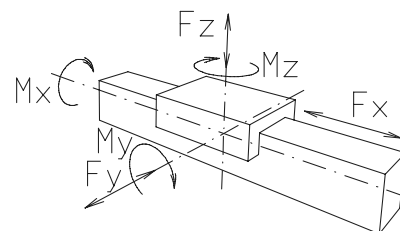
- **PROJEKTBE SCHREIBUNG**

- **BESCHREIBUNG DES SYSTEMAUFBAUS**

• ANFRAGE 1 - ACHSSYSTEM

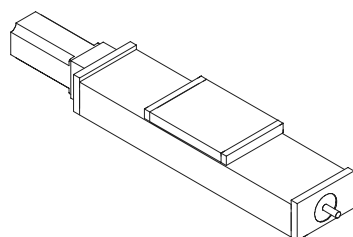
Firma	Name
Tel.	Fax
Hub	mm
Masse	kg
Genauigkeit	mm
Geschwindigkeit	m/s
Beschleunigung	m/s ²
Zykluszeit	s
Horizontal ☐	Vertikal ☐

Motoren & Steuerung	
Angebot	Ja ☐ Nein ☐
Schrittmotor	☐
Servo	☐
Drehstrom / AC	☐
Gleichstrom / DC	☐

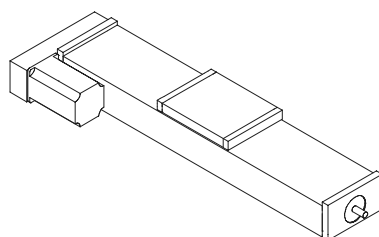


Achse	Kräfte	Momente
X	N	Nm
Y	N	Nm
Z	N	Nm

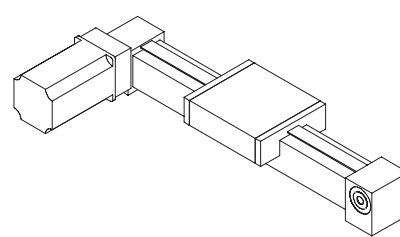
1) ☐



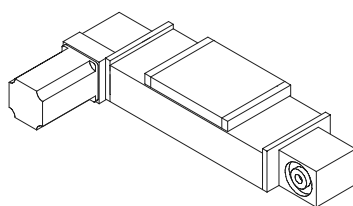
2) ☐



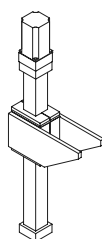
3) ☐



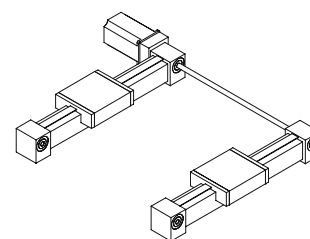
4) ☐



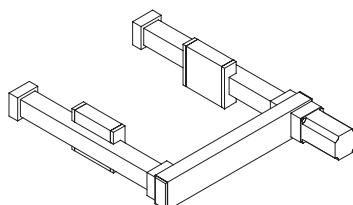
5) ☐



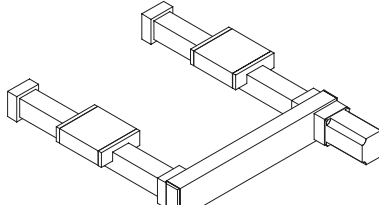
6) ☐



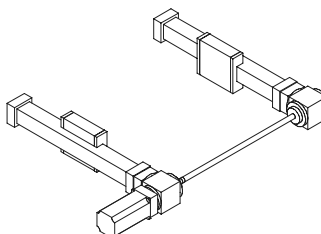
7) ☐



8) ☐



9) ☐



.....

.....

• ANFRAGE 2 - ACHSSYSTEM

Firma

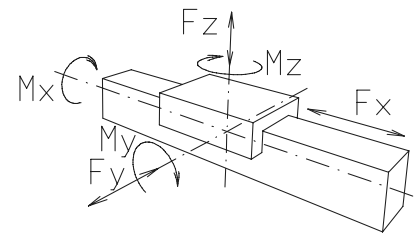
Name

Tel.

Fax

Masse

kg



Achse	Hub mm	a m/s ²	v m/s
-------	--------	--------------------	-------

Motoren & Steuerung

X	Angebot	Ja	☐	Nein	☐
---	---------	----	--------------------------	------	--------------------------

Y	Schrittmotor	☐
---	--------------	--------------------------

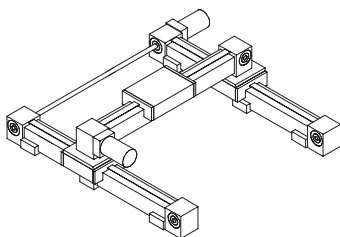
Z	Servo	☐
---	-------	--------------------------

Drehachse	1/min	Drehstrom / AC	☐
-----------	-------	----------------	--------------------------

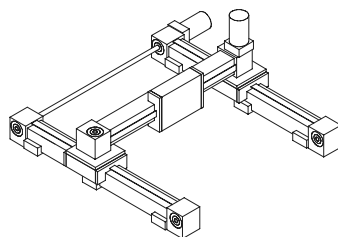
Zykluszeit	s	Gleichstrom / DC	☐
------------	---	------------------	--------------------------

Achse	Kräfte	Momente
X	N	Nm
Y	N	Nm
Z	N	Nm

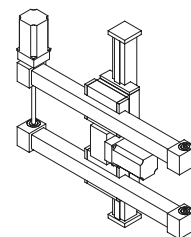
1)



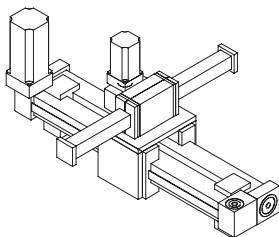
2)



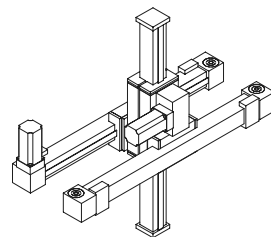
3)



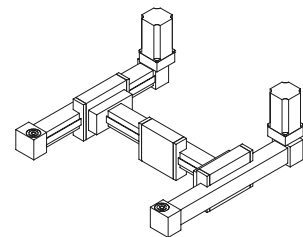
4)



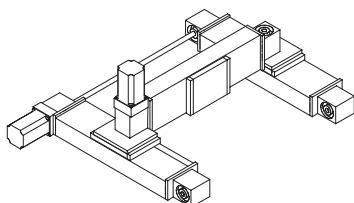
5)



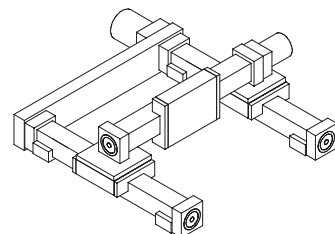
6)



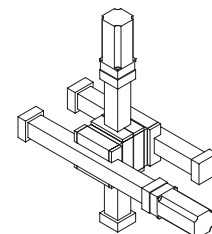
7)



8)



9)



.....

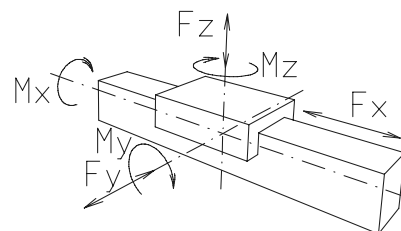
.....

• ANFRAGE 3 - ACHSSYSTEM

Firma _____ Name _____

Tel. _____ Fax _____

Masse _____ kg



Motoren & Steuerung

Achse X Angebot Ja ☐ Nein ☐

Achse Y Schrittmotor ☐

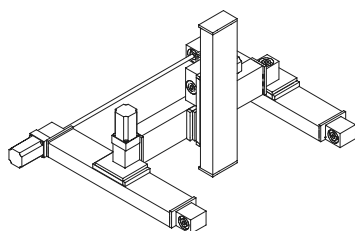
Achse Z Servo ☐

Drehachse 1/min Drehstrom / AC ☐

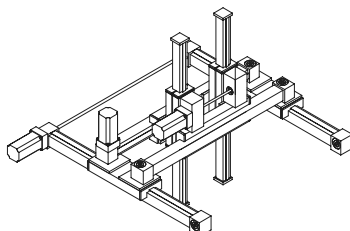
Zykluszeit s Gleichstrom / DC ☐

Achse	Kräfte	Momente
X	N	Nm
Y	N	Nm
Z	N	Nm

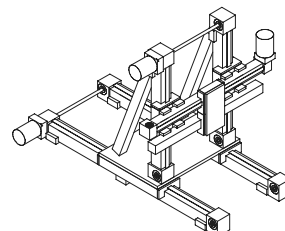
1) ☐



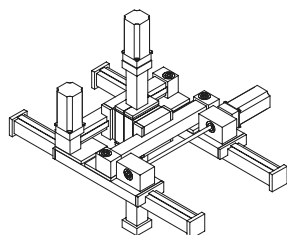
2) ☐



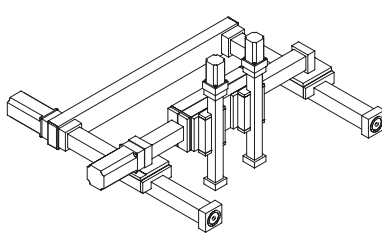
3) ☐



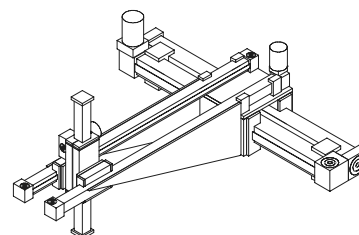
4) ☐



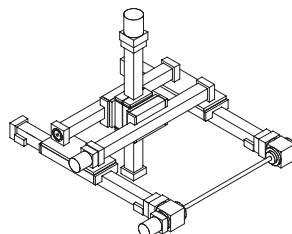
5) ☐



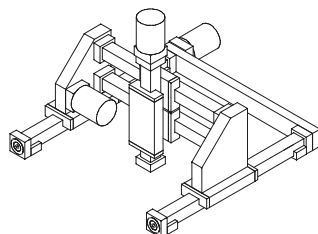
6) ☐



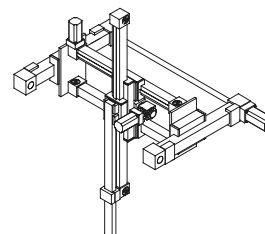
7) ☐



8) ☐



9) ☐



.....